

Leipziger Tageblatt

und Anzeiger.

Amtsblatt des Königl. Bezirksgerichts und des Rathes der Stadt Leipzig.

No 112.

Mittwoch den 22. April.

1863.

Bekanntmachung.

Wir haben beschlossen, das der Stadtkommun gehörige Areal des sogen. Ochsenstandes und eines Theiles der Fleischerwiesen an der äußeren Frankfurter Straße nach Maßgabe eines von uns entworfenen Parcellirungsplanes in einzelnen Bauparcellen zu veräußern und sollen zunächst die mit Nr. I. II. III. IV. V. VI. VII. bezeichneten Parcellen dieses Planes an die Meistbietenden versteigert werden.

Kauflustige haben sich **Dienstag den 12. Mai d. J. Vormittags 10 Uhr** an Rathsstelle einzufinden, ihre Gebote zu thun und darauf weiterer Beschlußfassung des Rathes, welchem die Auswahl unter den Bicitanten so wie jede sonstige Entschliebung vorbehalten bleibt, sich zu gewärtigen.

Die Bicitations- und Verkaufsbedingungen, so wie der Parcellirungsplan liegen in unserem Bauamte, Rathhaus 2. Etage, zur Einsicht aus, wo auch lithographirte Exemplare des Parcellirungsplanes in Empfang zu nehmen sind.

Die zu versteigernden Parcellen werden noch vor dem Bicitationsstermine abgesteckt sein.

Der Rath der Stadt Leipzig.
Dr. Koch. Gerutti.

Bekanntmachung.

Der zeitliche Handlungsprocurist Herr Robert Oscar Clemens Heuschkel ist heute als Stellvertreter des Wechsel- sinals Herrn Wüdenberger von uns verpflichtet worden.

Der Rath der Stadt Leipzig.
Dr. Koch. Schleigner.

Verhandlungen der Stadtverordneten am 15. April 1863.

(Auf Grund des Protokolls bearbeitet und veröffentlicht.)

Nach Eröffnung der Sitzung ertheilte die Versammlung einhellig ihre Zustimmung zu dem Ankauf der unter Flurbuchnummer 306 in Connewitz gelegenen, 100 □ Ruthen haltenden und der dasigen Gemeinde gehörigen Parcellen zu dem Preise von 150 Thlr. Vorher bemerkte Vorsteher Dr. Joseph, daß er Sorge getroffen habe, um aus der von den Verkäufern gestellten mit heute ablaufenden Endfrist keinen Nachtheil für den Abschluß des Kaufs erwachsen zu lassen.

Hierauf berichtete Herr Dr. Günther Namens des Ausschusses zum Bau-, Oekonomie- und Forstwesen über

1. Die Erbauung der zwei Frege'schen Asylhäuser an der Waldstraße, Seitenstraße 3.

Der Rath macht darüber u. A. folgende Mittheilung:

Nachdem Sie Ihre Zustimmung dazu gegeben hatten, daß der Frege'schen Stiftung zu Errichtung billiger Miethwohnungen zwei an der Seitenstraße Nr. 3 der Waldstraße gelegene Parcellen unentgeltlich zur Bebauung überlassen würden, hatten wir diese Bebauung selbst ins Auge zu fassen. Zu dem Ende erachteten wir es für das Geeignete, unter Aufstellung eines speciellen Bauprogrammes, welchem in der Hauptsache die besonderen Wünsche des Stifters zu Grunde gelegt waren, Concurrenz auszuschreiben und zwar mit Aussetzung eines Preises von 150 Thlr. für den besten Plan und die dazu gehörenden Detail-Zeichnungen. Unter den 11 eingegangenen Concurrenz-Arbeiten erkannten wir auf Grund des einstimmigen Gutachtens der von uns ernannten Sachverständigen Herrn Baudirector Dost, Herrn Maurermeister Steib und Herrn Architekt Zocher derjenigen den Preis zu, als deren Verfasser sich nachmals, bei Eröffnung des diesfalligen veriegelten Wettels, Herr Architekt Hartig aus Leipzig, jetzt in Altona, ergab. Der Plan ist nicht bloß dem Programm allenthalben entsprechend, sondern auch im Ganzen wie im Einzelnen sehr zweckmäßig und allen den an ein solches „Asyl“ zu machenden Ansprüchen genügend. Wir konnten daher auch nicht in Zweifel darüber sein, daß die Ausführung des Baues nach diesem Plane zu erfolgen habe.

Auf die gewählten Parcellen werden zwei, durch einen Zwischenraum von 13 1/2 Ellen getrennte Häuser erbaut. (Sie enthalten je 6 Wohnungen). Der Raum hinter dem Hause, jenseits des Hofes, ist zu Gärten bestimmt, von denen eine Abtheilung jedem

Miether überlassen werden soll. In jedem Hause wird einer der Abmiether die Stelle eines Hausmanns zu verwalten haben. Das Ganze wird, so weit nicht die Giebelseiten die Grenzen bilden, mit entsprechender Einfriedigung versehen.

Die aufzuwendenden Kosten betragen nach dem vom Verfasser des Planes beigefügten, vom Bauamte im Allgemeinen als richtig bezeichneten Anschläge die Summe von 18735 Thaler.

Mit dieser Summe ist jedoch noch nicht der ganze Aufwand erschöpft, den die Stiftung zu machen hat. Es liegt nämlich das fragliche Terrain sehr tief und muß daher bedeutend aufgefüllt und planirt werden. Ferner ist der vorhandene Wiesenboden abzunehmen und, nach erfolgter Auffüllung des Platzes, wieder aufzubringen. Endlich wird an der ganzen Straßenfronte des Grundstückes Granittrottoir zu legen sein. Es kann keinem Zweifel unterliegen, daß der Aufwand für die soeben erwähnten Herstellung von der Stiftung zu tragen ist, denn nachdem die Stadtgemeinde derselben die betreffenden Plätze geschenkt hatte, ist es Sache der Stiftung, dieselben in baumwürdigen Stand zu setzen, sowie auch rücksichtlich des Granittrottoirs dasselbe zu leisten, was jeder Privat-Erwerber zu leisten hat. Der Anschlag ergibt

a) für Auffüllung und Planirung des Platzes	2226 Thlr. 20 Ngr.
b) für Ausschleichen des Wiesenbodens und Aufbringen desselben auf das Gartenterrain	133 = 18 "
c) für die Legung der Granittrottoirs an der Grundstücksfronte	400 = — "
	2760 Thlr. 8 Ngr.

und es stellt sich sonach für die Stiftung ein Gesamtaufwand von 21495 Thlr. 8 Ngr.

heraus. Verfügbar ist diese Summe, denn zu Ende des Jahres 1862 betrug der Vermögensbestand der Stiftung 21618 Thaler, wobei die sämtlichen vorhandenen Werthpapiere nur zum Nennwerthe gerechnet sind, während sie thatsächlich einen höhern Werth darstellen.

Wir haben beschlossen, den Bau und die übrigen erwähnten Arbeiten, beziehentlich unter Zugrundelegung des preisgekrönten Planes, unter Verwendung von 21495 Thlr. 8 Ngr. aus dem Vermögen der Stiftung auszuführen.

Demnachst handelt es sich aber auch um Leistungen der Stadt-Casse. Es ist nämlich auch die Straße herzustellen, und dies fällt unzweifelhaft der Stadtgemeinde anheim, da dieselbe als Parcellant zu betrachten ist und der Stiftung die fraglichen Plätze schlechweg und ohne Vorbehalt geschenkt hat, jedoch, auch abgesehen hiervon, der Stiftung nicht die Straßenherstellung vor ihrem Grundstück zugemuthet haben würde. Zunächst würde es allerdings nur der

Straßenherstellung von der Grenze des Marktgrundstücks der Omnibusgesellschaft bis zur westlichen Grenze des Stiftungsgrundstückes bedürfen; indessen erscheint es als zweckmäßig, das kleine Stück bis zu dem an der alten Elster hinlaufenden Fuhrwege bei dieser Gelegenheit zugleich mit herzustellen und so dieses Stück der Seitenstraße soweit als möglich zu vollenden. Der ganze hier fragliche Straßentract ist 163 Ellen lang und der diesfallige Herstellungsanschlag ergiebt die Summe von 3147 Thlr. 6 Ngr. 5 Pf.

Diese Vorlage gab dem Ausschusse zunächst zu der Bemerkung Anlaß, daß statt der um die Grundstücke anzulegenden Mauer die Herstellung einer Stacterie oder eines lebendigen Zaunes nicht allein billiger und hübscher, sondern auch für die Gartencultur vortheilhafter sei und den Charakter eines klüsterlichen Aussehens der Gebäude vermeide, was gerade hier als besonders wünschenswerth erscheine.

Ebenso war man bezüglich der vom Rath projectirten kostspieligen Straßenausfüllung der Meinung, daß es gerathener wäre, wenn man das Straßennetz durch Ablagerung von Schutt nach und nach und ohne so bedeutende Kosten auffüllen lasse. Auch wenn man die Schutt- und Erdbalagerungen an jener Stelle suber- oder cubikellenweise bezahle, würde man weit billiger den Zweck erreichen.

Der Ausschuss, welcher im Uebrigen gegen die Vorlage des Rathes nichts einzuwenden hatte, rieth dem Collegium an:

- 1) Die Verwilligung der Kosten für die Mauer um die Grundstücke abzulehnen und dagegen zu beantragen, daß dieselben längs der Straße mit Stacterie, an den übrigen Seiten mit lebendigen Zäunen eingeschlossen werden;
- 2) dem Rath anheim zu geben, das zur Straße bestimmte Areal als Ablagerungsplatz für Schutt zu bezeichnen und auf diese Weise die Auffüllung nach und nach zu beschaffen, im Uebrigen aber
- 3) den Beschlüssen des Rathes beizutreten.

Sämmtliche Anträge des Ausschusses fanden einstimmige Annahme.

2.

Die Ertheilung des Zuschlags der Parzelle XVII an der Bauhofs- und Glodenstraße an Herrn Maurermeister Bauer zu dem Höchstgebote von 2500 Thlr.

Nach Vorschlag des Ausschusses ward der Zuschlag einstimmig ertheilt.

Ebenso verwilligte die Versammlung einhellig

3.

Conto 10 des diesjährigen Haushaltplans, das Schleusenwesen betreffend, mit 24,143 Thlr. 15 Ngr. 8 Pf. in Bedürfnissen und 750 Thlr. in Deckungsmitteln. (Näheres hierüber bei der Mittheilung über die gesammten Budgetverhandlungen.)

Hierauf zog das Collegium den in der Sitzung vom 26. März d. J. gestellten und angenommenen Antrag auf Herstellung des Uebergangs zwischen der Kirchgasse und Querstraße, in Betracht, daß dieser Weg inzwischen hergestellt worden ist, wieder zurück.

Schließlich verspricht man

4.

zur Bormahl für Befetzung der vacanten Stadtrathsstelle auf Lebenszeit. Es waren dabei 47 stimmberechtigte Mitglieder anwesend.

Die eingegangenen Stimmzettel ergaben für

Herrn Dr. Vogel	26	Stimmen,
= Adv. Anschütz	27	=
= Dr. Günther	22	=
= Archivar Adv. Hefler	14	=
= Adv. Helfer	7	=
= Gerichtsassessor Günther	3	=
= Bürgermeister Martini	2	=
= Adv. Rose	1	=
= Dr. Stephani	1	=

Die Petition der Leipziger Studentenschaft,

gewisse politische Rechte betreffend.

—w. Wie verlautet, ist das neueste Stadium der bekannten Studentenpetition betreffs der Abänderung der akademischen Gesetze für die Studirenden der hiesigen Hochschule folgendes.

Die Petition ist von dem betreffenden Comité bei Schluß des Wintersemesters an den akademischen Senat zur geeigneten Weiterbeförderung an das I. Ministerium des Cultus und öffentlichen Unterrichts abgegeben worden. Erstere Behörde hat nun unterm 16. d. eine Sitzung darüber gehalten. Einstimmig wurde beschlossen, die Petition der hiesigen Studentenschaft — denn als solche kann man sie wohl bezeichnen, da sie mit dritthalbhundert Unterschriften bedeckt ist, eine am Schlusse eines Semesters verhältnismäßig hohe Ziffer — zu unterstützen. Auch von Seiten der Kreisdirection soll ein Hinderniß in dieser Sache nicht zu erwarten sein.

Wir glauben zwar den Inhalt besagter Petition als bereits factsam bekannt voraussetzen zu können, wollen aber doch noch

erwähnen, daß es sich um die §§. 82 ff. der „Gesetze für die Studirenden auf der Universität Leipzig“, revidirt im Jahre 1860, handelt, welche Gesetzesstellen von Vereinen und Versammlungen unter den Studirenden und deren Theilnahme an Vereinen und Versammlungen Anderer“ sprechen, und zwar den Studirenden untersagen, Vereine, die sich mit öffentlichen Angelegenheiten beschäftigen, zu begründen, dergleichen Vereinen, die unter anderen Personen bestehen, beizutreten oder sie auch nur zu besuchen, endlich Versammlungen, in denen öffentliche Angelegenheiten erörtert werden, zu veranstalten oder denselben auch nur beizuwohnen.

Universität.

—w. Heute, Mittwoch, findet die Antrittsvorlesung des außerordentlichen Professors der Philosophie Dr. Luisco Ziller statt. Der Genannte hält diese Inauguralrede 12 Uhr Mittags in der Aula des Augusteums.

Erwiderung.

Das erste Referat jener Mittheilung über eine der Kindes-tödtung verdächtige Dienstmagd sagt nur: daß dieselbe „im hiesigen königlichen Bezirksgerichte von einem fünf- bis sechsmonatlichen Kinde entbunden“ worden sei, nachdem ihre Verhaftung durch ein ärztliches „Gutachten“ herbeigeführt worden, nach welchem „eine vor kurzem stattgefundene Geburt mit höchster Wahrscheinlichkeit anzunehmen war“. Es bleibt also gänzlich unerwähnt, wo sie vorher vernommen und untersucht worden war und da in vielen Fällen die polizeilich Untersuchten auf Grund ärztlicher Zeugnisse an die Staatsanwaltschaft abgegeben werden, so war es nicht überraschend hier und da die Vermuthung zu hören, daß die fragliche Magd vorher auch polizeilich vernommen worden sei. Nachdem nun der wahre Sachverhalt vom Herrn Referenten mitgetheilt worden ist, wird an vorliegendem Orte dem Ergebnisse der Untersuchung nicht vorzugreifen sein.

Zur Tageschronik.

Leipzig, 21. April. Heute Vormittag wurde in der Nähe der Schwimmanstalt der Leichnam eines seit dem 11. d. M. vermissten Dienstmädchens Namens Rabe im Wasser aufgefunden. Der Grund, aus welchem die Rabe den Tod im Wasser gesucht hat, ist zur Zeit noch unbekannt.

Verschiedenes.

* Leipzig, 20. April. Das verdienstvolle Unternehmen der Markirung des Schlachtfeldes um Leipzig nimmt seinen ruhigen Fortgang. In diesen Tagen erst hat Herr Dr. Theodor Apel wieder drei solcher Steine setzen lassen. Marschall Dudinot erhielt einen Markstein auf der Grenze zwischen Döben und Bachau; derselbe steht auf einer kleinen Erhöhung, welche durch die Güte der Herren Ortsrichter Michel in Döben und Gutsbesitzer Zepfche in Bachau für die Markirung überlassen wurde. Marschall Victor erhielt in der Nähe des Gasthofes von Bachau auf dem Bestizthum des Herrn Gutsbesizers Franke einen neuen Markstein, da der am 2. Juni 1861 gesetzte zu den später gesetzten Steinen nicht mehr paßte. Prinz Eugen von Württemberg erhielt einen Markstein auf der Straße von Liebertswolkwitz nach Guldengossa auf dem Boden des Herrn Rittergutsbesizers Weinschenk in Bachau, und zwar an der Stelle, wo die Batterie Nikitin, Asters Bericht zufolge, durch drei Kanonenschüsse die Schlacht eröffnete. Bis zum Mai wird hoffentlich das ganze Unternehmen der Markirung des Schlachtfeldes vollständig zu Ende geführt sein.

Am 9. April Nachmittags fand die feierliche Eröffnung der von Herrn Dr. Fiebig begründeten Lehranstalt für erwachsene Töchter statt. Es hatten sich bereits über 50 Schülerinnen angemeldet. Dieselben sollen bekanntlich in praktischen, zum selbstständigen Fortkommen befähigenden Kenntnissen unterrichtet werden. Der Cursus ist auf zwei Jahre berechnet. (S. W.)

In Nr. 111 d. Bl. ist im Messbericht 1. Spalte 2. Zeile von unten o stindische statt westindische Ripse zu lesen.

Nach dem Pariser Wetterbulletin betrug die Temperatur um 7 Uhr Morgens

in	am 17. April		am 18. April		
	R°	R°	R°	R°	
Brüssel . . .	+ 8,3	+ 6,8	Rom . . .	+ 8,8	+ 10,0
Greenwich . .	+ 10,2	+ 9,5	Turin . . .	+ 9,6	+ 9,6
Valencia . . .	+ 8,0	+ 7,1	Wien . . .	+ 4,6	+ 4,7
Havre . . .	+ 8,6	+ 8,7	Moskau . .	+ 1,7	+ 2,5
Paris . . .	+ 8,0	+ 6,9	Petersburg .	+ 0,7	+ 0,6
Strassburg . .	+ 9,2	+ 9,4	Stockholm .	+ 3,0	+ 2,6
Marseille . . .	+ 9,9	+ 8,6	Kopenhagen .	—	—
Madrid . . .	+ 4,5	+ 6,6	Leipzig . . .	+ 5,9	+ 5,1
Albanto . . .	+ 10,4	+ 12,8			

45. Am un
in Plag. w
" d. f.
Geles für
für 1 Dre
e) des Sp
7/1 Kanne
vorgekomme
Beise. „bz.
Kb 81
Pf.; p
Leindl,
Kohn 81
Beizen,
Pf. u.
Koggen
37/8 auf
46 1/2 auf
Juni:
Octr.:
Gerste,
Dafel,
p. Jun
Erbsen,
Biden,
Spirit
p. Apri
Leip
5. C
Nummer.
4074
45388
23790
62424
26162
64546
37898
25805
27695
21670
45969
56082
1990
23295
54752
61523
70026
41633
16127
51547
6044
35827
3946
7861
1648
4271
6639
1065
5991
5507
4195
1011
5516
91
388
635
671
356
719
557
647
148
100
127
44
11
18
48
58
45
50
17
11

45. Am untergefesten Tage bei der Leipziger Producten-Börse

in Plag, wie in Termin-Geschäften (durch „loco“, auf der Stelle, und „b. h. pro.“, zu späterer Lieferung, angedeutet), bezüglich a) des Meles für 1 Holl.-Centner, b) des Getreides und der Delisaaten für 1 Dresdner Scheffel (daneben auch für 1 Preuß. Bissel), c) des Spiritus für 122 3/4 Dresdner Kannen oder 1 1/2 Eimer 7/8 Kannen (d. i. gerade 8000 pEt. Tralles oder 100 Preuß. Quart) vorerwähnte Angebots-, Verkaufs- und Begehrs-Preise (mit „Bf.“, bezahlt und „Ob.“, Geld bezeichnet) nach Thalern ausgeworfen.

Table with 3 columns: Nummer, Thaler, and Name/Location. Lists various numbers and names like Herr P. G. Blendner in Leipzig, Herr J. F. Hard in Leipzig, etc.

Tageskalender.

Tägliche Abfahrt der Dampfswagen aus Leipzig nach Berlin: [Berlin-Anhalter Bahn] *7. — 1. — *5.50. — 8. (bis Bitterfeld). — [Leipzig-Dresdner Bahn] 5.45. — 2.30. Rdm. — 6.30. — 12.15. — 6. Abds. — 11.8. Rdm. — 1.40. — 11.8. Rdm. — 7.40. 12.10. — 3.15. (bis Glauchau). — 6.30. — [Leipzig-Dresdner Bahn] 5.45. — 9 (1 St. 20 M. Aufenthalt in Riesa). — 2.30. — 6.30. — 11.5. — 1.40. (bis Reutzingen). — 1. — *5.50. Abds. — 5.45. — *9. — 12. — 2.30. — *10. Rdm. — 5. — 8.15. — *11.5. — 1.40. — 7.5. (bis Erfurt). — *11.8. Rdm. — [Thür. Bahn] 5. — *11.5. — *11.8. Rdm. — [Weißl. Staatsbahn] *5.5. Rdm. — 12.10. Rdm. — 3.15. Rdm. — *9. — 12. — 2.30. — 6.30. Abds. — *5.5. — 7.40. — 12.10. — 3.15. — 6.30. — 6.35. (bis Altd.) — *7. — 7.30. — 12.15. — 6. — 6.30. (bis Eßth.) — 10. — *9. — 12. — 2.30. — 6.30. Abds. — *5.5. — 7.40. — 12.10. — 6.30. Abds. — 5. — 1.40. — 7.5. Abds. (Die mit * bezeichneten sind Stützge.)

Stadttheater.

Zwei Biquetspieler. Lustspiel in 1 Act nach dem Französischen in deutscher Uebersetzung von Dr. F. Deneke.

Personen: Chevalier von Rochefortier, Herr Kühn; Raymond, sein Sohn, Herr Bischoff; Mercier, Kaufmann, Herr Gaschke; Rosa, seine Tochter, Fräul. Heller. Die Handlung geht in Paris, im Mercier'schen Hause vor sich.

Zum dritten Male: Vom Juristentag, oder: Ein Berliner in Wien. Posse mit Gesang in einem Act von A. Langer und D. Kalisch. Musik von A. Conradi.

Personen: Criminalrath Sybel, Herr Kühn; Friederike, seine Tochter, Fräul. Karg; Krausemeyer, Kreisrichter, Herr v. Kieß; Weiß, Festordner und Bäckermeister, Herr Bachmann; Paul, Diener, Herr Saalbach; Susanne, Köchin, Fräul. Heller. Ort der Handlung: Wien, während des deutschen Juristentages 1862.

Sitala, das Gauklermädchen. Romisches Ballet in 2 Aufzügen. In Scene gesetzt von Herrn Balletmeister Polletin.

Personen: Mr. William Littlemouse, ein reicher Engländer, Herr Hempel; Duincampoix, genannt „l'Hercule du Nord“, Herr Witt; Chef einer Gauklergesellschaft, Herr Balletm. Polletin; Beausoleil, genannt: l'clair, sein Sohn, Herr Schilling; Lorticolis, Herr Salzenberg; Gredichon, Fräul. Marie Rudolph; Sitala, Fräul. Treptow; Madame Mouchiron, ihre Mutter, Fräul. Hof II.; Lucie, Fräul. Spange; Adele, Fräul. Striegel; Radelon, Fräul. Heuß; Françoise, Fräul. Hausdorf; Pelagie, Fräul. Pietsch; Josefina, Fräul. Herrmann; Eine Concertsängerin, Herr Kühn; Zwei Gens'darmen, Herr Pröhl.

Haupt-Gewinne

5. Classe 63. R. S. Landes-Lotterie. Gezogen zu Leipzig am 21. April 1863.

Table with 3 columns: Nummer, Thaler, and Name/Location. Lists lottery numbers and winners like Herr C. F. Schulze jun. in Leipzig, Herr J. G. Treffelt in Gera, etc.

John, Tom, } Hr. Littlemouse's Diener
 Zwei Kellnerinnen
 Ein Coco-Verkäufer
 Eine Kuchenbäckerin
 Ein Blumenmädchen
 Spaziergänger. Genß'armen. Ruffler. Soldaten. Verkäuferinnen.
 Kinder u. s. w.

Ort der Handlung: bei Paris. — Erstes Tableau spielt in den Champs Elysees. Zweites Tableau in der Wohnung des Hr. Littlemouse. Drittes Tableau in einem Garten.

Vorkommende Tánze:

1. Act:

Pas de Cartemancie, ausgeführt von Fräul. Marie Rudolph, Herrn Balletmstr. Polletin und den Damen Hof II., Spange, Heuß, Striegel, Hausdorf, Pietsch.

Les quatre saisons, getanz von den Damen Hof I., Etienne, Hausdorf und Selma Meyer.

Grande Scène des Jongleurs.

Danse des ramoneurs, ausgeführt von 16 Cleven der Ballettschule.

Quadrille Parisienne, ausgeführt von Fräul. Marie Rudolph, den Damen Hof I., Spange, Hof II., Etienne, Hausdorf, Heuß, Striegel, Herrn Balletmeister Polletin und den Herren Hempel, Scheibe, Glasing, Schreyer, Weiß, Döhler, Schilling.

2. Act:

Pas des jardinières, getanz von den Damen Hof I., Spange, Hof II., Striegel und dem Corps de Ballet.

Pas Cosaque, ausgeführt von Herrn Balletmeister Polletin.

Tirolienne, getanz von Olga Hoffmann und Hedwig Meyer.

Pas Chinois, ausgeführt von 16 Cleven der Ballettschule.

Quadrille Mousquetaire, ausgeführt von dem Corps de Ballet.

La Gallegada, komisches Pas, ausgeführt von Fräulein Marie Rudolph und Herrn Balletmstr. Polletin.

Finale, ausgeführt von Fräul. Marie Rudolph, Herrn Balletmstr. Polletin und dem gesammten Balletpersonale.

Preise der Plätze:

Parterre: 15 Ngr. — Parter: 1 Thlr. — Prosceniums-Logen im Parterre und im ersten Range: Ein einzelner Platz 1 Thlr. — Parterre-Logen: Ein einzelner Platz 20 Ngr. — Amphitheater: Sperrsiß 1 Thlr., ungesperrt 20 Ngr. — Logen des ersten Ranges: Ein einzelner Platz 20 Ngr. — Logen des zweiten Ranges: Ein einzelner Platz 15 Ngr. — Erste Gallerie: 20 Ngr. Ein gesperrter Sitz daselbst 1 Thlr. — Zweite Gallerie: 10 Ngr. Ein gesperrter Sitz daselbst 20 Ngr. — Dritte Gallerie: Mittelplatz 7½ Ngr. Seitenplatz 5 Ngr.

Freibilletts sind ohne Ausnahme ungültig.
 Anfang halb 7 Uhr. — Ende halb 10 Uhr.

63. Landes-Lotterie. Morgen Donnerstag den 23. April Ziehung von 2000 Gewinnen. Anfang früh 7 Uhr.

Öffentliche Bibliotheken.

Universitätsbibliothek 11—1 Uhr.

Stadtbibliothek 2—4 Uhr.

Volksbibliothek (in dem vorm. Rathschulgeb.) Abds. 7—9 U

Städtische Sparcasse.

Einzahlungen: Montag, Mittwoch, Freitag; Expeditionszeit

Rückzahlungen: Dienstag, Donnerstag, Sonnabend. Vorm. 8—12 U.

Kündigungen: Jeden Werktag, Vormittag und Nachmittag

Städtisches Leibhaus.

Expeditionszeit: Jeden Wochentag Vormittag von 8—12 Uhr

Nachmittag von 2 Uhr bis Dunkelwerden resp. bis 5 Uhr.

In dieser Woche verfallen die vom 21. bis mit 26. Juli 1862 verpfändeten Pfänder, deren spätere Einlösung oder Prolongation nur unter Mitentrichtung der Auktionsgebühren stattfinden kann.

Archäologisches Museum (im Fridericianum an der ersten Bürger- schule) von 10—12 Uhr.

Städtisches Museum, geöffnet von 10—4 Uhr, unentgeltlich.

Del Vecchio's Kunst-Ausstellung, Markt, Kaufhalle, 8—6 Uhr.

Gewerblicher Bildungs-Verein. Heute Abend Vortrag über deutsche Geschichte.

Verein Vorwärts. Heute Abend außerordentliche Hauptversammlung in Gerhards Garten.

C. A. Klemm's Musikalien-, Instrum. u. Saitenhandl., Leihanstalt für Musik (Musikalien u. Piano) u. Musik-Salon, Neumarkt, hohe Allee

Photographischer Atelier von A. Brasch, Lindenstraße Nr. 7. Bistenarten-Portraits, sehr elegant, das Duzend 4 Ngr.

Atelier des Hof-Photographen C. Schaufuss, Hotel de Prusse. Bistenarten in jeder gewünschten Weise.

Photographischer Salon von Gustav Poetzsch, Königsstraße Nr. 11. Feine Portraits in jeder Größe, so wie praktischer Unterricht.

C. W. RIEDELS PHOTOGRAPHIE, Rosenthalgasse No. 5. Visitenkarten à Duzd. 3 Thlr.

Photogr. Atelier von L. A. Raumann, Windmühlenstraße 48. Bistenartenportraits elegant à Duzd. 2 Thlr.

Optische Hülfsmittel und Linsenartikel aller Art in guter, stets neu ergänzter Auswahl. Th. Leichmann, Optiker, Barfußpfortchen 24.

J. A. Hotel, Grimma'sche Straße 16, Mauricianum, Gewölbe Nr. 1. Confection, Stickerie, Tapissierie, Modewaaren-Manufactur.

Cophten-Bad, Reichels Garten, Dorotheenstraße Nr. 1. Dampfbad für Damen täglich von 1—4 Uhr, für Herren täglich von früh 9—1/2 und Nachmittags von 2—3 Uhr. Bannen- u. Gausbäder zu jeder Tageszeit.

Bekanntmachung. Taschendiebstahl.

Einem Fremden ist gestern Mittag auf hiesigem Marktplatz im Menschengedränge eine Briestafche, in welcher sich eine Preuß. Einhundertthaler-Banknote, so wie 7 bis 8 einthalerige Preuß. Cassenbilletts befunden, aus der inneren Brusttasche seines Rockes entwendet und die Briestafche — ihres Inhaltes entledigt — kurz darauf in einer Hausflur am Marktplatz hinter einem Bücherballen versteckt aufgefunden worden.

Dieses Taschendiebstahls verdächtig erscheint ein etwa 30 Jahre alter, mit schwarzem runden Hut, dunkelm Rock und hellen Hosen bekleideter Mann von schwächlicher Statur, gesunder Gesichtsfarbe und mit vollem schwarzem Barte, welcher dem Bestohlenen auf dem Marktplatz in einer Budenreihe entgegen gekommen ist und sich auffällig nahe an ihm vorbeigebrängt hat.

Wir bitten, uns alle solche Umstände, welche zur Entdeckung des Diebes führen können, ungesäumt mitzutheilen.

Leipzig, am 21. April 1863.

Das Polizei-Amt der Stadt Leipzig.
 Meyler. Bauß.

Bekanntmachung.

Am gestrigen Abende ist mittels Taschendiebstahls in einem hiesigen öffentlichen Locale eine schwarzleberne am Schlosse defecete Briestafche, enthaltend 251 Thaler in einer Königl. Preuß. Cassen-anweisung à 100 Ngr., einem Königl. Hannoverischen Cassenbillet à 1 Ngr., im Uebrigen in Königl. Sächs. und Königl. Preuß. 5, 10 und 20 Ngr. Scheinen, ferner eine Paßkarte vom Jahre 1863 auf Johann Eduard Ernst Koch, Fabrikant aus Hamburg, lautend, eine Notiz, Adresskarten und einen Schwarz- und Blaustift, entwendet worden.

Wir fordern Jeden, welcher in Bezug auf diesen Diebstahl oder das Verbleiben des Gestohlenen eine Wahrnehmung gemacht hat, zu ungesäumter Anzeige auf. Leipzig, den 21. April 1863.

Das Polizei-Amt der Stadt Leipzig.
 Meyler. Richter.

Bekanntmachung.

Hier erstatteter Anzeige zufolge ist am 19. ds. Mts. in hiesiger Stadt ein Geldtäschchen von braunem Saffianleder mit 2 einthalerigen Cassenbilletts und ca. 1 Thlr. in Scheidemünze abhanden gekommen und muthmaßlich entwendet worden.

Hierauf bezügliche Wahrnehmungen bitten wir uns anzuzeigen. Leipzig den 20. April 1863.

Das Polizei-Amt der Stadt Leipzig.
 Meyler. Lauhn, Act.

Vorladung.

Nachdem neuerliche Erhebungen zu dem Verdachte Anhalt gegeben haben, daß nicht der unter dem 17. dieses Monats vorgeladene Carl Wilhelm Seilhuhn, Weber aus Geringswalde, vielmehr

der Handarbeiter Karl Gustav Lode aus Lengensfeld i/B., legitimirt durch einen Paß des Amtes Stein, derjenige sei, der von dem Kürschnergessen August Wilhelm John aus Schwerin des Raubes bezüchtigt wird, so wird nunmehr auch ernannter Lode vorgeladen, behufs seiner Vernehmung ungesäumt und längstens

den 9. Mai lauf. Jahr. 10 Uhr Vormittags allhier, Zimmer Nr. 64, bei Vermeidung steckbrieflicher Verfolgung sich zu stellen.

Alle Behörden werden ergebenst ersucht, Loden im Betretungsfalle durch Marschroute anher zu weisen und hiervon gleichzeitig Nachricht anher zu geben.

Leipzig, den 20. April 1863.

Königliches Bezirksgericht.
 Der Untersuchungs-Richter.
 Dr. Krause.

Bekanntmachung.

In das Handelsregister für die Stadt Leipzig ist unentgeltlich Tages zufolge Anzeigen vom 15. und 17. April a. c. auf Fol. 1718 als neu eröffnet

die Firma: F. L. Böhr Nachfolger Eduard Neumann in Leipzig

und als deren Inhaber Herr Friedrich Carl Eduard Neumann ebendasselbst eingetragen worden.

Leipzig, am 18. April 1863.

Das Königl. Handelsgericht im Bezirksgericht des Herrn v. r.

Erkündigung.

Die unter dem 4. August vorigen Jahres von uns erlassene, in Nr. 219 dieses Blattes abgedruckte, den Apothekerlehrling Rudolph von Einsiedel betreffende Bekanntmachung wird hierdurch erwidert, da von Einsiedel wieder hier eingetroffen ist.
Leipzig den 21. April 1863.

Das Polizei-Amt der Stadt Leipzig.
Meyler. Dille.

Bekanntmachung.

Auf Fol. 1027 des Handelsregisters für die Stadt Leipzig ist in Folge Anzeige vom 18. April 1863 verlaublich worden, daß die zeither E. F. Peters Bureau de Musique, Musikalien-Verlagshandlung in Leipzig eingetragene Firma nur E. F. Peters Bureau de Musique firmirt.
Leipzig, am 20. April 1863.
Das Königl. Handelsgericht im Bezirksgerichte das. Werner.

Bekanntmachung.

Zufolge Anzeige vom 2. April, verbunden mit Zeugniß vom 9. April 1863 ist auf Fol. 760 des hiesigen Handelsregisters eingetragen worden, daß die Firma Carl Voigt in Leipzig auf Frau Johanna Agnes verm. Voigt geb. Altdorf daselbst übergegangen ist.
Leipzig, am 18. April 1863.
Das Königl. Handelsgericht im Bezirksgerichte das. Werner.

Jagdverpachtung.

Die Jagd auf dem circa 580 Ader enthaltenden
Hürstener

Revier soll
den 28. April 1868, Nachmittags 2 Uhr, in der Restauration des Rierischer Bahnhofs auf 6 Jahre, vom 1. September 1863 bis 31. August 1869 meistbietend unter den daselbst anhängenden Bedingungen öffentlich verpachtet werden.
Königliches Gerichts-Amt Borna,
den 16. März 1863.
Hertel. Leidholdt.

Auction in Halle a/S.

In der am Donnerstag den 23. d. M. Nachmittags 2 Uhr und folgende Tage anberaumten Auction wegen Domicilveränderung des Herrn Kaufmann Fürstenberg, Bauhof Nr. 3 in Halle a/S., kommen mit zur Versteigerung: 6 Stück auseinander genommene eichene Weinslagerfässer von gespaltenem Holze (Inhalt 30 bis 50 Dohst), große Balkenwaagen mit starken eisernen Ketten (10 bis 50 Ctr. Tragfähigkeit), 1 eiserne Farbe-Pulverstr.- und 1 Spiritusreinigungsmaschine u. dergl. m.
J. H. Brandt,
Kreis-Auct.-Commissar und ger. Taxator.

36 Bände Romane

von guten Autoren (Dumas, Hilbreth, Schrader, Stowe, Hefeliel und a. m.) liefert für
nur 7 1/2 Thlr.

C. W. B. Naumburg in Leipzig,
(Bosenstraße Nr. 2 parterre.)

5 Spiele für nur 5 Ngr.

Nächststehende 5 Spiele, als:
Abenteuer des Parashemacher Cavalier,
Abenteuer auf einer Reise durch das Dagest,
Abenteuer von München nach London,
Abenteuer nach der Arim bis zur Einnahme von Sebastopol,
Abenteuer auf der Donauraufe bis nach Konstantinopel,
jedes mit großem illustrirten Tableau zur Unterhaltung für Jung und Alt, liefere ich zusammen

für nur 5 Ngr.,

so wie nach Wahl à Stück 1 1/2 Ngr.

Carl Zieger,

Neumarkt Nr. 7.

Mädchen von 5-11 Jahren wird gründlicher Unterricht in allen weiblichen Arbeiten ertheilt. Zu erfragen Gewandgäßchen Nr. 5, 3. Etage.

Uebungsschule für angehende Lehrer

findet Mittwoch den 22. d. M. Nachmittags 3 Uhr
Examen statt.
(Schullocal Sternwartenstraße 39, 1. Thüre parterre.)

Gasthaus zur Stadt Coburg

von
Friedrich Gaerisch
in **Erfurt,**

am Anger No 1744
in der Nähe der Post und Eisenbahn gelegen,
empfiehlt sich, neu eingerichtet, allen resp. Reisenden unter
Zusicherung bester Bedienung und billigster Preise.

Advertisement.

Nach langjähriger theoretischer und praktischer Uebung habe ich es endlich dahin gebracht, die sogenannten Leichdornen, Säbner- oder Krähenaugen nach vorheriger Auflegung eines Pflasters innerhalb vier Stunden gänzlich zu vertreiben, auch in das Fleisch gewachsene Nägel zu egalistren, ohne daß den an beiden Uebeln Leidenden der geringste Schmerz verursacht wird.

Ueber die Wahrheit dieser Versicherung beziehe ich mich auf die mir ausgestellten Zeugnisse der berühmtesten Herren Professoren der Medicin und Chirurgie, nämlich:

Dr. Ebelius, geh. Rath u. Professor der Medicin u. Chirurgie in Heidelberg. Dr. Bürger, Ritter, geh. Hofrath, Professor der Medicin in Marburg. Dr. von Rittgen, geh. Ober-Medicinalrath und Professor der Medicin in Gießen. Dr. Mümmel, Professor der Medicin und Chirurgie in Marburg. Dr. Fid, Professor der Medicin in Marburg. Dr. Robert, Professor der Medicin in Marburg. Dr. Säumlert, geh. Hofrath und Leibarzt Sr. K. Hoheit des Kurfürsten von Hessen. Dr. Wend, geheimer Hofrath und Leibarzt Sr. K. Hoheit des Großherzogs von Mecklenburg-Schwerin.

Zugleich erlaube ich mir zu bemerken, daß ich für die Operation eines Säbnerauges nur 10 Ngr. nehme, jedoch bei mehreren dem Preis vermindere.

Bestellungen werden schriftlich, aber franco entgegengenommen im Gasthof zum goldnen Arm (Petersstraße Nr. 15) beim Graveur E. Seltmann im Hofe rechts 2. Etage.

Aufenthalt bis Ende der Messe.
A. Hecht, Hof-Operateur Sr. K. Hoheit des Großherzogs von Mecklenburg-Schwerin.

Original-Muster

zu jeder Art Stickerel werden
auf Bestellung gefertigt vom

Musterzeichner

Budolph Moser

Rösesplatz Nr. 9 (Haus neben dem Auktprin), Hof II. B.

Damenhüte werden sauber und schnell gefertigt
Grünma'sche Straße Nr. 12, 4 Treppen vorn.

Kisten-Fabrik.

Einem geehrten Publicum, insbesondere den Herren Kaufleuten und Fabrikanten zeige ich hiermit an, daß in meiner Fabrik alle Sorten Kisten zum Verpacken als Wäsch-, Bett-, Weins-, Maschinen-, Pianoforte-Kisten, auch alle Arten schwache Kisten zur leichtesten Gegenstände zu verpacken, Kisten, Koffer, Kuchendecken, Regale und alle sonst in dieses Fach einschlagende Artikel nach jeder Maßangabe schnell und zu den billigsten Preisen geliefert werden.
Denbnitz, Seitengasse Nr. 61. C. A. Voigt.

Tapeten werden sauber und fest à Stück (15 Ellen) für 3 Ngr. tapezirt im Matragen- und Kissen-Geschäft Rosenthalg. 1 parterre.

Meubles werden bei Herrschaften vom Tischler bühlig aufpolirt und reparirt. Näheres Thomassg. 9 bei Hrn. Km. Walthers.

Pfänder versehen, prolongiren und einlösen auf das Leihhaus werden können u. verschwiegen besorgt Halle'sche Straße Nr. 3, 4 Treppen.

Summischäfte werden verkauft (auch einzeln) und solche reparirt Burgstraße 21, Münchener Bierhalle. Ehregott Stein.

Schweizer Gehör-Liquor, ein bereits vielfach bewährtes Mittel gegen Schwerhörigkeit, empfiehlt nebst ausführlicher Gebrauchsanweisung von Dr. Handpitz in Wien
die Engel-Apothek.

Neue Bücher zu antiquarischen Preisen

mit prachtvollen Illustrationen in höchst eleganten Einbänden.

Die Buchhandlung von Heinrich Matthes, Neumarkt Nr. 23, empfiehlt:
 Folger: Buch der Erde. 2 Bde. 280 Holzschn. (3²/₂ sp.) 1¹/₂ Thlr. — Ue: Die Wunder der Sternwelt. 160 Abbild. Sternkarte. (2 sp.) 27¹/₂ Ngr. — Müller: Buch der Pflanzenwelt. 2 Bde. 300 Abbildungen. (3 Thlr.) 1¹/₂ Thlr. — Stahl: Wunder der Wasserwelt. 100 Abbild. (1¹/₂ Thlr.) 17¹/₂ Ngr. — Birnbaum: Reich der Wolken. 100 Holzschn. (1¹/₂ Thlr.) 17¹/₂ Ngr. — Der Wolfssohn. Abenteuer, Natur- und Sittenschilderungen aus China. 100 Abbild. (2 Thlr.) 20 Ngr. — Der Scalpjäger. Robinson im Westen Amerika's. 100 Holzschn. (2 Thlr.) 20 Ngr. — Das illustrierte Seemannsbuch. 150 Abbild. (1¹/₂ Thlr.) 20 Ngr. — Das illustrierte Soldatenbuch. 85 Abbild. (1¹/₂ Thlr.) 20 Ngr. — Dasselbe prachtvoll colorirt. (2¹/₂ Thlr.) 1¹/₂ Thlr. — Das Geldbuch. Erinnerung an Kadeßky. 20 fein color. Bilder. Quart. (1¹/₂ Thlr.) 15 Ngr. — Dasselbe mit schwarzen Bildern. (20 Ngr.) 7¹/₂ Ngr. — Le livre d'or. Nouvelle méthode de lecture. 300 gravures. (20 Ngr.) 8 Ngr. — Reichenbach: Buch der Thierwelt. 125 Abbild. (1 Thlr.) 12¹/₂ Ngr. — Alphabetischer Thiergarten. 25 Abbild. und die Thiernamen in 11 Sprachen. (15 Ngr.) 5 Ngr. — Amerika. Gesittetes und wildes Leben. 80 Abbild. (1 Thlr.) 12¹/₂ Ngr. — Thomas: Schöpfungswunder des Festlandes. 100 Abbild. (1 Thlr.) 12¹/₂ Ngr. — Wagner: Die kleinen Pflanzenfreunde. 75 Abbild. (25 Ngr.) 10 Ngr. — Pils: Die kleinen Thierfreunde. 60 Abbild. (20 Ngr.) 8 Ngr. — Buch der Erfindungen, Gewerbe und Industrien. 2 Bände. 400 Holzschn. 15 Tonbild. (3¹/₂ Thlr.) 1¹/₂ Thlr. — Kohl: Spinnerei und Weberei. 75 Abbild. (20 Ngr.) 6 Ngr. — Die unterirdische Welt mit ihren Schätzen. 145 Abbild. 5 Tonbild. (1¹/₂ Thlr.) 15 Ngr. — Das Meer mit seinen Schätzen. 90 Holzschn. 3 Tonbild. (1 Thlr.) 12¹/₂ Ngr. — Vaterländische Bilder aus Oesterreich. 4 Theile in 2 Bänden. 300 Abbild. (4¹/₂ Thlr.) 1¹/₂ Thlr. — Vaterländische Bilder aus Preußen. 2 Theile. 150 Abbild. (2¹/₂ Thlr.) 27¹/₂ Ngr. — Bilder aus Pommern. 80 Holzschn. (15 Ngr.) 6 Ngr. — Wagner: Buch vom Feldmarschall Kadeßky. 48 Abbild. (2 Thlr.) 20 Ngr. — Klende: A. v. Humboldt. (1¹/₂ Thlr.) 12¹/₂ Ngr. Gisele: Freiherr von Stein. Geh. (1 Thlr.) 10 Ngr. — A. Herzog v. Wellington und seine Zeit. Geh. (1 Thlr.) 10 Ngr. — Wachenhusen: Mondnachtmärchen. (20 Ngr.) 7¹/₂ Ngr. — Der kleine Rothschild. Für Handel und Gewerbe. Geh. (15 Ngr.) 5 Ngr. — Berndt: Buch der Hausfrau. 170 Abbild. (1¹/₂ Thlr.) 20 Ngr. — Buch der Erziehung für denkende Frauen. (1 Thlr.) 10 Ngr.

Zu haben bei Heinrich Matthes (Neumarkt Nr. 23) in Leipzig.

Wochenblatt für Pögan, Zwenkau, Röttha, Grotzsch etc.) **Anzeigen** à 1 Ngr. pr. Spaltzeile finden bis Donnerstag Mittag Aufnahme: Johannisgasse Nr. 6-8.

Local-Veränderung.
 Unser Gewölbe befindet sich von jetzt ab
Kochs Hof.
Kade & Neupert,
 Holzgalanteriewaaren-Fabrikanten
 aus **Berlin.**

Engl. Odontine gegen Zahnschmerz.
 Bauer's Heil- u. Wundpflaster in Schachteln à 2 Ngr.
 Bentner's Gühneraugenpflaster 1 Stk. 1 Ngr., 1 Dgd. 10 Ngr.
 Salomonis-Apotheke.

Rob Laffeteur von Dr. Giraudeau de Saint-Gervais in Paris empfiehlt in Originalflaschen die Engel-Apotheke am Markt.

H. Rudloff in Leipzig,
 Nicolaistraße Nr. 16

(während der Messe 1 Treppe rechts),
 empfiehlt sein assortirtes Lager von
Herren-Stiefeletten und Schuhen
 in lackirtem und anderem Leder, so wie von Zeug, modernster Fagon und solider Arbeit.

Grosser Ausverkauf
der schwersten Modebänder,
 Engros u. in einzelnen Ellen, wie auch Weiss-Stickereien, ferner schmale Garnir-Bänder zu Cotillon-Schleifen
Nicolaistrasse Nr. 28, 1 Treppe.
 Der Verkauf dauert nur im Laufe dieser Woche.

Briefpapier
 in weiß und bläulich I. Qual. empfiehlt das Buch in groß Quart zu 2¹/₂ u. 3 Ngr., im Ries billiger, so wie Pack- und Seidenpapier und div. Schreibutensilien
 Gustav Koenigsor, Petersstraße 16.

Patek, Philippe & Co.
 aus Genf,
 Fabrikanten garantirter Uhren.
 Gutes Sortiment. Billige Preise.
Reichstraße 54,
 1 Treppe.



Engros-Lager
 von
Photographie-Albums
 eigener Fabrik
 von
Carl Grashof,
 Berlin: Adlerstraße Nr. 7. | Zur Messe in Leipzig: Petersstraße Nr. 37.

Wollene Bett- (Schlaf-) und Reise-Decken,
 damascirt in schönen Dessins verkaufen eine größere Partie unter dem Fabrikpreis
C. A. Haag & Co.,
 aus Cannstatt,
 Hainstraße Nr. 32.

! Für Damen!
 Grimma'sche Straße Nr. 7, 1. Etage
 sollen ca. 800 Ellen schwarzer Kleidertaffet von 9 Thlr. die Krobe an und rein seidene fagonirte Moiré Antiquas schnell billig verkauft werden.

Ludwig Heidsieck

aus Bielefeld

empfehlen sein Lager von gebleichten Leinen, Taschentüchern, Herren- u. Damenhemden, Hemden-Einsätzen, Vorhemden und Kragen zu den billigsten Preisen.
Senden nach Maß werden in ganz kurzer Zeit unter Garantie des Sutfagens angefertigt.
Stand: große Fleischergasse 1, neben Stadt Frankfurt.

Oscar Hch. Kratze,

Markt Nr. 16 (Café National), 1. Etage.

Engros-Lager

Deutscher, Engl. und Franz. Kurzwaaren,
Deutscher und Englischer Stahlwaaren.

P. Auler,

Kettenfabrikant aus Pforzheim,
empfehlen sein reichhaltiges Lager von
massiven goldenen Ketten und Schlüsseln etc.
Brühl 70, 2. Etage.

C. Schnekluth & Pöhn

aus Berlin,

Gravir-Anstalt

für alle Branchen,
empfehlen ihr Lager von ganz neuen Mustern und Platten,
Stempeln etc. für Buchbinderei und Lederwaarenfabr.
(A. f. Phot.-Ab.)
Leipzig, Brüsseler Hof,
Gerberstraße Nr. 5, täglich bis 3 Uhr Nachmittag.

Puppenfabrik

für Inland und Export

von
Caroline Franz aus Eibenstock
Markt, 14. Budenreihe.

Goldwaaren-Fabrik

von
Löwenthal & Grünwald
Stuttgart.
Reichstraße 11.

Emil Rosenthal

aus Fürth bei Nürnberg,
Markt 17, 2. Etage im Königshause.
Musterlager
Fürther u. Nürnberger Kurz- u. Spielwaaren.

M. H. Neustadtl

aus Prag.

Lager böhmischer Granatwaaren
und Silber-Dosen
Reichsstrasse Nr. 3, 2 Treppen.

Wolff & Knippenberg,

Nähnadel-Fabrikanten

aus
Ichershausen bei Gotha,
Auerbachs Hof Nr. 18,
1 Treppe.

H. Chr. Klett & Söhne

aus Zella bei Suhl.
Kaufhalle, Eing. vom Markt
Gewölbe Nr. 5.
Musterlager

von einfachen Flinten, Doppelflinten, Büchseflinten, Teschins,
Pistolen, Revolvers, Terzerolen, Gewehrtheilen und Jagdgeräthen
zu billigen Preisen.

L. Piro aus Neapel,

Fabrikant in Corallen, Bajadern
und Mosaik:

Nicoläistrasse No. 40, 2. Etage.

Lampert & Baetz,

Reichstraße 14.



Taschenuhren u. Wanduhren,
Fournituren und Werkzeuge,
Regulateurs und Musiken.

Jacob Mönch & Co.

aus Offenbach a. M.
während der Messe
Petersstr. Nr. 14, 1. Etage.

Carl Bleicher

aus Göppingen,
Fabrik genähter u. gewebter Corsets
so wie Lampendochte
zu Petroleum, Solar- und anderen Oelen.
Reichstr. 10 im Hofe rechts 1 Treppe.

Näh-Maschinen

neuester Constructionen und vorzüglicher Güte empfiehlt die
Näh-Maschinen-Fabrik von
F. R. Poller,
Auerbachs Hof.

Fabrikation und Lager von Gartenmöbeln

in Guss- und Schmiedeeisen.

Reichste Auswahl auch in **Klappmöbeln**, darunter **ganz neue Sessel**. Vorzügliche Ausführung. Niedrigste Preise.

Eiserne Bettstellen.

do.

do. zum Klappen.

do.

do. mit Sprungfedereinsatz, Patent.

Blumentische, Waschapparate, Kofferständer etc. in Eisen.

Aufträge auf Gartenmöbel werden baldigst erbeten.

Carl Schmidt,

20 Grimma'sche Strasse, dem Café français gegenüber.

Permanente Ausstellung obiger Gegenstände im Glashofe daselbst.

Schaeffer & Walcker

im

Tscharnmann'schen Hause

(Bahnhofstraße Nr. 19)

empfehlen

Gas- und Wasserleitungs-Apparate.
Kronen-, Wand- u. Hängeleuchter,
Fontainen-Ornamente

und

Mundstücke

zu den billigsten Preisen.



Joseph Conrath & Co.,

Glasfabrikenbesitzer aus Steinschönau in Böhmen,

besuchen diese Messe mit einem reichhaltigen Musterlager

Grimma'sche Strasse 15, 3 Tr. (im Fürstenhaus).

Robert & Barri, Rue de Rivoli No. 39 aus Paris.

Grosse Auswahl in Steinen,

als: Menzique von Rom und Florenz, Camee-Muscheln, Camee-Onix, Korallen-Malachite, Lapis und Lava. Während der Messe

Reichsstrasse No. 21, 2 Treppen.

Hierzu vier Beilagen.

Leipziger Tageblatt.

Mittwoch

[Erste Beilage zu Nr. 112.]

22. April 1863.

Dampfschiff-Fahrt

von **Lübeck** nach **Kopenhagen** und **Gothenburg**,
Landskrona, **Helsingborg**, **Torekov**, **Halmstad** und **Warberg** anlaufend.

Die Post-Räderdampfschiffe „**Silda**“ jeden Montag Nachmittag 4 1/2 Uhr,
„**Najaden**“ jeden Donnerstag Nachmittag 4 1/2 Uhr.
Directe Billete nach **Kopenhagen** und **Gothenburg** können auf den Bahnhöfen in **Berlin** und **Hamburg** gelöst werden.
Lübeck, den 9. März 1863.

Charles Petit & Co.

Auskunft ertheilen und Güter nehmen entgegen
Leipzig, den 10. März 1863.

Uhlmann & Co.

Dampfschiffahrt

zwischen **Lübeck**, **Helsingfors** und **Reval**.

Das Dampfschiff „**Alexander**“ Capt. **F. Carlstedt**, welches dieser Tage hier zu erwarten ist, soll am
Donnerstag den 23. April, Vormittags 9 Uhr
mit Passagieren und Gütern von hier nach obigen Plätzen expedirt werden.
Reducirte Passagepreise: 1. Kajüte Pr. Ort. 26.
2. = = = 18 1/2.
Deckplatz = = = 10.

Fracht laut Tare.

Näheres bei: **Jac. Ludw. Bruhns & Sohn.**

Lübeck, den 15. April 1863.

Die deutsche Feuer-Versicherungs-Actien-Gesellschaft

in Berlin

empfehlte sich durch die unterzeichneten Agenten, außer zu Mobilien-Versicherungen, auch zur
Uebernahme der Versicherung von Meßgütern in **Gewölben** und **Meßbuden** zu vor-
theilhaftesten Bedingungen und billigen festen Prämien.

Gustav Harkort,

in Firma Carl & Gustav Harkort.
Generalagentur.

F. A. Tähner,

Luchhalle, Treppe D.

Hiermit versehen wir nicht, die Herren Spinnereibesitzer aufmerksam zu machen, daß eine uns von
Herrn Commerzienrath **Moh. Hartmann**, Maschinenfabrikant in **Chemnitz**, gelieferte, ihm patentirte
Streichgarn-Doppelkrempe mit Diagonallegapparat in unserer in **Borna** bei **Chemnitz** betriebenen
Spinnerei im Gange ist und sich so ausgezeichnet bewährt, daß bei erhöhter Production die Betriebs-
kosten gegen alle anderen bekannten Systeme sich um ein Dritteltheil reduciren. Die Krempe arbeitet
sehr futterrein, die Melangen werden klar und das Gespinnst gleichmäßig, indem der Diagonalleg-
apparat ein Bliß ohne Ende giebt. Diese Krempe kann in unserer Spinnerei unter Genehmigung
des Herrn Commerzienrath **Moh. Hartmann** stets in Augenschein genommen werden.
Gleichzeitig erlauben wir uns, uns zur Lieferung von Streichgarnen zu jeder beliebigen Nummer
und Qualität von 10 Pfund Wadet an zu empfehlen, und werden Aufträge darauf von uns auf's
Billigste ausgeführt, da wir infolge der geringeren Betriebskosten mit jeder Streichgarnspinnerei
concurriren können.
Borna bei Chemnitz.

Schneider & Weiland.

Local-Veränderung.

Das
Meerscham-Waaren-Lager

von **Eduard Rotter** aus **Wien**

befindet sich seit dieser Zeit

in **Thomaskäsechen Nr. 2, 1. Etage.**

Gänzlicher Verkauf des großen Lagers von Tabakpfeifen, Cigarrenpfeifen und Spitzen zu den billigsten Fabrikpreisen.

Aux quatre saisons.

Anfertigung von Herren-Oberhemden nach Maß durch einen Pariser Schneider.

Zur Aufnahme von Aufträgen vom 22. bis mit 26. April a. c. in Leipzig:

Mitterstraße 45, 1. Etage, im Gambrinus.

F. A. Schmidt & Zuvz
aus Dresden.

Papier- u. Comptoir-Utensilienhandlung.

1850 Industrie-Ausstellung Leipzig: Oeffentl. Belobung.
1850 Hannover: Silberne Medaille.
1855 München: Oeffentl. Belobung.
1859 Hannover: Goldene Medaille.



1862 London: Preis-Medaille.

Das Lager von Geschäftsbüchern ist jedem Bedürfniss entsprechend assortirt, ausserdem wird jede spezielle Vorschrift in kürzester Zeit ausgeführt.
Verkauf zu Fabrikpreisen.
Petersstr. 48, Ecke vom Markt.

Dque Passarelli,
Fabrikant in Corallen aus Neapel,
Nr. 48, vis à vis Stadt Hamburg.

200 Dgd. Kalb- u. bocklederne
Stiefel- u. Obertheile
empfiehlt Engros-einkäufern in billigen Preisen
Wilh. Braunsdorf
in Leipzig, Neumarkt Nr. 3, 1. Etage.

Ottomar Grünthal,
Petersstrasse No. 19.

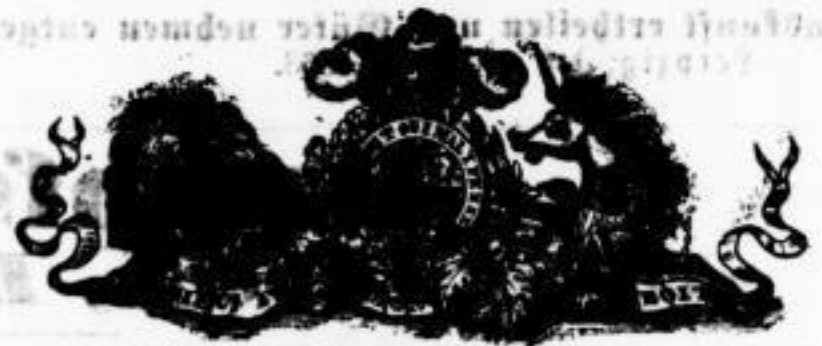
Mat.-Requisiten.

A. W. FABER

Polygrades Bleistifte
Fäuln u. Necessaires etc.

Schrift- und Zeichen-Mensilien.

Depot englischer Stahlfedern.



Petersstrasse Nr. 19.

Ottomar Grünthal.

Schreibtafeln



in Buchform.

Petersstrasse Nr. 19.

Ottomar Grünthal.

Musterlager
feiner Eisenguss- und Bronze-Gegenstände
des Gasapparat- u. Guss-Werks
in Mainz,
Heinrich Krausse,
Europäische Börsehalle, Katharinenstr. 2. St.

J. C. Meuschke & Sohn,
Bürsten- u. Pinsel-fabrikanten
aus Altenburg,
empfehlen auch für diese Weise ihr wohl assortirtes Lager feiner
Haar-, Kleider-, Hut- und Taschenbürsten, Rahm-, Absatz- und
Cylinderbürsten, sowie alle Sorten Borstenpinsel.
Stand: **Thomaskirchhof,**
dicht am Kirchthurm.

Warnung vor Fälschen ohne mein Siegel und ohne die Firma „H. Underberg-Albrecht.“

Haupt-Debit für Leipzig:
 bei Herrn **Louis Lauterbach**, Peterstr. 4.
Preisgekrönt auf der
Londoner Weltausstellung 1862.
Empfehlenswerth für jede Familie!

Ausgezeichnet auf der Meise, besonders zur See, auf der Jagd und in den Fabriken,
 Schwelgen u. s. w.

Von den bis jetzt bekannt gewordenen magenstärkenden und magenerwärmenden Liqueuren, Essenzen u. s. w., unter welchem Namen sie auch dem Publicum angepriesen sein mögen, hat noch keiner eine so ausgedehnte, zugleich als Handelsartikel weltumfassende Bedeutung und Anerkennung gefunden, als der von mir erfundene, von mir allein echt destillirte:

„Boonekamp of Maag-Bitter“

bekannt unter der Devise: **„Credidit, qui non servavit.“**

Bei Gelegenheit der diesjährigen Leipziger Ostermesse erlaube ich mir daher ganz besonders das auswärtige Publicum auf dieses unter dem Namen:

„Boonekamp of Maag-Bitter“

überall verbreitete und bekannte Getränk, namentlich aber aus dem Grunde aufmerksam zu machen, weil die Consumenten durch eine Menge nachgepuschter Fabrikate leicht getäuscht werden.

Man wolle deshalb, um sich hiergegen zu schützen, genau auf meine Firma: **„H. Underberg-Albrecht“** Acht haben und habe ich außerdem jeder Flasche und jedem Flacon stets eine Gebrauchsanweisung in deutscher, englischer und französischer Sprache beigesetzt, worauf ich die geehrten Abnehmer sich vorzüglich hinweisen nicht unterlassen wollte.

Zugleich erlaube ich mir auf diesen lucrativen Artikel auswärtige und überseeische Kaufleute und Agenten, in deren Ländern derselbe noch nicht allgemein Verbreitung gefunden, mit dem Bemerken aufmerksam zu machen, sich gefälligst unter Anführung ihrer Referenzen direct wegen des Debits an mich zu wenden.

H. Underberg-Albrecht

Wohnhaus in Leipzig am Markt

Erfinder und alleiniger Destillateur des

„Boonekamp of Maag-Bitter“,

sofliefertant

Sr. Majestät des Königs
 Wilhelm I. von Preußen,
 Sr. Königl. Hoheit des Prinzen
 Friedrich von Preußen,
 und vieler anderer Höf.

Sr. Majestät des Königs
 Maximilian II. von Bayern,
 Sr. Königl. Hoheit des Fürsten
 zu Hohenzollern-Sigmaringen

Durch Was Sr. Majestät des Königs oder Meinen nach Rußland importirt. Patentirt für ganz Frankreich unter Napoleon III., Kaiser der Franzosen

Warnung vor Fälschen ohne mein Sitgel und ohne die Firma „H. Underberg-Albrecht.“

Wichtig für die P. T. Herren
Bijouterie-, Galanterie-, Nürnberger Waaren-,
Etui-, Kamm-, Bürsten-Fabrikanten, Buch-
binder, Damen-Fächer- und Hut-Fabrikanten
 etc. etc.

Der ergebendste Gefertigte erlaubt sich zur gefälligen Kenntnisknahme zu bringen, daß er **Miniatur-Spiegel**, früher **„Ochsenaugen“** genannt, in allen Größen und Formen in seiner, schöner und reiner Qualität erzeugt.

Die Vortheile, welche diese Miniatur-Spiegel gegen andere Spiegel, die bei der geringsten Lädigung an Folie oder Quecksilber unbrauchbar werden, so wie auch, daß das kleinste Spiegelchen das größte Object en miniature reflectirt, bieten, sind beachtungswürdig.

Indem er sein wohlfortirtes Lager zur gütigen Abnahme stets bereit hält, verspricht er prompte Effectuirung bei billigst gestellten Fabrik-Preisen, und sich zu Diensten zu stellen. Wertgeschätzte Aufträge wollen direct gesendet werden an

Joh. Lötz,

Besitzer der Fabrik Tungenbrunn pr. Passau in Bayern.

Fabrikation von Photographies microscopiques

von **A. Cherruet** aus Pforzheim, Reichstraße 13 im Hofe links 2 Tr.

Lager von echten und unechten Steinen, Emaille für Gold, Silber und Kupfer, desgl. Matten. Bestellungen auf Reproduction von farbigen Bildern werden angenommen und prompt ausgeführt. Ein einzelnes Bild kostet Frs. 15, 6. Größere Partien besond. billiger.

Tillmanns & Igel aus Elberfeld,
Fabrikanten in Gummiwaaren.

Mustergäßel Nicolaistraße 7, Stadt Hamburg.

Schrift- und Zeichen-Mensilien.

n.

l.

l.

l.

le

ks

St.

n,

nten

er feiner

g- und

**H. L. Ernst****Fournituren,**
Werkzeuge und Maschinen.**Regulateure**
in einem Sortiment von 2—300 St.,
in jeder beliebigen Holzgattung
und Grösse, Jahr, Monat und acht
Tage- Geh- und Schlagwerk,
Viertel und Stunden.**Pariser Pendulen.**
Wiener Rahmen-Uhren
und Werke in bester Qualität.**Leipzig,**
Reichsstrasse Nr. 13.**Fabrik-Lager**
von Chronometer, Repetition, Seconde-Independante, Remonteir,
Ancre-, Cylinder- und Spindeluhren in Gold und Silber.**Schwarzwälder Uhren-Lager**
von den feinsten bis zu den billigsten Sorten dieses Fabrikats.**Musiken**
in Blech, Horn und Holz,
2—16 Stück spielend.**Ketten talmi or,**
Schlüssel double or.Amerikanische Centrifugaluhren.
Wiener Stutz-Uhren, Cartels,
Nipp-, Nacht- & Reise-Uhren.**Das grösste Engros- und Detail-Lager**
von
Herren-Strohhütenin mehr als 50 verschiedenen Neuheiten findet man in der
Königl. s. c. Hut-Fabrik von Hermann Haugk am Rosenthal.

(Prämiirt mit der Preis-Medaille, London 1862.)

Magazin: Grimma'sche Strasse No. 13, 1. Etage, nur Detail-Verkauf.

Für Grossisten und Exporteure.
Die Neusilber-Fabrikvon
H. A. Jürst & Comp.

aus Berlin

während der Messe

Markt, Ecke der 5. Budenreihe, vis à vis Stieglitzens Hof,
empfiehlt ein complettes Lager von**Neusilber-Feuerzeugen**

in mehr als 150 Nummern.

Das Musterlager von
Robert Haarhaus

aus Paris

18 Auerbachs Hof 18, 2. Etage.

Vollständiges neues Musterlager der Zuthaten für Cartonagen, Bücher, Stuis, photographische Albums etc.,
in Borduren, Ornamente, Applikationen in Seide, Leder, Perlmutter, Schildpatt, Elfenbein, Gold,
Silber und oxydirtem Eisen. Passementerie in Leder.

Fein geschnittene Bölder in Platten, weich und dehnbar (Bois antique).

Leder, Gesechte und Brügungen zum Ersatz der Rohr-Gesechte für Wagen-Fabrikanten und Tapezierer.

P. C. Turck Wwe. aus Lüdenschaid.

Musterlager von

Metallknöpfen, Gürtelschlössern, Schnallen, Broches, Polsternägeln.

Nicolaistraße Nr. 11, 2. Etage.

Georg Adler

aus Buchholz in Sachsen,
Musterlager

von
Cartonnagen und Photographie-Albums

Stieglitzens Hof am Markt,

in der Wohnung des Herrn Advocat Tscharmann.

Wilhelm Simon aus Hildburghausen,

Fabrik von Spielwaaren und gekleideten Puppen,

Petersstrasse Nr. 39, 1. Etage.

Hch. Bachmayer aus München,

R. Ditmar's Patent-Lampen mit Schmetterlings-Brenner
für Petroleum oder künstliche Mineral-Oele in reicher Auswahl,
Tisch-Lampen mit Bassins und Füßen und auf **Moderateurform**
in Bronze und Porzellan; Lustre- und Trumeaux-Lampen,

Moderateur-Lampen,

grosse Auswahl, neue Muster in Bronze und Porzellan,

in Kochs Hof, Reichsstrasse Nr. 47, 2 Treppen.

Rau & Co. aus Göppingen,

Fabrikanten lackirter Waaren.

Reichsortirtes Musterlager in Kochs Hof, Reichstrasse Nr. 47, über 2 Treppen.

Muster-Lager

von **C. F. Eckhardt aus Wien,**

bestehend in Meerschäum-, Drechsler- und Galanterie-Waaren,

befindet sich „Stadt Berlin Nr. 8“ Thomasgäßchen.

Unterzeichnete empfehlen ihr Lager in

Pariser Photographie-Mikroskopik-Gläsern,

verwendbar für alle Schmuckgegenstände, Cigarrenspitzen, Stöcke, Taschenmesser u., während der Messe

Reichsstrasse 35.

Gebr. Vaugoin.

Nach der Messe bitten Bestellungen direct an unser Haus in Wien, Baumgrube Nr. 48, gelangen zu lassen.

Gebr. Vaugoin,

Silber-Bijouterie-Fabrikanten aus Wien,

Reichsstrasse Nr. 35.

Samuel Krauss aus Rodach bei Coburg.

Kinder-Spielwaaren-Fabrik,

Thomasgäßchen Nr. 10, 1 Treppe.

Ott & Comp.,
Bijouterie = Fabrikanten
 aus
Schwäb. Gmünd,
Reichstr. 3, 2 Treppen.

Saiten
 für Gitarre und Violine offerirt eine fact. Fabrik den
 Guitaren außerordentlich billig. Auf schriftliche
 Anfragen und wo möglich Beifügung von einzelnen Proben
 oder Angabe des jährlichen Bedarfs — unter B. C. No. 9.
 der Expedition v. D. erfolgt nähere Offerte.

Das Musterlager
 der
Buckauer
Porzellan-Manufactur
 befindet sich
Petersstrasse 3, 2. Et.

Muster
 von
Blechbildern
 Stadt Berlin, Zimmer Nr. 8.

Johannes Kullmann,
Steinhändler und Fabrikant
 aus
 Obertiefenbach bei Oberstein,
 empfiehlt sich mit allen Sorten Apat, Jaspe, Carniol,
 Onix, Amethyst, Ringstein, Onix, Amethyst-Perlen,
 Cabischon in verschiedenen farbigen Steinen.
Bühl Nr. 70, 4 Treppen.

Corallen.
Carlo Tailor
 aus Neapel.
 Reichstraße Nr. 13, 2. Etage.

Befafte

Rudolph Hahn,
Steinhändler u. Achatwaaren-Fabrikant
aus Idar.
 Amethyst, Bergkrystall, Carneol, Chalcedon, Jas-
 per, Onix und gravirte Steine u.
Brühl Nr. 66, Schwabe's Hof,
Treppe B. 2. Etage.

Die Fabrik von
Leo Lammertz
 ist die einzige
 in Aachen,
 welche auf der internationalen Ausstellung in
 London 1862 für die Vortügllichkeit ihrer Näh-
 nadeln und Nähmaschinen-Nadeln mit der Preis-
 Medaille gekrönt worden ist. — Für die Preis-
 würdigkeit der Nadeln wird garantirt, wenn
 selbe mit nebenstehender gesetzlich eingetragener
 Etiquette versehen sind.



Musterlager:
Hôtel de Bavière, Zimmer 23.

Kurzwaaren-Musterlager
 W. M...
 Harlesstraße Nr. 21/22.

Gebr. Hechinger jun.
aus Berlin,
 zur Messe Reichstraße 1, 1. Etage,
 halten Lager zu Fabrikpreisen:
 Gardinen, Bettecken, Unterröcke, Leinwand u. s. w.
 Sique, Shirting, Mulls, Batiste.

Berg & Nolte
 aus
Lüdenscheid,
 Fabrikanten in Knöpfen, Gürtelschlössern, Brochen, Busen-
 nadeln, Schnallen, Fingerhüten, Haken und Augen, Strick- und
 Haarnadeln, Stednadeln und dergl. Kurzwaaren halten Musterlager
Hotel Stadt Hamburg, Nicolaistraße 7.

L. Avolio aus Neapel.
Grosses Corallen-Lager.
Hôtel de Bavière 30.

C. Verdan aus Neuchâtel,
Uhrenfabrikant,
 assortirtes Lager von Musikboxen
 jeder Größe
Reichstraße 8 u. 9.



ungefafte

welc

Nouveautés forestières.

befon


Preis
 Gro

P

Vollständig assortirtes Lager und Verkauf

von ausschließlich

Thomson'schen Crinolines zu Fabrikpreisen,

welche den Stempel  und den Namen Thomson tragen, unterhalten.

Werner & Roehling

in Leipzig.

Das Musterlager

der

Glasfabriken von F. Unger & Comp.

aus Berlin, Hayda und Tiefenbach in Böhmen

befindet sich wie früher

Mitterstraße Nr. 4, zwei Treppen.

Waldsachen

in mannigfachster Auswahl, Artikel für Raucher u. Damen, besonders geeignet für Verkäufer an Badeorten, so wie sämtliche Knieholz-
Waaren eigener Fabrik.

Gustav Herzig aus Hermsdorf u. K.,
Markt 4. Reihe, Rathhausseite.

A. Meschelsohn aus Berlin,

59 Brühl 59, 1 Treppe.

Lager feiner und couranter Bijouterien, Schweizer Uhrenniederlage,
Silber-Waaren eigener Fabrik.

Swoboda & Neuber aus Wien,

Nr. 49, Reichstraße, Ecke des Salzgäßchens 1. Etage.

Reichhaltig sortirtes Lager

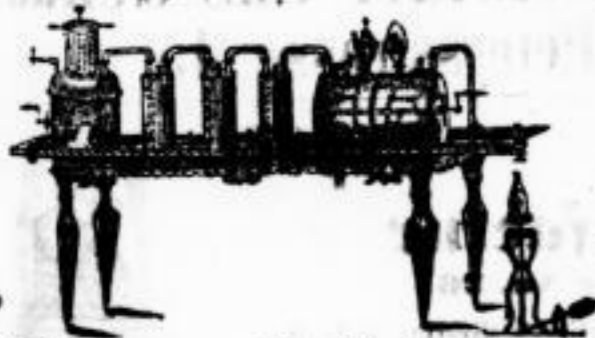
Wiener Kurzwaaren,

besonders in Holz, Bronze, Leder, Meerscham, Neussilber, Wiener Stöcken, Regulatoren, Meubles
und Neuheiten verschiedenster Art.

Musterlager: Nr. 6 Salzgäßchen.

Maschinen zu Engros-Anfertigung

von Champagner, Soda-, Selters- u. aller anderen künstlichen Mineralwässern,
moussirenden Limonaden u. s. w.



nach eigenen neuen und verbesserten Constructionen, auch für Apotheker auch für Con-
ditoren, Restaurateure u. s. w., sowohl zu kleinen wie auch zu ganz großen
Einrichtungen, à Stück von Thlr. 36. an; nebst Vorschriften und Recepten zu klarem und
klar haltbarem Champagner, Mineralwässern, Limonaden u. s. w. empfiehlt und erhält

Preis-courante darüber: die Fabrik und Handlung chemischer Apparate von N. Gressler, geleitet von dem Apotheker Eduard
Gressler zu Halle a/S., Königsstraße, Ecke der Landwehrstraße.

Peter Hendrichs & Grah aus Solingen.

Musterlager

im Hôtel de Bavière Zimmer Nr. 111.

Spielwaaren-Fabrik
 und
Lager in- und ausländischer Spielwaaren
 von **Adalbert Hawsky** in Leipzig.
Musteraufstellung
Universitätsstrasse Nr. 2, 1. Etage.

Ducrot & Comp.,
Fabrik französischer Porzellane,
Malerei und Vergoldung,
 aus Obercassel bei Düsseldorf.
Musterlager bei Theodor Pfitsmann,
 Sellers Hof, Ecke der Grimma'schen und Reichsstrasse.
 **Eingang Reichsstrasse 55, 1. Etage.**

Franz Jaburek aus Wien,
Meerschamwaaren-Fabrikant.
 Zur Messe in Leipzig: **Thomasgässchen 2, 1. Etage.**
Lager von allen Rauchrequisiten.

Mein Musterlager
Pariser Bijouterien u. Holzwaaren antique
 ist während der Messe in **Stadt Hamburg Nr. 20.**
Julius Pappenheim junior aus Berlin.

Warranted real Yet. Echte Yet-Artikel unter Garantie
 in **Stadt Hamburg Nr. 20.**
Julius Pappenheim jun.

Heinrich Schwarz & Co. aus Berlin.
Commissions-Geschäft für Berliner Kurzwaaren.
Musterlager Petersstrasse 45, 2. Etage.
 Nouveautés in Albums für Photographien.

Corallen-Lager von Fratelli Pratolongo di Rafael aus Genua
 bei **Heinrich Schwarz & Co., Petersstrasse 45.**



En gros. J. Würthner, Export.

Schwarzwälder Uhren-Manufactur
 aus dem Schwarzwald und Berlin, Grünstrasse No. 20.

Großes Uhrenlager ausgezeichneter Qualität unter Garantie. Preise billigst.
 Am Markt, Grimma'sche Straße, gegenüber dem Café national.



Muster-Lager der Filz- und Filzschuh-Fabrik
 von **Eduard Poppe** in Berlin
 bei Carl Aug. Hoffmann, Grimma'sche Strasse, Ecke Naschmarkt.

L
W
Gros
 leg
 gen
 zu
 son
 zu
 Lon
 For ex

Leipziger Tageblatt.

Mittwoch

[Zweite Beilage zu Nr. 112.]

22. April 1863.

Spielwaaren-Fabrik

von Carl Thieme in Leipzig.

Muster-Aufstellung und Waarenlager Thomasmässchen Nr. 11.
Grosse Auswahl der neuesten und beliebtesten **Kinderspielwaaren.**

Etwas Billiges!

Heldenreuter & Teuscher,

Dresdner Straße, vis à vis der Post.

Wie vor letzten Haupt-Messen wurden uns jetzt wieder durch eine auswärtige Asseranzgesellschaft einige Kisten im letzten Halbjahr übernommene **Manufactur- und Wodewaaren** zum Ausverkauf zugesandt, welche bei Bränden an- genäßt oder doch einigermaßen ramponirt worden. Die Preise sind außerordentlich billig gestellt, um einen schnellen Absatz zu bezwecken. Die Waare ist sogleich nach ihrer Rettung sorgfältig getrocknet worden, daher dieselbe keine Flecke bekommen, sondern bloß etwas an Appretur verloren hat.

Ferner erhielten wir in diesen Tagen eine **reichhaltige**

Collection von Neuigkeiten

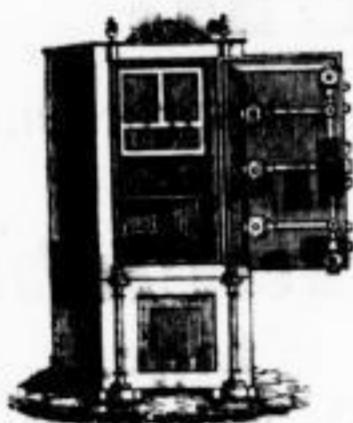
zu recht mäßigen Preisen.

London 1862.

Eiserne feuerfeste Geld- und Bücher-Schränke



For excellence of manufacture in iron safes.



neuester und vorzüglichster Construction, be- währt bei dem **grossen Brande** in **Schleiz 1856** und in den früheren Welt-Ausstellungen 1851 und 1855, so wie in der

Londoner Ausstellung 1862

mit der Medaille für ausgezeichnete Leistungen in der Fabrikation dieses Artikels belohnt, halten in eben so gediegener als schöner Arbeit zu verhältniss- mässig billigen Preisen zur Abnahme empfohlen

Sommermeyer & Co.

aus Magdeburg.

Hôtel de Pologne.

London 1851.



Preis-Medaille mit beson- derer Anerkennung.

Paris 1855.



Silberne Medaille. I. Classe.

Nach Beendigung des Engros-Geschäfts
empfehlen jetzt im Einzelnen zu Fabrik-Preisen:

Feine Pariser Neglige- und Morgenhäubchen à 5, 7¹/₂, 10, 15, 20 ^{sch}, Spitzen-Mantillen und Spitzen- Lächer à St. 3, 4, 5, 6, 8 ^{sch}, echte Batist-Taschentücher pro 1/2 Dhd. 1¹/₂, 2 u. 3 ^{sch}. Spitzen-Schleier, Quipure- Pellerinen, gestickte Röden u. Unterröcke, Tüchet- u. Tasset-Blousen, Kragen u. Aermel, gestickte Einsätze u. Streifen zc. zc. zu sehr billigen Engros-Preisen.

Eine bedeutende Partie echter Brüsseler und Valenciener Spitzen, so wie schwarze echte Chantilly- Spitzen zum Ausverkauf.
M. S. Bethau aus Berlin und Paris.

Während der Messe: **am Markt, Bühnengewölbe 30.**

C. L. Schlodder aus Kirchhayn

in der Niederlausitz

bezieht diese Messe zum ersten Male mit Lager eigener Fabrik von Maschinen-Haken und Augen, so wie Stecknadeln, lackirten und ordin. Haarnadeln.

Stand 10. Budenreihe, Mittelgang-Gasse.

Die Maschinenfabrik

von

Richard Ludwig in Chemnitz

empfehlte sich hauptsächlich zum Bau von **Zwirnmaschinen** in den verschiedenen Größen für Strumpf-, Tuch- und Baumwoll-Fabrikation, ferner **Schleudermaschinen** (Hydroextracteurs) nach bester und bewährtester Construction. **Transmissionen** (gangbare Beuge) zc. zc.

Von höchstem Interesse für Herren!

Meine Bude, meiner genugsam anerkannten Gemischten Streichrieme für Rasirmesser befindet sich nunmehr nicht in Kochs Hof, sondern am Markt „**Neue Reihe**“, nicht Glasreihe, zwischen den Nummern 8 und 9.

J. P. Goldschmidt aus Berlin.

Das Muster-Lager

gestrickter und gewebter Jacken, Socken, gehäkelter Handschuhe und sonstiger wollener Strumpfwaren

von **Gebrüder Elkan** aus **Frankfurt a. Main**

befindet sich

Nicolaistrasse 11, 1. Etage.

G. Roth & Co. aus Goepfingen,

Corsetten- und Lampendocht-Fabrik.

Mit Lager während der Messe **Leipzig, Brühl Nr. 79.**

Crinolinen.

Muster-Lager in allen der Mode entsprechenden **neuesten Façons.**

Winckler & Co. aus Buchholz,

Grimma'sche Straße 31, 1. Etage.

Permanentes Lager in **Leipzig** bei Herrn **F. W. Muncelt.**

Die neue Berliner Korb-Waaren-Fabrik

empfehlte sich mit ihrem reichhaltigen Muster-Lager von allen Sorten **Kober, Körbe, Stühle, Tische, Sessel, Blumentische** in den neuesten geschmackvollsten Genres.

Zum Export.

Ganz neu erfundene **Korb-Möbel** zum Auseinandernehmen, Menagen, Necessaire u. Reiseförbe zu den solidesten Preisen!

F. Anzion & Schnerzel,

Stand: **Kochs Hof, 1. Gewölbe vom Markt.**

Bemalte Porzellanplatten

in Brochen, Bierglasdeckel zc. zc.

bei

Carl Haag aus **Lichte**

bei **Coburg,**

Thomasgäßchen Nr. 9, zweite Etage.

Porzellan-Puppenköpfe, Badekinder, Tassen, Puppenbälge, Schreipuppen etc.

in großer Auswahl aus der Porzellan-Fabrik von

Bandorf & Comp.

aus **Poessneck**

Carl Geck aus Altena, Westphalen,

Fabrik von Horn-, Oxid- und Metallknöpfen (alle Sorten Modeknöpfe), so wie **Näh-, Strick-, Saarnadeln, Haken und Augen, Schnallen, Fingerhüte, Eisendraht, Stifte** zc.

Musterlager: **Nicolaistraße Nr. 7, Stadt Hamburg.**

Eic

Märk
und An

Tho

V

empfehl
tische, S
Darmsa
Preisen
gäsch

Mus

Mu

Das

31

Co

I

u

u

u

u

u

u

u

u

u

u

u

u

Eichhorn, Böhm & Greiner
aus Lauscha bei Coburg,

eigene Glasfabriken von
Märbeln aller Art, Spielwaaren, Perlen, Schmelz
und Augen u. s. ferner Schiefertafeln und Griffeln, Stein-
und Porzellan-Märbeln u.
Musterlager:

Thomasgäßchen Nr. 10, 1 Treppe.

Wilhelm Ilse

aus Hannover

empfehlte sein Fabrikat von Manillaband-Waaren, Gloden-
züge, Schultaschen, Geldbörsen, sehr starke Fußabtreter, Waschlappen,
Darmsaiten für Drehöler und Maschinen u. dergl. zu billigen
Preisen. Markt, Ecke der 12. Budenreihe, dem Salz-
gäßchen schräg gegenüber.

Moritz Besels

aus Fürth (in Bayern)

Musterlager Fürther und Nürnberger
Kurz- und Spielwaaren
Auerbachs Hof, Grimma'sche Straße
im Vorderhaus Nr. 1, 2. Etage.

Das Musterlager der Porzellan-Fabrik

von

Dressel Kister & Co.

in Scheibe bei Eisfeld

befindet sich wie früher

Stadt Berlin, Zimmer Nr. 2,

— Thomasgäßchen. —

Corallen, Perlen, feine Steine.

HAUTRIVE & JLLCH

Paris.

Brühl No. 68.



J. Schwob-Levy,

Uhrenfabrikant

aus

Chaux de Fonds,

empfehlte sein reichhaltiges Uhrenlager zu sehr
billigen Preisen.

Brühl Nr. 71, zweite Etage.

Lager Bielefelder Leinen,

Hemden, Taschentücher, Einsätze, Gedekte

u. s. w. von

S. Meyerson aus Bielefeld,

Reichstraße 1, 1. Etage.

Das Musterlager

von
Metall-, Kurz- und Knopfwaaren
eigener Fabrik

von
H. Horwitz Jos. Mendels Eldam

aus Breslau

befindet sich

Nicolaisstraße Nr. 35, 2 Treppen.

Aloys Müller,
Fisch- und Wachsperlen-Fabrik
Neuhaus

a/Rennweg.

Markt, 12. Budenreihe.

Gold- u. Silberwaaren-Lager.

E. Mayhöfer,

Schwäbisch Gmünd,

Reichstraße Nr. 89.

Ausverkauf.

Eine große Partie

Chenillen - Colffuren und Netze

mit recht verschiedenem Auszug und eine kleine Partie gestickte
Kragen, Aermel und Hemden werden äußerst billig
ausverkauft

am Markt, 11. Budenreihe,

vom Barfußgäßchen herein links die 4. Bude.

Eine Partie

schwarze Tuche, Croisés und Satins, so wie
Sommer- und Winter-Buckskins, auch Double-
Stoffe soll, um damit schnell zu räumen, unter
den Fabrikpreisen verkauft werden.

Sainstraße 17 parterre.

Macheleidt, Triebner u. Co.

aus Volkstätt bei Rudolstadt

empfehlen Porzellan-Waaren eigener Fabrik, als: Vasen,
Dosen, Schreibzeuge, Körbchen, Puppen und
Puppenköpfe u. u. in großer Auswahl und ganz neuen
Dessins.

Musterlager: Neumarkt, große
Feuerkugel im Hofe links 2. Etage.

Ausverkauf.

Eine Partie Kurzwaaren,

meist Nouveautés von Broches, Ohrringen, Haar-
nadeln, Medaillons, Uhrketten u.
sollen, um damit zu räumen, billig abgegeben werden

Thomasgäßchen Nr. 11, 2. Etage.

Das Maculatur-Lager

von Robert Sander, Kirchstraße 6,

empfehlte auch diese Messe dem geehrten hiesigen so wie auswärtigen
Publicum alle vorkommenden Formate und Qualitäten von
Maculaturen en gros und en detail zu den billigsten
Preisen.

Robert Jahn, Ritterstr. 5,

Seiden- und Garnhandlung,

empfehlte für Nähmaschinen

Seide, Hanzwirn und baumwollenen Zwirn.

Modébänder in Nesten engros

sehr billig Ritterstraße Nr. 30, 3 Treppen.

Portland-Cement

der **Stettiner Portlandement-Fabrik zu Stettin**,
im vorigen Jahre wiederum gekrönt mit der Preismedaille der Ausstellung zu London,
 empfehlen wir zu den **früherm billigen Preisen** von unseren frischen Sendungen ab Halle, Dessau, Kiesa und Leipzig.
Gerhard & Hey.

Th. Haenlein aus Wien.

Grosses Musterlager von:

Meerschäum und Meerschäum-Imitation (Maffa), Pfeifen und Cigarrenspitzen,
 Leder- und Holzgalanteriewaaren, Handschuhen, Fächern, Uhren, Stöcken,
 Perlmutternöpfen und Wachsperlen.

Accordeons, Drehorgeln und Mundharmonikas eigener Fabrik.

Universitätsstrasse Nr. 3, 1. Etage.

Franz Schmets Sohn aus Aachen,

Musterlager von

Näh- und Vorstecknadeln, Agatknöpfe etc.

Stadt Berlin Zimmer Nr. 6.

Große Auswahl billiger **Châles longs**
 bei **Chapusot, Prévost & Böing,**

Châles-Fabrikanten aus Paris,

Katharinenstraße Nr. 25, 2. Etage.

A. Colin aus Paris.

Musterlager von Kurzwaaren, optischer Gegenstände, Pendules, Wecker, aller Arten Bijouterien, schöne Auswahl Falzi-Ketten
 während der Messe **Reichstraße S u. 9, 2 Treppen.**

Repräsentant **E. Michel.**

Friedr. Wilh. Mattheis,

Waffen- und Stahlwaaren-Fabrikant aus Solingen.

Während der Messe ein reichhaltiges Lager und Musterlager in Taschenmesser, Taschenschlüssel, Scheren etc., in
 Knaben- und Kindersäbel etc.

Am Markt, Kaufhalle, Gewölbe No. 4.

Ach. Squadrilli aus Neapel.

Großes wohl assortirtes Corallen-Lager

eingefasster und ungesfaster Gegenstände, ausgezeichnete Corallen, Opakstein, Schildkröten etc.

Hôtel „Stadt Hamburg“, Zimmer Nr. 22.

Grimma'sche Strasse Nr. 24, zweite Etage.

Von heute ab verkaufe

Crinolines,

um mein Lager zu räumen,

unter Fabrikationspreis.

A. Sommer aus Annaberg.

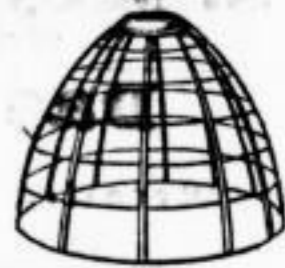
Grimma'sche Strasse Nr. 24, zweite Etage.

Sehr gute Stearinferzen

à 6 1/2 % pr. Pfd empfiehlt

H. Meltzer, Ulrichsg. 29.

(Billig.) Neue Strohmatten. Einzelne Stroheilkissen à 10
 und 15 %, Kissen ohne Bezug à 10, 15 u. 17 1/2 % mit
 Koffhaaren. Rosenthalgasse 1 parterre.



Gebrüder Lewy,

Metallwaaren-Fabrikanten a. Frankfurt a. D.

haben ihr Lager in den mannigfachsten Metalllochküßpschen, Britannia-Dosen und Kößeln, ebenso Pfeifenkößeln
Auerbachs Hof Nr. 18, 1 Treppe.

Oelgemälde,

namentlich Thierstücke, sind zum Verkauf ausgestellt
Katharinenstraße Nr. 18 im Thorweg.

Ausverkauf von großen und kleinen Bildern,
Kupferstichen etc. Dresdner Straße 9, Bilderhandlung v. Cleve.

Rittergutverkauf. Ein sehr einträgliches Rittergut in Sachsen, ca. 2 Stunden von hier und nahe der Thüringer Eisenbahn mit schöner herrschaftlicher Wohnung und Gärten, guten Gebäuden und fruchtbarstem Boden sowie vorzüglich schönem Viehstand, überhaupt Alles im besten Stande, ist zu verkaufen.
Forderung 80000 Thlr. bei 25000 Thlr. Anzahlung.

Frankirte Anfragen unter C. v. R. poste restante Leipzig erbeten.

Ein Grundstück in schönster Lage von Neuburg,
nahe an der Dresdner Chaussee und sehr solid gebaut, ist für 8000 fl mit mäßiger Anzahlung jetzt zu verkaufen. Auf frankirte Briefe unter Adresse C. C. No. 55 poste restante das Nähere.

Beachtenswerther Verkauf. Ein Haus in Neuschönefeld dicht an der Stadt mit schönem Garten (großen Obstbäumen) soll Bezugs halber für 8000 fl mit Hälfte Anzahlung sofort verkauft werden. Adressen O. S. O. poste restante Leipzig franco.

Geschäfts-Verkauf.

Ein 20 und 25%, bei circa 10,000 fl Capital-Verkauf, rentirendes, der Mode nicht unterworfenen Fabrikgeschäft in Wollenwaaren steht Verhältnisse halber zum Verkauf. Offerten erbittet man sub O. 311 poste restante Leipzig.

Buchbinderei-Verkauf.

Ein in Chemnitz seit längeren Jahren mit Vortheil betriebenes Buchbinderei-Geschäft soll Familienverhältnisse halber zu annehmbaren Bedingungen aus freier Hand verkauft werden. Reflectanten erfahren Näheres auf gef. Anfragen unter Adresse D. G. H. 21. poste restante Leipzig.

Briefmarken

aller Länder sind stets zu billigsten Preisen zu haben bei

Zachiesche & Köder,
Königsstraße Nr. 25.

Eine Dampfmaschine

von 6 Pferdekraft ist wegen Aufstellung einer größeren zu verkaufen lange Straße Nr. 26.

Flügel-Verkauf.

Ein gebrauchter, aber noch sehr schöner Flügel mit englischer Mechanik, 6 $\frac{3}{4}$ Octaven Umfang, in einer hiesigen guten Fabrik gebaut, soll wegzugshalber billig verkauft werden.

Näheres darüber in der Pianofortefabrik von Jul. Feurich, Weststraße Nr. 51.

Pianoforte, Pianinos

sind mit Garantie billig zu verkaufen Windmühlengasse Nr. 15.

Neue Pianinos und Pianofortes so wie eine Harmonika werden äußerst billig verkauft Moritzstraße 4, 2. Et.

Ein im Ton und Anschlag vorzüglicher Flügel (7oct.) ist für den festen Preis von 145 fl zu verkaufen
Raundörtschen Nr. 12 parterre rechts.

Pianinos, schräg- und geradsaitig, mit schönem vollen Ton sind zu verkaufen Ruchengartenstr. 132. Koch, Instrumentmacher.

Ein Pianoforte von gefälligem Aussehen und schönem Ton steht preiswürdig zu verkaufen Neumarkt Nr. 14, 3 Et. rechts.

Ein Pianoforte (auf. vorst.), hübsch im Ton, soll für 32 fl verkauft werden Brühl Nr. 82 im Hofe rechts 1 Treppe.

Eine sehr schöne, noch ganz gute Harmonika (echt Wiener Fabrikat) ist billig zu verkaufen Buchhandlung von P. S. Jünger, Gewandgäßchen Nr. 2 im Gewölbe.

Zu verkaufen

Gartenmeubles von ungeschältem Eselholz.
Louis Müller. Stand: Neukirchhof.

1 Materialwaaren-Einrichtung,

Comptoirpulte, Sessel, Ledertische, eiserne Geldcassen etc. Verkauf in
Barth's Möbelhandlung - Centralhalle.

Billardbälle Verkauf u. Einkauf in Barth's Möbelhandl., Centralhalle.

Möbels und Betten sind zu verkaufen Barfußmühle, Bräudenwagen-Fabrik 2 Treppen, We. 5001.

Meubles, Spiegel und Polsterwaaren

in großer Auswahl empfiehlt zu billigen Preisen
J. H. Schwalbe, Burgstraße Nr. 5, 1. Etage.

Zu verkaufen: 2 weiße verschiedene Gartentische, 6 weiße Rohrstühle, eine halbrunde weiße Gartenbank, 2 zweiflügelige Ottomanen, 1 Sopha, 2 Waschtische, 2 einfache zweiflügelige Schreibtische, 1 Copirpresse mit Schrank, eine Heerdmaschine, Eisen 18 und 22 Zoll, 1 zweiräderiger Handwagen, verschiedene Thürten mit Messingschloß Sternwartenstraße Nr. 18, von der Glockengießerei vis à vis.
Heinrich Kühn.

Zu verkaufen.

Eine Auswahl schöner Rohrstühle, roh, polirt und lackirt, Sophas, Betten, Tische, Secretairs u. s. w.
Louis Müller. Stand Neukirchhof.

Federbetten ganz ff. und geringere sind billig zu verkaufen
Nicolaistr. 31, Hof quervor 2 Tr.

Zu verkaufen steht ein eiserner Geldkasten
Reichsstraße 11 bei der Hausmannsfräule.

Eine eiserne Kochmaschine mit kupferner Wasserpumpe von R. Schwarze ist gegen baare Zahlung zu verkaufen
Hospitalstraße Nr. 12, 1 Treppe.

Zu verkaufen ist wegen Mangel an Platz billig ein Kutschwagen hohe Straße Nr. 34.

Zu verkaufen ist ein kleiner vierräderiger Handwagen
Hospitalstraße Nr. 21.

Ein nur ganz kurz Zeit gebrauchter 3rädr. Kinderwagen von Korb steht zum Verkauf Zeiger Straße Nr. 18, 2 Treppen.

8 Stück Mastochsen

bester schwerer Qualität
stehen zum Verkauf in Merseburg vor dem Gotthardsthor bei

C. Berger.

Zwei fette Schweine sind zu verkaufen bei
J. C. W. Ullrich, Neuschönefeld Nr. 162.

Zu verkaufen

150 Stück ausgemästete fette Schöpfe auf dem Rittergut Dornrechenbach bei Wurzen.

70 Stück fette Masthammel stehen zum Verkauf Rittergut Gutenberg, $\frac{1}{2}$ Stunde von Halle a/Saale.

60 Stück schwere fette Masthammel stehen zum Verkauf auf dem Rittergut Benstedt bei Halle a/Saale.

Billig zu verkaufen ist ein gut eingefahrener Ziegenbock
Lanchaer Straße Nr. 17 parterre.

Mineralien, Schmetterlinge und Käfer
in großer Auswahl und gut conservirt
verkauft billig G. Gelat, Frankfurter Straße 67, 1 Treppe.

Hornspähne

so wie Hornstückchen sind zu verkaufen bei
J. Wiele, Dräcker, Thomaskirchhof 13.

Leblosen Pflanzen

in den schönsten Farben, großblumig und gut gefüllt fallend,
à Schock 3 fl , Verbenen in Fruchtforten à Duz. 15 fl , großblumige Penstee à Duz. 5 fl , Sommerblumenpflanzen à Schock $\frac{1}{2}$ fl , Asters à Schock $2\frac{1}{2}$ fl , Georginen mit schönstem Bau à Stück $2\frac{1}{2}$ fl , Kellensenter à Duz. von $7\frac{1}{2}$ fl bis 20 fl , etc. Stauden à Stück von 1 fl bis $2\frac{1}{2}$ fl empfiehlt

F. Schmidt, Kunst- und Handlungsgärtner,
Karolinenstraße Nr. 22, nahe dem bayerischen Bahnhof.

Auf der Pfarre in Glaunzig ist Buchsbaum zu verkaufen.

Cigarren-Lager von C. J. van Diemen

aus Hamburg,

während der Messe Stadt Freiberg, Brühl 46, der Ritterstraße gegenüber, empfiehlt den geehrten Rauchern sein wohl sortirtes Lager der feinsten importirten Savanna und Hamburger Cigarren im Preise von 16 bis 120 sch pr. mille. Sämmtliche Waaren sind gut abgelagert, für billige und reelle Bedienung bürgt seine seit 15 Jahren in Hamburg bestehende und hier viel bekannte Firma. Als Probe werden $\frac{1}{20}$ und $\frac{1}{10}$ Kisten abgegeben. Es kann auch unverzollt geliefert werden.

Blumenfreunden

zur gefälligen Nachricht, daß meine reichhaltigste Sammlung großblumiger Luyfer Aurikel in Flor stehen, vorzüglich blühende Pflanzen erlasse ich das Dzb. von 1 sch an, einzelne ausgezeichnete Exemplare das Stück von 5 sch bis zu 3 sch , ferner auch Nelkensorten in großer Auswahl, diverse perennirende Staudengewächse und anderes mehr empfiehlt

Joseph Kral,
Kunst- u. Handelsgärtner in Leipzig, Kochs Hof,
Gärtnerei in Stötteritz Nr. 153.

Georginen.

Von dem über 600 Sorten enthaltenden Georginen-Sortiment der neuesten und allerneuesten vorjährigen Sämlinge, welche das erste Mal in Handel kommen, empfiehlt à 12 Sorten 1 sch , 2, 3, 4 bis 10 sch sorgfältig verpackt und auf eigene Gefahr gesandt.

Verbeneen,
180 Sorten der neuesten franz. Blumen à Dzb. 15 sch , 20 sch , 1 sch ,
30 neuere Sorten 2 sch , 50 Sorten 3 sch .
Die Schulze'sche Gärtnerei in Stötteritz.

Kies ist billig abzugeben
Königsstr. 21 beim Hausmann.

Vorzüglich gute 3 u. 4 Pf. Cigarren
empfiehlt H. Meltzer, Ulrichsgasse 29.

Vorzüglich gute Kaffeesorten
à 10 u. 11 sch pr. sch . empfiehlt H. Meltzer, Ulrichsg. 29.

Ganz rein und kräftig schmeckenden Kaffee
à sch . 9 $\frac{1}{2}$, 10, 10 $\frac{1}{2}$, 11 und 12 sch ,
geröstet 12, 13, 14 und 15 sch ,
geröstete Gerste per Kanne 10 sch , Erdmandel-Kaffee
und **Sichorien** von besten Fabrikaten empfiehlt
Neubniz, Leipziger Gasse 40. A. Ehrlich.

Frucht-Weine.

Der ungetheilte Beifall, dessen meine Fruchtweine seit Langem sich erfreuen, veranlaßte mich, in den letztern Jahren die Fabrikation derselben in größerem Maßstabe zu betreiben, und empfehle hiermit

ff. Apfelwein 1860er (Cidre de Rouen)

à Eimer 8 sch , pr. Flasche 5 sch .

ff. Johannisbeerwein, roth,

Eimer 18 sch , die Flasche 7 $\frac{1}{2}$ sch .

ff. Johannisbeerwein, weiss,

pr. Eimer 19 sch , pr. Flasche 8 sch .

ff. Stachelbeerwein

pr. Eimer 19 sch , pr. Flasche 8 sch .

Engros wird bis zum $\frac{1}{4}$ Eimer abgegeben.

Sämmtliche Weine sind rein von jeglichem Zusatz und zeichnen sich durch besonderen Wohlgeschmack und Feuer aus.

Wilhelm Felsche.

Königl. Hofconditorei.

Weinhandlung und Weinstube
von Emil Müller,
Neumarkt Nr. 14,
empfiehlt seine große Auswahl preiswürdiger Weine.

Kleine Schinken von Milchschweinchen erhält frisch

Dor. Weise Nachf.

Lehringer Röstwürste, ganz den Frankfurter gleich, nur bedeutend billiger, erhält stets frisch

Dor. Weise Nachf.

Auerbachs Keller.

Die 161. und 162. Sendung Austern,

Holsteiner und Whitstaber

Dzb. 16 sch .

Dzb. 10 sch .

Zu jeder Tageszeit warme und kalte Speisen à la carte und **Mockturtle-Suppe.**

Neue Brislinge 15 Pf. pr. Pfd., 4 Thlr. pr. Ctr.
empfiehlt H. Meltzer, Ulrichsgasse 29.

Zur Sparsamkeit und Bequemlichkeit
feinstes geröstetes Suppenmehl pr. Pfund und pr. Centner bei
H. Meltzer, Ulrichsgasse 29.

Milchhalle

kleine Burggasse Nr. 1 vis à vis dem Kgl. Bez.-Gericht empfiehlt
geehrten Herrschaften täglich früh und Abends 6 Uhr frische Ritters-
guts-Milch und Sahne.

L. M. Rosenthal

aus Berlin

zahlt die höchsten Preise für
Juwelen, Perlen, Münzen und Antiquen
Brühl 56, 1 Treppe.

Ein- und Verkauf
von Antiquitäten, Juwelen und Münzen u. bei
Zschiesche & Köder, Königsstraße 25.

Ein- und Verkauf

Uhren,  Gold und Silber.

47 Brühl 47.

Schneider & Stendel.

Getragene Kleidungsstücke, Wäsche, Schuhwerk
wird zu kaufen gesucht. Adressen Schloßgasse Nr. 6, 1 Treppe.

1 Leiterwagen noch in brauchbarem Zustande, aber leicht,
um einspännig damit zu fahren, wird zu kaufen gesucht. Näheres
bei Herrn Schumann, Hausmann Neumarkt Nr. 1.

Ein zweirädriger Handwagen mit 8—12 Centner Tragkraft wird
zu kaufen gesucht Wasserturm Nr. 12 parterre.

Gesucht wird ein schon gebrauchter großer Kinderwagen. Adr.
mit Preisangabe sind abzugeben Webergasse Nr. 5, 2 Treppen.

Echter Tuchabfall, Papp- und Papierspähne, Feine-
wand u. Stride, Kupfer, Messing,
Zinn, Blei, Eisen, Rogghaar, Champagner- und Weinflaschen,
weiße und graue Habern wird alles gut bezahlt, hier und aus-
wärts abgeholt Gewandgäßchen Nr. 3. B. Richter.

Gesucht werden von einem Bürger, welcher sein Geschäft ver-
größern möchte, 200—300 sch . Sollte ein edler Herr oder Dame
gesonnen sein, dasselbe demselben zu leihen, so bittet man geehrte
Adressen unter A. R. H. 7. in der Expedition d. Bl. abzugeben.

Gesucht werden 200 sch auf ein Haus, welches nahe an
6000 sch abgeschätzt ist und gegen 600 Einheiten hat, dem 2500 sch
voranzugehen, posts restante H. 12.

Reelles Heirathsgesuch.

Ein gebildeter Mann von angenehmen Aeußern, im 28. Jahre
stehend, sucht eine Lebensgefährtin, ob Jungfrau oder kinderlose
Witwe mit einigen 1000 sch Vermögen. Geehrte darauf Reflec-
tirende werden ersucht ihre Adresse sub S. S. 125 in der Exped.
d. Bl. niederzulegen. Strengste Discretion wird zugesichert.

Ein C
für Süd
Gefäß
Blattes

Zum
Agenten
legt we
de Russ

Ein
wird zu
rifels
7-9 1

Für
tritt ei
Differen
werden
Zeit B

der mi
Beschei

Ein
langt.
durch

getwa
wird
zum
Kath
Pro

Ein
her
Engr
dition
belieb
Blatt

finde

G

Er

G

als
an
stra

G

wel
wol

ber

tn

—

—

—

—

—

—

—

Agenten = Gesuch.

Ein **Glauchauer Haus** sucht einen tüchtigen Vertreter für Süddeutschland. Gefällige Offerten unter P. Q. sind in der Expedition dieses Blattes abzugeben.

Agenten = Gesuch.

Zum Verkauf von rheinischen und badischen Weinen wird ein Agent gesucht und könnte nach Umständen auch Lager hierher gelegt werden. Offerten sind unter A. B. beim Portier im Hotel de Russie abzugeben.

Ein junger Mann, der mit den sächsischen Fabrikanten verkehrt, wird zur Vertretung eines **lucrativen französischen Artikels** gesucht. Persönliche Vorstellung bis Sonnabend incl. von 7—9 Uhr Morgens Gerberstraße Nr. 18, 1. Stod.

Offene Reisestelle.

Für ein **Manufacturgeschäft en gros** wird zum baldigen Eintritt ein Reisender christlicher Confession gesucht. — Eingehende Offerten mit Angabe der Referenzen unter Lit. L. M. Nr. 6. werden durch Herren Lud. u. Gust. Cramer von Düsseldorf, der Zeit Brühl Nr. 66 in Leipzig, befördert.

Ein routinierter Reisender,

der mit der Kurzwaren-Branche und dem Nadel-Artikel genau Bescheid weiß, wolle sich melden bis 9 Uhr Vormittags Petersstraße Nr. 7, 1. Etage.

Ein gewandter Reisender für die **Manufacturbranche** wird verlangt. — Adressen mit genauer Angabe der Verhältnisse sub L. S. durch die Expedition dieses Blattes.

Ein Commis,

gewandter Verkäufer und mit **guten Empfehlungen**, wird für ein **Berliner Manufacturwaaren-Geschäft** zum sofortigen Eintritt verlangt. — **Meldungen** Ratbarinenstraße Nr. 9, 2 Treppen bei **Singer des Morgens 7—9 Uhr.**

Ein **tüchtiger Confectionair** für Damengarderobe, welcher der selbstständigen Leitung der Confection in einem größeren Engros-Geschäft vorstehen kann, wird unter sehr günstigen Bedingungen baldigst zu engagiren gesucht. Daraus bezügliche Offerten beliebe man unter Adresse A. Z. H. 4. in der Expedition dieses Blattes niederlegen zu wollen.

Ein Techniker

findet Beschäftigung. Zu melden bei **Hugo Koch** in Lehmanns Garten.

Gesucht wird ein Malergehilfe sofort von H. Schulze, Maler in Wurzen.

Ein Maler- und Lackirergehilfe findet dauernde Beschäftigung bei **Ernst Weil** in Magdeburg, Münzstraße Nr. 4.

Gesucht wird ein Friseurgehilfe.

Ein ordentlicher junger Mann, der sowohl mit der Tischarbeit als im Cabinet tüchtig bewandert ist, kann seine Adresse einschicken an **Ed. Stähr, Friseur und Parfümeur, Altona, gr. Prinzenstraße Nr. 7** bei Hamburg.

Gesucht wird ein Tischler braunes Roß. Adolph Teufner.

Ein kräftiger Mensch wird als **Markthelfer** gesucht. Nur solche, welche unverheirathet sind und gute Zeugnisse aufzuweisen haben, wollen sich melden in der Weinhandlung von **J. J. Suth.**

Gesucht werden 2 kräftige Handarbeiter bei gutem Lohn in der Restauration bei **Herrn Deparade, Thalstraße.**

Gesucht wird zum sofortigen Antritt ein tüchtiger Pferde-tnecht. Näheres **Karolinenstraße Nr. 14, 1. Etage.**

Gesucht wird ein kräftiger Bursche von 16—17 Jahren bei **Kürschnermeister Böhme, Brühl Nr. 64.**

Gesucht wird bis nächsten Ersten ein kräftiger Bursche kleine **Fleischergasse Nr. 25** am Barfußberg.

Gesucht wird zum 1. Mai ein kräftiger Bursche für häusliche Arbeit. Zu erfragen bei **J. E. Postel, Neukirchhof Nr. 8 A.**

Gesucht werden sofort einige kräftige Burschen gr. **Funkenburg, Gustav Perltz, Zimmermeister.**

Gesucht wird ein Bursche von 14 bis 16 Jahren ins Wochenlohn lange **Strasse Nr. 23** parterre rechts.

Eine gute Damencapelle

kann sofort ein gutes Engagement erhalten. Näheres **Herr Restaurateur P. Wend, Burgstraße Nr. 27** parterre.

Demoiselles,

welche in **Putz** arbeiten, eine Demoiselle, welche sich zum **Verlaufen** eignet, werden angenommen **Theaterplatz 1, Stadt Gotha.**

Ein junges Mädchen, welches das **Schneidern** erlernen will, kann sich melden **Preußergäßchen Nr. 6, 2 Treppen.**

Gesucht wird eine Verkäuferin, welche zugleich in allen **Putzarbeiten** geschickt ist und wolle solche **gesl. Adressen** mit Angabe der bisherigen Stellung unter **D. B. H. 1.** in der Expedition dieses Blattes niederlegen.

Ein anständiges Mädchen

von **angenehmem Aeußern**, welches zum **1. Mai** antreten kann, wird in eine **Conditorei** gesucht. Näheres **Donnerstag den 23. April** im **Gasthof zur Stadt Braunschweig (Gerberstraße)** Vormittags **11—12 Uhr.**

Offene Stellen. Drei **coulante Kellnerinnen** für **Magdeburg** in anständige **Bierlocale**, wo Alles auf **Rechnung**, mit gutem **Gehalt, Ladenmamsell** in **Putzgeschäft**, eine **Wirthschafterin** für **Mollenwesen** durch das **Vermittlungs-Bureau** von **A. Göttsche** in **Magdeburg, Neustädter Straße Nr. 28.**

Gesucht wird eine mit guten Zeugnissen versehene Kinderstuben. — Vormittags zu melden **Wintergartenstraße Nr. 14, 1. Etage.**

Gesucht wird zum 1. oder 15. Mai ein **fleißiges reinliches Dienstmädchen** für **Küche** und namentlich **Hausarbeit** und wolle sich nur solche mit dem **Buch** melden **Frankfurter Straße Nr. 80, 2 Treppen** vorn heraus.

Gesucht wird sofort ein kräftiges Mädchen vom **Lande** **Dresdner Straße Nr. 33, 1 Treppe** rechts.

Gesucht wird sogleich ein Mädchen, das längere Zeit **gebient** und gute **Zeugnisse** hat, **Böttchergäßchen Nr. 3, 2 Treppen.**

Gesucht wird zum 1. Mai ein **ordnungsliebendes Dienstmädchen.** Mit **Buch** zu melden **Neumarkt 35, 3. Etage.**

Gesucht wird zum 15. Juni eine **gut empfohlene Jungemagd.** Zu melden **Vormittags Mühlgasse 4, 3 Tr. linker Hand.**

Mehrere geschickte Köchinnen finden ohne **Kosten** sehr gute **Conditionen.** **Gr. Fleischberg 16, 2. Etage.**

Ein **Mädchen** für **Küche** und **Hausarbeit** wird zum **1. Mai** zu **mieten** gesucht. Näheres **Neukirchhof Nr. 31, 1 Treppe.**

Ein **Mädchen** für **häusliche Arbeit** wird **pr. 1. Mai** gesucht. Näheres **Neuschönefeld, Friedrichstraße 107.**

Gesucht wird ein junges reinliches Mädchen zur **Aufwartung** **Poststraße Nr. 12, 3. Etage** rechts.

Gesucht wird eine Amme

und zu melden bei **J. Salomon, Hebamme, Thomaskirchhof, Lindwurm.**

Eine **gesunde kräftige Amme** wird zu **mieten** gesucht **Thomasgäßchen Nr. 10, 3. Etage.**

Agentur-Gesuch.

Ein **gut renommirtes Amsterdamer Geschäftshaus** wünscht für **Holland** den **provisionsweisen Verkauf** oder **Lager** **couranter Manufacturen** als **Luch, Buckskin, Zephyr** u., sowie auch **Glauchauer** od. **Meeraner Artikel** zu **übernehmen.** **Herren Fabrikanten,** welche **geneigt**, hierauf zu **reflectiren,** belieben Ihre **Offerten** unter **A. V.** der **Expedition** dieses **Blattes** zu **übermachen.**

Offerte. Eine **hiesige Firma, Commissions- und Agentur-** **geschäft,** mit dem **Platz** vollständig und auch **auswärts** **bekannt,** **er bietet sich zur gewissenhaften Vertretung** **auswärtiger Häuser,** sei es **nach Muster,** oder **Verwaltung** **ganzer Waarenlager,** oder auch **Fortführung** eines **solchen** außer den **Messen** in **dessen** **eigenem** **Messlocale.** **Sich** **hierzu** **offerirende Firma** ist **makellos,** kann als **Referenzen** **sich** **auf** **Chefs** **hies. größerer Häuser** **beziehen** und **gewährt** **auch** **durch** **sich** **selbst** **Sicherheit.** **Geehrte** **Reflectanten** **wollen** **Ihre** **w. Adresse** **unter** **sig. F. A. 88.** **im** **Gewölbe** **d. S. Gustav** **Rus** **unterm** **Mauricianum** **gefäll. abgeben** **lassen.**

Agenturen für Süddeutschland

in **couranten Manufacturwaaren** **übernimmt** ein **bestens** **empfohlener** **mit** **der** **Kundschaft** **durchaus** **bekannter** **Kaufmann.**

Offerten **unter** **B. H. 50.** **sind** **in** **der** **Expedition** **dieses** **Blattes** **niederzulegen.**

Ein Agent in Wien

wünscht die **Vertretung** **renommirter** **Fabrikanten** **von** **couranten** **Artikeln** **zu** **übernehmen.** **Offerten** **franco** **poste** **restante** **Leipzig** **unter** **A. C. No. 17.**

Von Porzellan, Steingut und feiner Töpferwaare

wird ein Lager commissionsweise oder auch für eigene Rechnung zu übernehmen gesucht. Daraus reflectirende Fabrikanten belieben ihre Adresse unter D. 27. in der Expedition dieses Blattes abzugeben.

Ein Berliner Haus,

dessen Chef seit einer Reihe von Jahren Norwegen, Schweden und Finnland bereist, wünscht den Verkauf von couranten sächsischen Kleiderstoffen commissionsweise zu übernehmen. Convenirenden Falls könnte solcher auch für eigene Rechnung stattfinden. Adressen werden unter B. S. in der Expedition dieses Blattes erbeten.

Ein in Hamburg

domicilirter Agent, welcher zweimal jährlich Lübeck, die Herzogthümer und Dänemark bereist und mehrere bedeutende Fabriken von Eisen- und Stahlwaaren vertritt, wünscht noch einige Agenturen im Kurzwaarenfach zu übernehmen und ersucht etwaige Offerten Hotel de Baviere Nr. 111, Leipzig niederzulegen, um prompte Rücksprache nehmen zu können.

Ein junger Kaufmann in Königsberg i/Pr., Vertreter eines sehr achtbaren Hauses, wünscht für die Provinz Preußen noch einige leistungsfähige Häuser, hauptsächlich in Luchen und rheinischen Artikeln, zu vertreten. Gefällige Offerten unter H. S. poste restante Leipzig oder Königsberg.

Agentur = Besuch.

Ein tüchtiger Fabrikant couranter Manufacturwaaren findet für Berlin und Norddeutschland gute Vertretung durch den Suchenden. Adressen unter Z. B. durch die Expedition dieses Blattes erbeten.

Es werden von einem zur Messe hier anwesenden Kaufmann, der in Süddeutschland wohnt, mehrere achtbare Häuser für Bayern, Württemberg, Baden zur Vertretung gesucht, namentlich wäre die Kurzwaarenbranche im Anschluß an Porzellanfabriken am erwünschtesten.

Briefe unter Chiffre M. K. 2000 befördert die Expedition dieses Blattes.

Ein Schnitt- u. Modewaaren-Geschäft

in einer größeren Stadt Bayerns sucht fertige Artikel in Damen-Confection in Commission zu nehmen.

Man bittet die Adressen abzugeben Zeitzer Straße Nr. 58, drei Treppen.

Agenturen = Besuch.

Ein in Stuttgart etablirter Kaufmann, der für sein eigenes Geschäft reist, wünscht für einige Häuser den Verkauf ihrer Producte gegen Provision zu übernehmen. Gefällige Anträge befördert Herr Moritz Marx in Leipzig.

Ein junger Kaufmann,

ansässig in Breslau, welcher seit mehreren Jahren die Provinzen Schlesien und Posen bereist und mit guten Referenzen versehen ist, wünscht noch einige currente Artikel, in's Mode- und Weißwaarenfach einschlagend, provisonsweise zu vertreten.

Hieraus Reflectirende belieben ihre Adressen unter Chiffre F. B. in der Expedition dieses Blattes niederzulegen.

Ein Agent mit guten Referenzen versehen wünscht noch einige courante Artikel für Ost- und Westpreußen provisonsweise zu übernehmen. Reflectanten werden unter Adresse B. 1. poste rest. Leipzig erbeten.

Ein junger Kaufmann, der Bayern regelmäßig bereisen wird, sucht, gestützt auf die besten Empfehlungen, Manufacturwaaren zur provisonsweisen Vertretung.

Offerten werden erbeten: R. B. T. 1000. poste restante Leipzig.

Ein mit Platzkenntnissen erfahrener Kaufmann, der bereits angesehene Häuser in Wien vertritt, erbietet sich zur Uebernahme von Agenturen renommirter Firmen couranter Artikel. Reflectirende belieben ihre Adr. sub H. B. H 10 in der Exp. d. Bl. niederzulegen.

Ein junger Kaufmann, mit dem Kurzwaarenfach vertraut, sucht Engagement. Gef. Adressen beliebe man unter Chiffre R. S. 22. in der Expedition d. Bl. niederzulegen.

Reisestelle = Besuch.

Ein junger Mann, der seit ca. 2 Jahren für ein sächs. Weißwaaren- und Sticker-Geschäft und vordem ein Jahr für eine Seidenwaaren-Handlung, Thüringen, Hannover, Oldenburg, Westphalen u. spec. bereist hat, sucht gestützt auf gute Empfehlungen sich zu verändern. Gef. Offerten werden unter Lit. F. M. No. 2. in der Expedition dieses Blattes erbeten.

Ein junger Reisender, welcher im Kurzwaaren- und Porzellan-Fach erfahren und Sachsen, Thüringen, Posen und Schlesien bereist, sucht anderweit Engagement.

Gef. Adressen beliebe man unter Chiffre R. K. 45 in der Expedition dieses Blattes niederzulegen.

Ein junger Kaufmann, der deutschen, französischen, englischen und italienischen Sprache mächtig, mit Buchführung und allen Contorarbeiten vertraut, der bereits mehrere Jahre im Auslande conditionirte und bestens empfohlen wird, sucht eine Stelle im Auslande oder in einem Fabrikgeschäft, wo er Aussicht hat, sich später mit nicht unbedeutendem Capital betheiligen zu können.

Gef. Anerbietungen unter Adresse E. B. 10. haben sich die Herren J. L. Ranniger & Söhne, Salzgräben Nr. 4, erboten, entgegenzunehmen.

25 Thlr.

sofortige Gratification Demjenigen, der einem gut empfohlenen gewandten jungen Kaufmann zu irgend einem Comptoir- oder Reise-posten verhilft. Gef. Abr. poste rest. Leipzig A. H. Nr. 20.

Ein im Kurz- und Spielwaarenfach routinirter Reisender sucht in gleicher Branche Stellung.

Fränk. Briefe unter C. K. No. 100. durch die Expedition dieses Blattes.

Ein junger Commis,

19 Jahre alt, flotter Verkäufer, der Buchführung und Correspondenz mächtig, Kenntniß der englischen und franz. Sprache, gelehrter Materialist, gegenwärtig in einem Colonialwaarengeschäft thätig, welchem die besten Zeugnisse zur Seite stehen, sucht baldigst am hiesigen Plage oder anderweit ein Placement. Geehrte darauf reflect. Herren Principale belieben ihre werthen Adressen gütigst poste restante Lützen T. Z. H 222. niederzulegen.

Ein militair., best. empf. Commis, welcher in Rattun- und Spielwaaren-Fabriken thätig war, mit diesen Branchen und dem Kurzwaarengeschäft, so wie mit sämtlichen Comptoirarbeiten vertraut ist, die Messen besucht und gereist hat, sucht Stelle.

Adressen unter N. N. No. 1. sind in der Expedition dieses Blattes niederzulegen.

Ein anständiger Mann von auswärts, welcher als Materialist seine Lehrzeit bestanden, sucht, um sich weiter auszubilden, in einem hiesigen Geschäfte Stellung als Volontair.

Geehrte Principale werden ersucht, werthe Adressen bei Herrn F. A. Täßner, Hainstraße, Luchhalle Treppe D gefälligst niederzulegen.

Für Wollwaaren-Fabrikanten.

Ein junger Mann, welcher sich in Wollwaarenfabrikation, als Spinnerei, Weberei und Appretur ausgebildet, auch Buch führen kann, sucht eine Stellung als Werkführer. Offerten werden innerhalb 8 Tagen frankirt entgegen genommen unter W. M. poste restante Mühlhausen i/Th.

Für einen jungen Mann im Alter von 18 Jahren, der die nöthige Schulbildung einer Realschule 1. Classe bis zum 17. Jahre erhalten und bereits 1 Jahr in einer ausländischen Buchhandlung als Lehrling gearbeitet, wird eingetretener Umstände wegen eine anderweite Stelle in einer Verlags-Buchhandlung zur Vollenbung der Lehrzeit gesucht.

Gefällige Offerten mit Angabe der Bedingungen sind die Herren Ditz & Richter in Leipzig entgegen zu nehmen bereit.

Ein Delfarbenstreicher sucht Beschäftigung Johannisgasse Nr. 35, 2 Treppen vorn heraus.

Ein gebildeter junger Mann, mit der Feder und dem Rechnungswesen bewandert, sucht baldigst eine lohnende Beschäftigung.

Offerten bitte gefälligst in der Expedition dieses Blattes unter Chiffre S. G. H 1. niederzulegen.

Ein junger Mensch, im Schreiben und Rechnen geübt, sucht sofort eine Stelle. Zu erfrogen Ritterstraße Nr. 46, 3. Etage.

Ein artiger, bescheidener und kräftiger Mensch von 19 Jahren, der als Haus- und Laufbursche diente, sucht zum ersten Mai Stelle. Näheres grosse Fleischergasse Nr. 16, 2. Etage.

Leipziger Tageblatt.

Mittwoch

[Dritte Beilage zu Nr. 112.]

22. April 1863.

Gesuch.

Ein junger Mann, der gute Hand schreibt sowie guter Rechner ist, sucht baldigst einen Posten als Copist, Aufseher oder Marktbesorger. Offerten gelangen sub A. R. durch die Expedition dieses Blattes an den Suchenden.

Ein hiesiger Mann in den 30er Jahren sucht eine Stelle als Hausknecht oder sonst dergleichen ähnlichen Posten. Adressen bittet man in der Expedition dieses Blattes niederzulegen unter der Chiffre M. G.

Ein Bursche vom Lande (14 Jahr), welcher gut rechnen u. schreiben kann, sucht Dienst als Laufbursche oder dergl. Adressen bei Robert Gensel, Georgenhalle, abzugeben.

Das conc. Personalvermittlungsgeschäft

von **Julius Knöfel, gr. Fleischergasse 16, 2. Et.** weist stets **kostenfrei** das **ausgezeichnetste** männliche und weibliche **Personal** aller Branchen nach. Bei speciellen Aufträgen kann man sich auf dessen prompte und gewissenhafte Ausführung derselben **sicher verlassen**.

Ein Mädchen, geübt im Schneidern, sucht Beschäftigung in und außer dem Hause. Adressen bittet man niederzulegen Kopsplatz Nr. 7, im Hofe links 2 Treppen.

Ein gebildetes Mädchen, das 3 Jahre einem größeren Haushalte vorstand und zugleich die Erziehung eines Kindes leitete, sucht, empfohlen von ihrer jetzigen Principalität, wieder eine derartige Stellung. Adressen unter Chiffre E. L. T. H. 200. sind in der Expedition dieses Blattes niederzulegen.

Eine anständige Witwe, welche in allen weiblichen Arbeiten erfahren ist, sucht bei einer älteren Dame oder alten Leuten eine Stelle zur Führung der Wirthschaft. Zu erfragen in der Barfußmühle Nr. 2 parterre.

Ein sehr anständiges Mädchen, das als Wirthschaftsgehilfin und als Bonne conditionirte, sucht zum 1. oder 15. Mai eine Stelle. Grosse Fleischergasse Nr. 16, 2. Etage.

Ein junges anständiges Mädchen sucht eine Stelle als Jungemagd oder Verkäuferin. Näheres Georgenstr. 21, Hintergeb. part.

2 junge Kellnerinnen suchen während der Messe Stelle. **Gr. Fleischerg. 16, 2. Etage.**

Ein junges gebildetes Mädchen von außerhalb (mosaischen Glaubens), welche schon längere Zeit als Wirthschafterin conditionirt hat, sucht sobald als möglich eine Stelle. Zu erfragen Tauchaer Straße Nr. 2, 4 Treppen.

Ein solides Mädchen sucht einen Dienst für Küche und Hausarbeit. Katharinenstraße Nr. 5 beim Hausmann.

Ein anständiges Mädchen sucht Dienst für Küche und häusliche Arbeit zum 1. Mai. Große Fleischergasse Nr. 17, 3 Treppen, von 10 Uhr an.

Ein ordentliches Mädchen, das längere Zeit bei ihrer Herrschaft gedient, sucht zum 15. Mai einen Dienst als Stubenmädchen oder bei einzelnen Leuten für Alles. Näheres Weststraße Nr. 18 b, 1 Treppe.

Ein junges anständiges Mädchen, nicht von hier, sucht einen Dienst als Jungemagd oder bei einzelnen Leuten für Alles zum 1. Mai oder Juni. Zu erfragen bei der Herrschaft alte Burg 9 parterre rechts.

Ein williges Mädchen aus Thüringen sucht einen Dienst für Küche und Hausarbeit. Zu erfragen bei der Herrschaft Reichstraße Nr. 42, 4 Treppen.

Ein Mädchen, welches in der Küche nicht unerfahren ist, sucht zum 1. oder 15. Mai bei einer anständigen Herrschaft einen Dienst. Zu erfragen bei der Herrschaft Promenadenstraße 15, 2 Treppen.

Ein ordentliches Mädchen, nicht von hier, welches im Nähen und Platten nicht unerfahren ist, sucht zum 1. oder 15. Mai einen Dienst. Zu erfragen kleine Windmühlengasse Nr. 11 im Hofe rechts 1 Treppe.

Eine zuverlässige Kindermuhme, welche von der Herrschaft gut empfohlen wird u. gute Zeugnisse hat, sucht bis 1. Mai eine anständige Stelle. Adressen Grimm. Str. 31 im Hofe links 1 Tr.

Ein ordentliches Mädchen vom Lande, mit guten Attesten versehen, sucht für Küche und häusliche Arbeit bis zum 15. Mai einen Dienst. Zu erfragen Querstr. 2 im Kohlengesch. bei Hrn. Köbiger.

Ein ordentliches Mädchen sucht zum 15. Mai Dienst für Küche und Hausarbeit. Adressen bittet man abzugeben Schuhmacher-gäßchen Nr. 4, 1 Treppe.

Zwei anständige Mädchen, welche in der Küche nicht unerfahren sind und gute Zeugnisse aufweisen können, suchen Dienst bei anständigen Herrschaften. Geehrte Herrschaften werden gebeten ihre Adressen abzugeben Schützenstraße 13 im Productengeschäft.

Ein reinliches ordentliches Mädchen, 15 1/2 Jahr alt, sucht einen Dienst als Kindermädchen, Antonstr. 4, 1 Treppe. Hauschild.

Ein ordentliches fleißiges Mädchen vom Lande sucht zum 1. Mai einen Dienst für Küche und häusliche Arbeit. Zu erfragen Kreuzstraße Nr. 5, 2 Treppen bei Frau Böhme.

Ein an Ordnung und Reinlichkeit gewöhntes Mädchen wünscht bis 1. Mai Dienst für Küche und häusliche Arbeit. Näheres Königsplatz Nr. 9 beim Hausmann.

Ein junges Mädchen vom Lande sucht sofort einen Dienst als Kindermädchen. Zu erfragen Burgstraße Nr. 24 parterre.

Eine Frau, nicht längst hereingezogen, will waschen, scheuern oder andere Arbeit machen. Zeiger Straße 47 im Hofe 3 Treppen.

Ein Mädchen sucht alle Donnerstage und Freitage Arbeit im Waschen und Scheuern. Näheres Nicolaistraße Nr. 13, 5 Treppen.

Es sucht ein ordentliches Mädchen noch einige Aufwartungen Sternwartenstraße Nr. 10, 3 Treppen.

Ein Mädchen, nicht von hier, sucht Aufwartungen oder eine für den ganzen Tag Johannisgasse Nr. 33 parterre.

Eine ordentliche Frau sucht Aufwartung oder dgl. Kl. Fleischergasse Nr. 11, 2 Treppen bei Mad. Beuthner.

Eine gesunde ausstillende Amme sucht bis zum Ersten eine Stelle. Nicolaistraße 27, 1 Treppe.

Ein Messgewölbe

auf der Katharinenstraße, nicht Budenseite, oder am Markt wird für nächste und folgende Messen gesucht. Adressen beliebe man in der Expedition dieses Blattes unter H. H. 1. niederzulegen.

Gesucht werden einige Gewölbe für nächste Messen in der Reichstraße, am Brühl u. von anständigen auswärtigen Geschäftshäusern und Fabrikanten durch

Carl Schubert, Reichstraße Nr. 13. Ferner werden verschiedene Gewölbe für die Zeit außer den Messen an lebhaften Geschäftslagen durch Obigen gesucht.

In der Grimma'schen Straße oder am Markt gelegenes Verkauflocal, Parterre oder in der 1. Etage, wird während der Messe gewünscht. Adressen nimmt die Expedition dieses Blattes unter **No. 44. an.**

Für ein Manufacturwaaren-Geschäft wird für die Michaelismesse und für später eine erste Etage in der Katharinen- oder Reichstraße zu miethen gesucht. Adressen bittet man in der Expedition dieses Blattes sub **224.** abzugeben.

In der Hainstraße oder in nächster Nähe derselben wird für die Dauer der drei Messen ein Logis von 2 Stuben in erster Etage gesucht. Offerten unter F. S. in der Exped. d. Bl. niederzulegen.

Gesucht wird ein mittleres Familienlogis im Preise von 40 bis 50 fl in der Vorstadt, Thalstraße u. bis Johannis.Adr. bittet man Grimma'sche Straße 31 im Hofe links 1 Tr. abzugeben.

Ein schönes großes Sommerlogis mit Garten wird gesucht. Querstraße 17, 2 Treppen links.

Logisgesuch in der Vorstadt.

Gesucht wird sofort oder zu Johannis zu beziehen ein Familienlogis von 1-2 Stuben.

Adressen bittet man mit Preisangabe Neulirchhof Nr. 37 parterre niederzulegen.

Von einem hiesigen Kaufmann, der sieben Achtel des Jahres abwesend ist, wird ein unmeubliertes heizbares messfreies Zimmer, sonnig gelegen, in innerer Stadt, zum 1. oder 15. Mai bei anständiger Familie zu miethen gesucht. Offerten unter Angabe des Preises und des Namens des Vermiethers bittet man beim Hausmann Fißgel, Brühl Nr. 75 abzugeben.

Gesucht wird von einer jungen Dame ein meubliertes Zimmer 1, oder 15. in Gohlis. Adressen bittet man unter M. G. Centralstraße Nr. 3, 1 Treppe links niederzulegen.

Gesucht wird eine Stube nebst Schlafgemach ohne Meubles. Adressen bittet man in der Expedition dieses Blattes niederzulegen unter G. T.

Von einem Herrn wird sofort in der Tauschaer oder Eisenbahnstraße ein freundliches Schlafstübchen gesucht.

Offerten unter H. B. beim Portier auf dem Thüringer Bahnhof hier selbst abzugeben.

Ein Garten-Anteil ist für 8^{er} jährlichen Pacht zu vermieten. Das Nähere zu erfragen

lange Straße Nr. 24 rechts parterre.

Zu vermieten

vom 1. Juli d. J. an ist ein größerer Kellerraum, geeignet zu Obst- und dergleichen Niederlagen. Näheres Rudolphstraße Nr. 7 beim Hausmann, Nachmittags von 2 bis 3 Uhr.

In einem an der Dresdner Straße gelegenen Hause soll ein Gewölbe eingerichtet und nebst Niederlagen, Bodenraum und Keller von Michaelis d. J. ab vermietet werden.

Nähere Auskunft erteilt Adv. Cerutti.

Hainstraße

ist ein Gewölbe für die beiden Hauptmessen zu vermieten. Näheres bei Hermann Beck, Hainstraße Nr. 33.

In der dicksten Messlage

hat für nächste Michaelis ein Gewölbe und auch eine 2. Etage für die späteren Messen an einen Bijoutier zu vermieten

J. G. Lüder, Kaufhalle Nr. 33.

Messlocalvermietung.

Reichsstraße 11, 2. Etage sind einige große freundliche Zimmer nebst Cabinet als Verkauflocal oder Musterlager durch den jetzigen Inhaber zu vermieten.

Ein Geschäftslocal Reichsstraße Nr. 14 im Hofe ist zu vermieten. Das Nähere zu erfragen beim Hausmann daselbst.

Petersstraße Nr. 2, erste Etage

ist ein großes Zimmer nebst Zubehör als Verkauflocal für nächste und folgende Messen zu vermieten.

Geschäfts-Local-Vermiethung.

Das seit 14 Jahren von mir innegehabte Geschäftslocal Brühl No. 75 im Hofe rechts 1 Treppe ist vom 15. Mai an zu vermieten und Näheres bei mir daselbst zu erfahren.

Theodor Seebach.

Markt Nr. 8, 2. Etage, Ecke Hainstraße,

ist ein großes Messlocal für 60^{er} pr. Michaelis-Messe zu vermieten. Näheres daselbst bei F. R. Schmölle.

Ein schönes und großes, mit den nöthigen Comptoir-Räumlichkeiten und der Gasrichtung versehenes Messlocal in erster Etage und bester Lage ist zu vermieten.

Näheres bei G. A. Koch, Katharinenstraße Nr. 6.

Messvermietung.

Für diese und folgende Messen ist ein Zimmer als Verkauflocal oder Musterlager zu vermieten Reichsstraße 21, 3. Etage.

Messvermietung. Eine freundliche Stube mit 2 Betten ist für die Dauer der Messe oder auf längere Zeit zu vermieten Burgstraße Nr. 5, 1. Etage.

Auerbachs Hof.

Messvermietung für jetzt und künftige Messen.

3-4 Zimmer, zweite Etage vorn heraus nach der Grimma'schen Straße und Markt, für Waaren- und Musterlager. Zu erfragen in Auerbachs Keller und in der Hausmannswohnung.

Messvermietung.

Für Michaelis und folgende Hauptmessen ist ein Zimmer zu Verkauf oder Musterlager billig zu vermieten

Halle'sche Straße Nr. 2.

Messvermietung.

Im Brühl Nr. 79 vis à vis der Katharinenstraße ist in der ersten Etage ein Zimmer mit Schlafgemach als Waarenlager von künftiger Michaelismesse und folgende zu vermieten.

Näheres daselbst 2. Etage.

Ein großes helles Geschäftslocal, 17 Fenster Fronte, mit zwei Ausgängen und in bester Messlage, vorzugsweise zu einem Meubelmagazin oder für eine Kurzwaarenhandlung geeignet, ist unter vortheilhaften Bedingungen zu vermieten durch

Advocat Hermann Simon.

Johannis beziehbar: eine 1. Etage 100^{er}, ein Parterre 110^{er}, eine 3. Etage 140^{er} innere Petersvorstadt - eine 2. Erkeretage 90^{er}, eine 2te Etage 150^{er}, eine 2. Etage 160^{er} und eine 2te Etage 300^{er} innere Stadt - eine 1. Etage 120^{er}, eine 1. Etage 200^{er} und ein hob. Parterre 250^{er} am Schützenhaus und nahe der Promenade - eine 1. Etage 125^{er}, eine 3. Etage 160^{er} und eine 2. Etage 200^{er} innere Dresdner Vorstadt - eine 2. Etage 85^{er} in Reichels Garten sind zu vermieten durch das Local-Comptoir Hainstraße 21.

Zu vermieten und zu Johannis zu beziehen sind 2 Familienlogis, 1 in der Moritzstraße und 1 in der Inselfstraße. Näheres Karolinenstraße Nr. 14, 1. Etage.

Zu vermieten sind 2 Logis mit Erker und Balcon mit schöner Aussicht innere Dresdner Straße Nr. 52.

Michaelis beziehbar: eine 2. Etage 170^{er}, ein Parterre 400^{er} und eine 1. Etage 600^{er} an der Promenade - eine 1. Etage 350^{er} an der Kathol. Kirche - eine 2. Etage 150^{er} und eine 1. Etage 270^{er} Königsstraße - eine 1. Etage mit Garten 300^{er} Elsterstraße und eine 1. Etage 300^{er} am Rosenthal sind zu vermieten durch das Local-Comptoir Hainstraße 21.

Eine sehr freundliche gut gehaltene erste Etage von 5 Stuben und Zubehör nahe der Post 250^{er}, eine 2. dergleichen von 5 Stuben u. Zubehör mit Garten 200^{er}, eine von 3 Stuben und Zubehör mit Garten 150^{er} sind von Johannis an zu vermieten durch das Local-Comptoir von

Wilhelm Krobitzsch,

Barfußgäßchen Nr. 2.

Zu vermieten ist ein freundliches sonniges mit herrlicher Aussicht versehenes Logis mit allem Zubehör für 110^{er} zu Johannis oder auch sofort zu beziehen

Elsterstraße vis à vis der neuen Armenschule.

Ein sch...
furter Str...
von Mich...
für 120^{er}...
mieten b...
Zu v...
und 2 Ra...
nebst Gar...
Zu v...
1. Juni...
ist noch...
Burgstra...
Zu v...
Herrn...
Zu v...
Herrn...
Mühlenst...
Zu v...
eine Sc...
Zu v...
sein me...
goldner...
Zu v...
Zu v...
Garç...
Zu v...
liches g...
Nr. 4...
Zu v...
Eine...
räumige...
ab zu...
lager fi...
Ein...
nung...
Eine...
ist an...
Nr. 2...
Ein...
Zimmer...
bezogen...
Zwe...
1 ober...
Ein...
miether...
Ein...
Et...
jogen...
Zw...
mit...
Zu...
einzel...
Et...
D...
D...
Joh...
D...
D...

Ein schönes Familienlogis in 1. Etage an der äußeren Frankfurter Straße, bestehend aus 3 großen Wohnstuben nebst Zubehör, von Michaelis c. an für 150 fl jährlich, so wie ein Familienlogis für 120 fl an der Wiesenstraße ist von Johannis c. an zu vermieten durch
Dr. Coccius, Brühl 69.

Zu vermieten ist zu Johannis ein Parterrelogis, 2 Stuben und 2 Kammern, für 80 fl Braustraße Nr. 7.

Ein Landhaus in Plagwitz

nebst Garten soll für den Sommer vermietet werden durch
Adv. Cerutti.

Garçonwohnung.

Zu vermieten ist ein Erkerzimmer und Nebenzimmer, vom 1. Juni an zu beziehen Neumarkt Nr. 6, 3. Etage.

Zu vermieten ist noch der Messe eine schöne meublierte Stube in der ersten Etage Burgstraße Nr. 22.

Zu vermieten ist eine meublierte Stube mit Allovern an Herren Thomagäßchen Nr. 10, 4 Treppen.

Zu vermieten sind 2 fein ausmeublierte Stuben an ledige Herren oder noch während der Messe zu vermieten große Windmühlenstraße Nr. 14.

Zu vermieten ist ein gr. freundl. meubl. Zimmer mit oder ohne Schlafgemach Zeiger Straße Nr. 34, 3. Etage links.

Zu vermieten und sogleich zu beziehen ist eine freundliche fein meubl. Stube an einen oder 2 Herren Nicolaisstraße Nr. 38, goldner Ring vorn heraus 3 Treppen rechts.

Zu vermieten ist eine freundliche Garçon-Wohnung Emilienstraße Nr. 2b, 3. Etage.

Zu vermieten ist vom 1. Mai ein anständiges Garçon-Logis Nicolaisstraße 1, 4. Etage.

Zu vermieten und zum 1. Mai zu beziehen ist ein freundliches gut meubliertes Wohn- nebst Schlafzimmer Erdmannstraße Nr. 4, 2. Etage. Näheres 1. Etage.

Zu vermieten ist sofort eine schöne Stube nebst Schlafcabinet an zwei solide Herrn Petersstraße Nr. 40, 4. Etage.

Eine große freundliche und elegant meublierte Stube nebst geräumigem Schlafzimmer ist an 1 oder 2 Herren vom 1. Mai ab zu vermieten, auch eignet sich dasselbe zu einem Musterlager für die Messen, am Neumarkt Nr. 11, 1. Etage.

Ein meubliertes fr. Zimmer, schöne Aussicht, ist in ruhiger Wohnung zu vermieten Reichels Garten, Dorotheenplatz 8, 2 Tr. links.

Eine freundliche Stube mit Kammer und separatem Eingang ist an einem oder zwei Herren zu vermieten. Alexanderstraße Nr. 21, 1 Treppe links.

Ein Garçonlogis in freundlicher Lage, bestehend aus 2 meublirten Zimmern, ist zu vermieten und kann Verhältnisse halber sofort bezogen werden. Näheres Weststraße 23, 2. Etage links.

Zwei freundlich meublierte Zimmer nebst Schlafzimmer sind für 1 oder 2 Herrn zu vermieten Halle'sches Gäßchen Nr. 13, 1 Tr.

Eine meublierte Stube ist sofort an 1 oder 2 Herren zu vermieten, Petersstraße Nr. 9, im Hof quervor 1 Treppe.

Eine unmeublierte Stube ist zu vermieten Moritzstraße Nr. 13, 4 Treppen rechts.

Eine freundliche Erkerstube kann zum 15. Mai bezogen werden Petersstraße Nr. 42, 2. Etage.

Zwei Stuben sind zu vermieten an solide Herren oder Damen mit Saal- und Hauschlüssel vorn heraus große Fleischergasse Nr. 28, 1 Treppe.

Zwei fein meublierte Zimmer sind vom 1. nächsten Monats an einzelne Herren zu vermieten Theaterplatz Nr. 7, 3 Treppen.

Sogleich zu beziehen ist eine Stube als Schlafstelle für Herrn nebst Hauschlüssel Neufirchhof 6, 1 Treppe.

Offen ist eine Schlafstelle in einer heizbaren Stube Dresdner Straße Nr. 7, im Hofe rechts 2 Treppen.

Offen ist für einen Herrn eine Schlafstelle Mitterstraße Nr. 46, 3. Etage.

Offen ist eine Schlafstelle für Herrn oder solides Frauenzimmer Johannsgasse Nr. 12/13 im Hofe links 1 Treppe.

Offen ist eine Schlafstelle für einen soliden Herrn, mit Kof, Dresdner Straße Nr. 49, 1 Treppe.

Offen ist in einer meublirten Stube eine Schlafstelle, meßfrei, Nicolaisstraße Nr. 11, 4 Treppen vorn heraus.

Offen sind mehrere Schlafstellen an anständige Herren Elsterstraße Nr. 7, 3 Treppen.



Im Hotel de Prusse zu Leipzig finden täglich während der Dauer der Messe statt

Zauberproduktionen

vom Prof. St. Roman,

bekannt unter dem Namen:

Der Zauberer des Nordens.

Anfang 1/28 Uhr. Näheres die Anschlagzettel.

Wilh. Jacob. Salon heute 3 Uhr zur goldenen Schenke.

Schweizerhäuschen.

Heute

Concert der Capelle von Carl Welcker.

Anfang 3 Uhr.

Zum Concert

Sonntag den 26. April, Anfang halb 4 Uhr im Gasthause zu Köschau ladet ergebenst ein

der Gesangverein Zöschchen.

Entrée 2 1/2 Sgr.



Restauration von Schulze

(Klopka), Klostergasse Nr. 3.

Heute Mittwoch Abend

National-Concert

von dem Streich- und Manual-Zitherspieler und Naturfänger Franz Rilian nebst Gesellschaft. Morgen in Johns Restauration, Dresdner Straße Nr. 6.

Brandbäckerei.

Heute Mittwoch: Fladen, Dresdner Sieb- so wie div. Kaffeekuchen. Eduard Hentschel.

„Maifisch“

von heute an täglich empfiehlt H. Hesse, Brühl, Heuwaage. „Lagerbier fein!“

Speisewirtschaft Burgstraße Nr. 6. Täglich Mittagstisch à Portion 2 1/2 fl , in und außerm Hause. Heute saure Rindskaldauen, so wie ein gutes Löpschen Braun-, Weiß- und Lagerbier empfiehlt J. G. Lory.

Spelsehalle Katharinenstraße 20 empfiehlt täglich Mittag- und Abendstisch Port. 2 1/2 fl .

Zum Johannisthal.

Heute Schlachtfest. Früh Wellfleisch, von Mittag an frische Blut- und Leberwurst, Bratwurst mit Compots, Salaten u. s. w. Hierbei Concert. M. Menn.

Schweinsknochen mit Klößen

empfehlen für heute Mittag und Abend Ferd. Fritzsche, große Fleischergasse Nr. 26.

Drei Mohren.

Heute Abend 6 Uhr Speckkuchen, feines Bernese Lagerbier. Es ladet freundlichst ein NB. Morgen Allerlei. F. Rudolph.

Speckkuchen heute Mittwoch von 1/29 Uhr darin beim Bäckermeister Freyberg, Petersstraße Nr. 7.

Meine Marmor-Regelbahn empfehle ich von früh bis Abend zur Benutzung, wo auch jeder Fremder mit theilnehmen kann. C. Well, Marienstraße Nr. 9.

Circus Carré

auf dem Königsplatze zu Leipzig.

Heute und täglich

Große Vorstellung in der höhern Reitkunst, Gymnastik und Pferdebedressur.

Anfang $\frac{1}{2}$ 8 Uhr.
Zu recht zahlreichem Besuch ladet ergebenst ein

Näheres die besonderen Anschlagzettel.

William Carré, Director.

Rappo's Theater in der größten Bude vor dem grünen Baum auf dem
Hospitzplatze.
Heute, wie täglich, 2 Vorstellungen,
Anfang um 5 Uhr und um 8 Uhr,

mit lebenden Bildern, 19 vorzüglichen Künstlern und erstmaliges Auftreten von 21 Araber-Kabylen aus der
Wüste Sahara. Das Nähere die Zettel und Programme.

François Rappo.

Insel Buen Retiro.

Kunst-Anzeige

der Kolter'schen Gesellschaft und Familie.

Wegen Vorbereitung einer vollkommenen Vorstellung, welche von sämtlichen Mitgliedern, sowohl Damen- als Herren-Personal der Gesellschaft zum ersten Mal ausgeführt wird, findet die nächste Vorstellung erst **Sonntag den 26. April** statt. Zum Schluss derselben auf dem 30 Ellen hohen Seile, welches über das Wasser gespannt ist, wird die **Begegnung** ausgeführt. Ein Näheres die folgenden Blätter und Zettel.

W. Kolter, Director.

Central-Halle.

Heute und während der Dauer der Messe jeden Abend

Grosses ununterbrochenes Doppel-Concert

von 80 Mann

von dem K. Preuss. 27. Infanterie-Regiment aus Magdeburg

unter Direction des Herrn **Menzel** (früher Rosenkranz) und dem Musikchor von **Fr. Riede.**

Die Säle sind auf das Freundlichste decorirt und im großen Saale befinden sich sämtliche Wappen des deutschen Zollvereins und wird **à la carte** gespeist; auf Verlangen von Familien oder Gesellschaften werden auch **soupers** servirt und wird für gute Speisen, gute Weine und aufmerksame Bedienung bestens gesorgt sein.

G. S. Reusch.

CENTRAL-HALLE.

Heute **ununterbrochenes Concert** von der starkbesetzten Capelle des Musikdirectors **Riede** und dem Musikchore des 2. Magdeburger Infanterie-Regiments Nr. 27 unter Leitung des Musikdirectors **Menzel** (früher Rosenkranz). **Orchester 80 Mann.**

PROGRAMM.

Militärmusik.

1) Defilir-Marsch von Strauß.

3) Präludium, Chor u. Tanz a. d. Op. „Das Pensionat“ v. Suppé.

* 5) Finale aus der Oper „Adele de Foix“ von Reifiger.

6) Ouverture zur Oper „Don Juan“.

8) Fantasie aus der Oper „Robert der Teufel“.

* 10) Musikalischer Carnevals-Scherz (Non plus ultra) im Costüm, Humoreske von Fr. Menzel.

I. Theil.

2) Ouverture „Das Thal von Andorra“ von Halevy.

4) Katharinen-Walzer von Fr. Riede.

II. Theil.

7) Die Pariserin, Polka von Strauß.

9) Arie aus der Oper „Der Zweikampf“ von Herold.

III. Theil.

11) Ouverture zur Oper „La gazza Ladra“ von Rossini.

* 12) Frühlingslied von Mendelssohn.

* 13) Militair-Quadrille von Strauß.

* 14) 27er Marsch von Fr. Riede.

Die mit * bezeichneten Piecen werden von beiden Chören ausgeführt.

Anfang $\frac{1}{2}$ 8 Uhr.

Entrée 5 Ngr.

Blankenberger Bier-Niederlage,

Joachimsthal, Gaisstraße Nr. 5 im Tunnel.

Concert der sehr beliebten Gesellschaft der Geschwister Sonntag u. Bärthl aus Prag.

Anfang $\frac{1}{2}$ 8 Uhr.

Zugleich empfehle ein ausgezeichnetes Blankenberger Schloßbier und Lagerbier nebst reichhaltiger Speisekarte, wozu ergebenst einladet

A. Winter, Gaisstraße Nr. 5.

Hôtel de Pologne.

Johannisberg.
Rüdesheim.

Decoracion: Der Rheingau.

Lorelei.
Rheinstein.

Heute
so wie alle Tage während der Messe
Extra-Concert

der Capelle von
Carl Welcker.

Anfang 7 1/2 Uhr. Entrée 2 1/2 Mgr. Näheres durch das Programm.

Table d'hôte précis 1 Uhr.

Tunnel täglich musikalische Unterhaltung einer polnischen Sängergesellschaft im National-Costüm (4 Damen, 2 Herren).

Bayerisches und Lagerbier.

Drittes Auftreten der spanischen Tänzerin
Sennorita Marcelina Olivera vom königl. Hoftheater zu Madrid
so wie des Wunderwerkes **Prinz Napoleon** aus Dresden.

Schützenhaus.

Heute Grande Soirée und Amusement musical.

Für die obere Säle findet Concert von der Capelle unter Leitung des Herrn Director **Büchner** statt, wobei das Orchester mit 25 Personen besetzt ist.

In den Parterre-Salons werden musikalische Vorträge und zwar vorzugsweise im heitern Genre von der aus Herren und Damen bestehenden Sängergesellschaft des Herrn **J. Basch** ausgeführt.

Bei günstiger Witterung wird der Garten, welcher à la **Cremorne** in London mit den neuesten Illuminations-Effecten ausgestattet ist, zur Promenade geöffnet sein.

Alles Nähere besagen die täglichen Programme.

Anfang 1/2 8 Uhr. Ende 11 Uhr. Entrée à Person 5 Mgr.

HOTEL DE SAXE.

Heute Mittwoch grosses Instrumental-Concert.

I. Theil. 1) Augsburg's Feuerwehr-Marsch v. Darr. 2) Ouverture z. Op. Marilla et Fernando v. Baersch. 3) Introductione Cavatine a. d. Op. il Trovatore v. Verdi. 4) Soldaten-Lieder, Walzer v. Jos. Gung'l (neu). 5) Finale a. d. Op. die schöne Gas-cognerin v. Schäffer. **II. Theil.** 6) Ouverture zu Ruh Blas v. Mendelssohn Bartholdy. 7) Ein süßer Traum, Romanze für großes Orchester v. Hamm (neu). 8) Touristen-Quadrille v. Jos. Strauß (neu). 9) Liss's Zauberklänge, Potpourri v. Neumann. **III. Theil.** 10) Ouverture z. Op. Nebucadnezar v. Verdi. 11) Präludium, Chor u. Tanz a. d. Op. das Pensionat v. Suppé. 12) Ayalien-Polka Mazurka v. Faust (neu). 13) Pilgerchor und Lied a. d. Op. Lannhäuser v. Wagner. 14) Charlotten Rheinländer-Polka v. Kleinede. Entrée à Person 2 Mgr. Anfang halb 8 Uhr. Das Musikchor v. M. Wenck.

ODÉON.

Heute und folgende Tage der Messe

Concert, Ballmusik und Auftreten

des berühmten

Deckenläufers

James Palmer,

oder:

Der Mensch als Fliege.

Anfang 7 Uhr. Ende 2 Uhr.

Restauration à la carte, gute preiswürdige Weine, ausgezeichnete Biere.
A. Herrmann.



Heute **Ball**, Salon Windmühlenstraße Nr. 7.
Louis Werner; Tanzlehrer.

Heute **Mittwoch Gesellschaftstag** in Stötteritz. **Schulze.**

Forsthaus Kuckthurm.

Elektrisches Sonnenlicht.

Donnerstag den 23. April werde den Garten des Kuckthurms bei Concert mit elektrischem Sonnenlicht unter Leitung des Herrn Winkelmann im großartigsten Maasstabe erleuchtet lassen. Das Licht wird in 6 verschiedenen Farben wie hier noch nie gesehen gezeigt werden. Das Nähere am Tage der Vorstellung. C. D. Schatz.



Café St. Georg,
42 Brühl, Georgenhalle erste Etage.

Heute Mittwoch

National-Concert
der beliebten Sängergesellschaft Probstmaler.
Anfang 8 Uhr.



Cajeris Restauration u. Kaffeegarten

In Lehmanns Garten an der Promenade.

Heute Concert der Sängergesellschaft Fitz. Vorträge von komischen deutschen, polnischen, russischen National-Gesängen in Begleitung zweier englischer Pedalharfen, einem Physchharmonium und Violine.
Auf obiges Concert bezugnehmend empfehle ich Allerlei mit Cotelettes, Hühnerbraten oder ger. Rheinlachs u. nebst ausgezeichnetem Lagerbier und ff. Döllniger Gose, Maitrank von Moselwein und frischem Waldmeister, wozu ergebenst einladet
H. Cajeri.

Restauration C. Welnert, Universitätsstraße Nr. 19.

Heute Gesang-, Violin- und Zither-Vorträge, so wie das Spiel mit Federkiel und Stricknadel gegeben von der Gesellschaft Cagliardi. Anfang 7 Uhr.

Böttchers Bierhalle, große Windmühlenstraße.

Heute Mittwoch große musikalische Abendunterhaltung, gegeben in komischen und tragischen Gesangsvorträgen von der Tyroler Sängergesellschaft Fuhrmann.



Die Rheinländische Weinstube
zum Bacchus,

Unterer Park No. 4

vis à vis den 3 Bahnhöfen,

empfehlen eine vorzügliche Auswahl bester Rhein-, Mosel- und Bordeaux-Weine, sowie Champaquer in den beliebtesten Marken, warme und kalte Speisen in großer Auswahl.

Die prachtvoll decorirten Piesen

bieten einen angenehmen Aufenthalt und wird das Ganze durch die Anwesenheit reizender Dames-servantes aus allen Welttheilen verherrlicht.

Restaurations-Eröffnung.

Mit heutigem Tage eröffne ich in dem Hause des Herrn Bröbel, Ecke der Bosenstraße und Ulrichsstraße Nr. 74, eine Schank- und Speisewirtschaft, und erlaube mir dieselbe einem geehrten Publicum ergebenst zu empfehlen. Außer der sehr freundlichen Parterre-Localität besitze ich noch ein recht comfortables Souterrain und führe ein ausgezeichnetes Lagerbier aus der anerkannt vortrefflichen Brauerei des Herrn Petermann in Rügen, empfehle auch einen guten und billigen Wittbier à Portion 3 Mgr. Das Vertrauen, welches mir in meinen früheren Stellungen als Oberkellner bei den Herren C. Bröbel und H. Krahl zu Theil geworden, werde ich mir auch fernerhin durch prompte, billige und reelle Bedienung zu erhalten suchen.
Leipzig, am 22. April 1863.

Hochachtungsvoll und ergebenst
J. G. Hessler.

NB. Heute Abend Schweinsknochen mit Klößen.

Die Restauration von Louis Hoffmann, vis à vis dem Schützenhause,

empfehlen heute Abend Karpfen polnisch nebst ff. Baderisches und Lagerbier und ladet dazu ergebenst ein.

Restauration zur Thieme'schen Brauerei

empfehlen heute Cotelettes mit Allerlei.

NB. Das Bier ist famos.

Merkels Hulle, Tauchaer Straße Nr. 9.

Heute Abend ladet zu Karpfen polnisch und einem vortreffl. Felsenkellerbier ergebenst ein J. F. Merkel, früher Ritterstr.

Allerlei empfiehlt heute Abend

Gustav Schre, Thomaskirchhof Nr. 4.

Heute Abend Roastbeef und Weinsauce mit Kartoffeln u. mein Sommerlagerbier von Witten auf Blohn ist vortrefflich fein. Carl Welnert, Universitätsstraße Nr. 19.

Die
empfehl
warmer
Cine
Rest
Au
ausgege
in der
einladet
Se
Ber
Zerbst
Heu
Heu
Sp
Kaff
Heu
Sch
nurde
schläff
8. 4
nurde
Driest
15 ein
beten,
Echein
W
in 8
Der
haus
W
großer
in 8
Brühl
W
Schwar
Der
Wing
W
nthalt
gute
W
jeman
W
Belol
W
Belol
W
Ran
W
Wäd
jeide
gute
W
Eid
W
bei r
3 8p
wird
Ulri

Die Restauration von C. Mahn im großen Blumenberg, Theaterplatz Nr. 4,

empfehlen guten Mittagstisch à la carte, vorzügliches Bayerisches und Lagerbier so wie zu jeder Zeit eine reiche Auswahl warmer und kalter Speisen.

Einem kräftigen Mittagstisch empfiehlt **C. W. Döring**, Hospitalstraße Nr. 43. — Das echte Zerbst-Bitterbier, Lager- und Braumbier ist als ausgezeichnet zu empfehlen.

Restauration von C. Bräutigam, Burgstraße Nr. 22, empfiehlt einen kräftigen Mittagstisch à Portion 4 π .

Goldener Hirsch. Heute großes Schlachtfest.

Außerdem verschiedene warme und kalte Speisen. Dabei empfehle ich mein Weipensfelder Bock- und Lagerbier als ausgezeichnet. **C. G. Maede.**

Heute Schlachtfest

in der Restauration u. Speisehaus **Zeiger Straße**, in der Nähe vom Königsplatz, wozu ein geehrtes Publicum ergebenst einladet **Wilh. Holzweissig.**

Heute Schlachtfest, wozu freundlich einladet der **Restaurateur** Quersstraße Nr. 30.
Lagerbier und Braumbier ff.

Zerbster Viertunnel, Neufirchhof Nr. 41. Heute Abend Schweinsknochen mit Klößen; zugleich empfehle ich mein ausgezeichnetes echtes Zerbst-Bitterbier und Lügshenauer von wohlbekannter Güte. **Ergebenst L. Hobusch.**

Heute Abend Schweinsknochen mit Klößen. Es ladet ergebenst ein **Wilh. Friedrich, Zeiger Straße Nr. 3.**

Heute Abend ladet zu Schweinsknöchelchen mit Klößen und Sauerkraut ergebenst ein **C. A. Seidel am Markt.**

Speckfuchen empfiehlt für heute früh 9 Uhr **Friedrich Kell, Universitätsstr.**

Kaffee-, Milch- und Kuchengarten zur freien Umschau.

Heute Mittwoch Nachmittag von 4 Uhr an Speckfuchen. **S. W. Stannebein.**
Schönefeld.

Verloren

wurde vorige Woche ein Medaillon mit Photographie nebst Uhrschlüssel. Abzugeben gegen Belohnung in der Conditorei von **B. Hegoldt, äußere Zeiger Straße Nr. 44.**

Verloren

wurde am 1. April in der Nähe der Weimar'schen Bank eine gelbe Brieftasche, enthaltend einen preuß. Hundert-Thalerschein u. 10 bis 15 einzelne preuß. Cassenscheine. Der ehrliche Finder wird gebeten, dieselbe auf dem Polizeiamte gegen Belohnung der einzelnen Scheine abzugeben.

Verloren gegangen ist am Montag in der Carolinenstraße ein **goldener Ohrring.**

Der ehrliche Finder wird gebeten, denselben in Nr. 8 beim Hausmann gegen Belohnung abzugeben.

Verloren wurde vorgestern Nachmittag (20. April) von der großen Fleischergasse bis zur Barfuß-Terrasse ein Studenthürschlüssel an Bindfaden. Man bittet selbigen gegen Vergütung abzugeben Brühl, Leinwandhalle 4 Etage vorn heraus rechts.

Verloren wurde am Sonntag auf dem Augustusplatz ein schwarzeidener Geldbeutel mit Stahlperlen, enthaltend 1 π 20 π . Der ehrliche Finder wird gebeten, ihn gegen Belohnung von 20 π abzugeben lange Straße Nr. 13, rechts 1 Treppe.

Verloren wurde eine Brieftasche mit Militärpaß und Aufenthaltskarte. Der ehrliche Finder wird gebeten dieselbe gegen gute Belohnung abzugeben Ränzgasse 3, Schuhmacher Schulz.

Verloren. Ein Ahtel von Nr. 33078, vor dessen Ankauf gewarnt wird. **A. W. Sander.**

Verloren wurde am 10. d. M. ein Kinderschuß. Gegen Belohnung abzugeben Reudniger Straße 16, 3 Treppen.

Verloren wurde vorgestern ein großer Hundemaulkorb. Gegen Belohnung abzugeben Petersstraße 31 beim Bäcker.

Verloren wurde von der Gartenstraße aus ein Schlüssel. Man bittet ihn abzugeben Grimm. Straße Nr. 26, 2 Treppen.

Verloren wurde auf der Johannisgasse von einem armen Mädchen ein Portemonnaie mit 2 π 4 1/2 π und 2 Strohhutseichen. Der ehrliche Finder wird dringend gebeten, selbiges gegen gute Belohnung Johannisgasse Nr. 17, 4. Etage abzugeben.

Verloren wurde 1/4 Loos Nr. 35531 5. Classe 63. Königl. Sächs. Landeslotterie. Vor Ankauf wird gewarnt.

Ein armes Mädchen hat am gestrigen Nachmittag am Floßplatz bei den Schaubuden ihr Portemonnaie mit dem Inhalt von 3 österr. Gulden und circa 15 π verloren. Der ehrliche Finder wird dringend gebeten, dasselbe bei Herrn Gastwirth **Weyer, Ulrichsstraße Nr. 29,** gefälligst abzugeben.

Die bekannte Frau, welche gestern Morgen in der Grimma'schen Straße vor Nr. 4 ein Portemonnaie aufnahm, wird gebeten es daselbst abzugeben im Hausstand.

Verlaufen hat sich ein fuchsgelber Hund mit Halsband und Maulkorb versehen. Gegen Belohnung abzug. Kirchstr. 7, 3 Tr.

Ich warne hiermit Jeden, irgend Einem, außer mir und meinem Sohne **Albert Schwarz,** Baaren **oder** für das mir gehörige Juwelen-, Gold- und Silberwaarengeschäft **E. Schwarz** in Berlin, Mohrenstraße Nr. 26, zu creditiren.

Henriette Zimmermann, verw. gew. **Schwarz.**

F. Wo kauft man die schönsten Apfelsinen?
A. Auf dem Augustusplatz.

Den geehrten Messbesuchenden wird das wunderschöne neapolitanische Fruchtlager auf dem Augustusplatz (arrangirt nach der Idee des Hr. Loretto) zur Ansicht bestens empfohlen.

Die ganze Biertrinkende Menschheit wird auf das **kräftige, wohlschmeckende Bier** im weißen Adler aufmerksam gemacht.

Allen Auswärtigen

empfehlen wir den kräftigen und billigen Mittag- und Abendessen des Herrn **L. Füssel,** sonst Wölbling, Petersstraße Nr. 4.

Wahre Messfremde.

Wer etwas Schönes in Dresdner Blumen zu ungemein billigen Preisen kaufen will, der bemühe sich auf den Augustusplatz in die Budenreihe Nr. 13A. — Daselbst sind auch Strohhüte zu sehr billigen Preisen zu haben. 13A Budenreihe 13A. **Veritas.**

Sie haben getheilt. Ihre Freuden konnten wir auch jetzt theilen! und es uns aufbürden. Die Liebe und die Sehnsucht bittet stündlich den Herrn, der Sie leitet und Sie hält an seiner Rechten, daß er uns das bald wiedererkennt, dessen wir harren. **M... M...**

Consulat de France.

Moniteur Universel Nr. 103

extrait.

Souscription ouverte à Leipzig par L'intermédiaire du Consul de France. 854 F. 83.

H. 61. Les Souscripteurs sont priés d'agréer les sentiments de Gratitude du Gouvernement Impérial.

Bei meiner Abreise von hier nach Rußland sage ich allen Freunden und Bekannten ein herzlichtes Lebewohl.

C. Weichold
Rußland.

Meinen lieben Freunden, Bekannten und Collegen ein herzlichtes Lebewohl. **F. Ludwigs.**

Städtisches Museum.

Täglich von 10—4 Uhr, Entrée 5 Ngr.

**Das grosse Historienbild von C. F. Lessing:
Huss vor dem Scheiterhaufen.**

Kunst-Ausstellung

im Saale des Salomon'schen Hauses Querstraße 35.

Cyklus italienischer Landschaften,

Delgemälde von **Bernhard Fries** in München,
täglich von 10—4 Uhr. Eintritt 5 Ngr.

Öffentliche Einladung.

Die dritte ordentliche

Versammlung des Advocaten-Vereins im Königl. Appellationsgerichtsbezirk Leipzig

soll **Montag den 11. Mai d. J. Vormittags halb zehn Uhr**

im grossen Saale der hiesigen ersten Bürgerschule stattfinden und werden dazu sämtliche Vereinsmitglieder unter Hinweis darauf dass nach §. 8 der Geschäftsordnung Ausbleiben ohne jede oder ohne genügende Entschuldigung eine Geldbusse von 2 Thlr. nach sich zieht, hiermit eingeladen.

Gegenstände der Verhandlung bilden:

- 1) der von dem Vorstande zu erstattende Geschäftsbericht,
- 2) die Vorlegung des Rechnungsabchlusses und
- 3) die Berathung über die von einzelnen Mitgliedern des Vereins etwa eingebrachten Anträge.

Leipzig, den 3. April 1863.

Die Advokatenkammer daselbst.

Dr. Kormann, Vorst.

Der zweite deutsche

Sänger-Commers

findet

Sonnabend den 25. April Abends 8 Uhr im Odeon

statt und werden alle zu dieser Zeit hier anwesenden, einem auswärtigen Gesangvereine angehörenden Sangesgenossen zur Theilnahme hierdurch freundlichst eingeladen.

Eintrittskarten sind gegen Vorzeigung von Vereinsausweisen — Sängerkarten, Sängerpässen — **unbedruckte Abzeichen** genügen nicht, — an den Abenden des 22., 23. und 24. dies. Mon. von 7 1/2 — 9 Uhr **nur** in der Schag'schen Restauration Ritterstraße Nr. 43 parterre rechts, wenn irgend möglich **persönlich** abzuholen.

Zur Deckung der unvermeidlichen Kosten soll beim Empfang der Karten ein **freiwilliger Beitrag** angenommen werden. Ein etwa verbleibender Ueberschuss wird dem hier bestehenden Comité zur Errichtung eines Zöllner-Monumentes überwiesen, ein entstehendes Deficit dagegen soll von allen beim Commers betheiligten hiesigen Gesangvereinen gedeckt werden.

Die betheiligten, dem Zöllner-Bunde nicht angehörenden hiesigen Gesangvereine erhalten die betreffenden Eintrittskarten zugesandt, während die Mitglieder des Zöllner-Bundes sich einfach durch ihre Mitgliedsarten legitimiren.

Ohne Karte kann der Zutritt nicht gestattet werden, ebensowenig können diesmal Gastbillets an die hiesigen Sängervereine verausgabt werden.

Der Vorstand des Zöllner-Bundes.

Verein Vorwärts.

Heute außerordentliche Hauptversammlung in **Serhard's Garten** Anfang 8 Uhr.

Tagesordnung: Ergänzungswahl des Ausschusses.

**Carl Schmidt,
Agnes Schmidt,
geb. Riedt.**

Leipzig, am 21. April 1863. Glauchau.

Heute Morgen 3 Uhr wurde uns ein Sohn geboren.
Leipzig, den 21. April 1863.

Carl Gebbauer und Frau.

Nach einem kurzen Unwohlsein entriß uns plötzlich der Tod einen unserer ausgezeichnetsten Beamten, unsern Procuristen und Buchhalter

Herrn Friedrich Veiskner.

Der Verbliebene hat eine lange Reihe von Jahren seine Thätigkeit unserm Institut so höchst ehrenvoll gewidmet, daß wir diesen Verlust tief empfinden und uns für verpflichtet erachten, diesen Empfindungen mit unserer dankbarsten Anerkennung auch öffentlich Ausdruck zu geben.

Leipzig, den 21. April 1863.

Das Directorium der Leipziger Bank.

Die Beerdigung findet Donnerstag früh pünctlich 3/4 7 Uhr statt.

Versammlung: Kleine Fleischergasse, Betters Hof bei Herrn J. G. Reife.

Am 19. ds. Abds. 10 Uhr starb Herr **Christen Eversen**, emerit. Beamter aus Bergen in Norwegen und Ritter des Gustav Wasa-Ordens, im 75. Lebensjahre tief betrauert von seiner Tochter **Amalie Eversen.**

Amalie Eversen.

Heute früh 3/4 12 Uhr entschlief sanft und ruhig nach langer schweren Leiden unsere innigstgeliebte Frau, Mutter, Pfliegermutter Schwester, Schwägerin und Tante,
Marie Auguste Jand geb. Müller.

Wer diese thätige und sorgsame kannte, wird unsern gerechten Schmerz zu würdigen wissen und uns stilles Beileid nicht versagen
Leipzig, den 21. April.

Die trauernden Hinterlassenen.

Heute Morgen führte der Engel des Todes unsere liebe Schwester Schwägerin und Tante,
Fräulein Emilie Neuter,

den ihr vorausgegangenen Lieben nach.
Je mehr ihr harmloses nur unserm Wohle geweihtes Leben un-
beglückte, desto schmerzlicher empfinden wir ihren Verlust.

Um stille Theilnahme bitten
Leipzig, den 21. April 1863.

Die trauernden Hinterlassenen.

Heute früh forderte der Herr unser jüngstes herzlichstes Söhnchen **Paul Edmund** wieder zu sich.

Leipzig, den 21. April 1863.

M. Aug. Herm. Walter und Frau.

Heute früh 8 Uhr endete nach schweren Leiden das theure Leben meiner guten Frau **Friederike Lindner geb. Beyer** Alter von 57 Jahren. Dies zur schuldigen Nachricht allen Verwandten und Bekannten.

Leipzig, den 21. April 1863.

A. F. Lindner und Sohn.

W
Heute
noch sanft
Jun
was hie
Leipzig
Heute
Bater, E
Eloned
Lebens.
Leipzig
Heute
jahre un
Erdu
Allen,
nachricht
Leipzig
Städti
Adelsberg
Kithamm
Achilles,
Anders,
Kuerbach
Kronhold
Kngreß
Kllwardt
Kischer,
Khillen,
Kckerman
Kppellius
Buchwal
Briöfe,
Bruch,
Benz,
Bimber,
Blum,
Bredlau
Bruchet
Bent, J
Bederh
Beschor
Brandt
Blochm
Barthel
Blume,
Brandt
Gint
Bauer,
Boden
Budhö
Bunfel
Bergm
Baum
Brom
Bek,
zig,
Berg,
Baru
Bar,
Borif
Bloe,
Berli
Berli
Buch
Buch
Bobe
Bran
Bran
pl

Leipziger Tageblatt.

Mittwoch

[Vierte Beilage zu Nr. 112.]

22. April 1863.

Heute Vormittag $\frac{1}{2}$ 11 Uhr entschlief nach schweren Leiden, doch noch sanft im Glauben an ihren Erlöser,
Jungfrau **Marie Amalie Friederike Köhler**,
was hiermit ihren Freundinnen und Bekannten anzeigt
Leipzig, den 21. April 1863.

Wilhelmine verw. Ehrstein.

Heute Nachmittag 2 Uhr entschlief sanft unser guter braver Vater, Vater, Schwiegervater und Großvater, Herr **Johann Ernst Cloned**, Schuhmachermeister alhier, im 67. Jahre seines thätigen Lebens. Diese schmerzliche Nachricht unsern Freunden u. Bekannten.
Leipzig, den 21. April 1863.

Die trauernden Familien
Cloned und Gromoll.

Heute Abend $\frac{1}{2}$ 6 Uhr entschlief nach längern Leiden im 59. Lebensjahre unsere gute Mutter, Schwiegermutter und Schwester, Frau **Erdmutha Lehrnecht**, Hebamme hier.

Allen, welche die Verstorbene kannten, widmen diese Trauernachricht um stille Theilnahme bittend
Leipzig, den 20. April 1863.

die Hinterlassenen.

Bergangene Nacht entschlief unser geliebtes Kind, **Sugo**, im Alter von 8 Monaten und 3 Wochen. Tiefbetrübt zeigen Freunden und Bekannten dies an

Leipzig, am 21. April 1863.

Pol.-Amts-Reg. **Jul. Daquer** und Frau.

An die hiesigen Veteranen.

Nach längerem Siechthum entschlief am Abend des 19. d. Mts. einer der ältesten Veteranen der sächsischen Armee, Herr **Johann Gottlob Volter** zu Kleinschocher, in seinem 73. Lebensjahre. Aus den vielen Schlachten, denen er beigewohnt, blieben ihm neben manchen schweren Verwundungen nur die Liebe und Treue seiner Waffengefährten bis zum Grabe. Da die weitere Entfernung seiner Schlummerstätte das übliche Ehrengeliebt einer Abtheilung der hiesigen Garnison nicht gestattet, so wird es sicher nur dieser Zeilen bedürfen, um die noch lebenden Waffengefährten und Freunde des Vollenbeten zu veranlassen, sich möglichst zahlreich am nächsten Donnerstag den 23. dieses Nachmittags 3 Uhr in Kleinschocher einzufinden, um den geschiedenen Helden auf seinem letzten Gange zu begleiten.

Städtische Speiseanstalt. Donnerstag: grüne Erbsen u. Möhren mit Rindfleisch, v. 11—1 U. — Der Vorstand: Ehrhardt.

Angemeldete Fremde.

Abelsberger, Kfm. a. Hagenow, g. Sieb.
Althammer, Kürschner a. Letzchen, Palmbaum.
Achilles, Kfm. a. Berlin, S. 3. Kronprinz.
Anders, Kfm. a. Magdeburg, S. de Prusse.
Auerbach, Kfm. a. Berlin, Katharinenstr. 2.
Kronhold, Kfm. a. Berlin, Katharinenstr. 9.
Angereß, Hblgkreiß. a. Berlin, Hall G. 14.
Allwardt, Kfm. a. Helsingfors, Burgstr. 13.
Aischer, Kfm. a. Aken, Hall. Str. 6.
Achilles, Kfm. a. Berlin, Markt 3.
Ackermann, Kfm. a. Berlin, Böttcherg. 1.
Appellius, Kfm. a. Chemnitz, Salzg. 6.
Buchwald, Kfm. a. Breslau, Reichsstr. 3.
Bröße, Kfm. a. Mühlhausen, Brühl 3/4.
Bruck, Kfste a. Berlin, und
Benz, Fabr. a. Gannstadt, Katharinenstr. 6.
Bimber, Kfm. a. Belgrad, Katharinenstr. 2.
Blum, Kfm. a. Dt. Eylau, Stadt Freiberg.
Breslauer, Kfm. a. Breslau, Löhrs Platz 1.
Bruchet, Fabr. a. Röttken, S. de Pologne.
Benk, Kfm. a. Atern, g. Sieb.
Beckerhoff, Kfm. a. Riga.
Beschoren, Cass. a. Zwickau.
Brandt, Fabr. a. Halle o/S., und
Blochmann, Fabr. a. Gotha, Palmbaum.
Barthel, Pastor a. Waldheim, g. Hahn.
Blume, Kfm. a. Berlin, S. 3. Kronprinz.
Brandner, Buchhdlggeh. a. Erlangen, goldnes
Einhorn.
Bauer, Hotelbes. a. Schwarzenberg, St. Hamb.
Bodenthal, Kfm. a. Wörlitz, Nicolaisstr. 38.
Buddhürin, Kfm. a. Christiania, St. Dresden.
Bunsell, Kfm. a. Prag, Stadt London.
Bergmann, Kfm. a. New-York, S. de Prusse.
Baum, Kfm. n. Frau a. Weimar.
Bromberg, Güterverw. a. Berlin, und
Beck, Kfm. a. Nürnberg, Restauration der Leipz.
zig-Dresdner Eisenbahn.
Berg, Part. a. Stralsund, Stadt Nürnberg.
Baruder, Frau a. Reiz, grüner Baum.
Bar, Fabr. a. Hamburg, und
Bortfeld, Fabr. a. Hannover, Stadt Berlin.
Bloe, Kfm. a. Luxemburg, S. de Pologne.
Berliner, Kfm. n. Frau a. Herford,
Berliner, Kfm. a. Dönhäusen,
Buchmann, Weber a. Straßberg, und
Buchmann, Weber a. Lindenberg, w. Schwan.
Bode, Kfm. a. Hamburg, Hotel de Russie.
Beantich, Kfm. a. Hamburg, Restauration des
Magdeburger Bahnhof.
Bernhard, Kfm. a. Berlin, Katharinenstr. 9.
Bender, Kfm. a. Berlin, Katharinenstr. 2.
Bergner, Fabr. a. Gallenberg, Reichsstr. 11.
Brasch, Kfm. a. Wladian, H. Fleischerg. 6.
Bendel, Blumenfabr. a. Neustadt b/St., Floß-
platz 15.

Bland, Kfm. a. Gollberg, Reichsstr. 1.
Bentheim, Kfm. a. Berlin, Brühl 71.
Bercovich, Kfm. a. Wottoschan, Ritterstr. 15.
Becker, Kfm. a. Berlin, Nicolaisstr. 11.
Brinkmann, Kfm. a. Thierfeld, und
Brinkmann, Kfm. a. Nyfjoling, Löhrsplatz 8.
Berend, Kfm. a. Thum, Hall. Str. 1.
Bloch, Kfm. a. Floß, und
Bloch, Kfm. a. Paris, Brühl 60.
Wandt, Strohhutfabr. a. Gottleube, Thomasth. 8.
Becker, Kfm. a. Brandenburg, gr. Fischgr. 14.
Bechler, Fabr. a. Lengenfeld, Hainstr. 3.
Bonert, Fabr. a. Meerane, Goldbahng. 1.
van Bimo, Kfm. a. Amsterdam, gr. Fischgr. 7.
Böhnen, Kfste a. Berlin, Katharinenstr. 18.
Bellin, Kfm. a. Wink, Hall. Str. 6.
Bock, Stufabr. a. Berlin, Reichsstr. 11.
Brückner, Kfm. a. Lannwald, Quers. 33.
Bernhardt, Kfm. a. Berlin, Ritterstraße 33.
Brömel, Bäckermstr. a. Arnstadt, Frankf. Str. 1.
Becker, Kfm. a. Pforzheim, Brühl 69.
Baum, Lederhdlr. a. Bonn, Ritterstr. 41.
Brunisch, Fabr. a. Gebhardsdorf, Brühl 75.
Bayer, Kfm. a. Meerane, Thomastirchhof 5.
Bräuer, Fabr. a. Heiderdorf, und
Bretschneider, Fabr. a. Schneeberg, Brühl 75.
Baving, Kfm. a. Lengerich, und
Blos, Kfm. a. Hoym, Hall G. 5.
Baburger, Kfm. a. Fürth, Petersstraße 46.
Brasch, Kfm. a. Braunschweig, Petersstr. 6.
Brandt, Kürschner a. Neubrandenburg, Brühl 61.
Cohn, Kfm. a. Liebschütz, g. Sieb.
Cohn, Tuchhdlr. a. Berlin, g. Weinsäß.
Carmoisin, Fabrikbes. a. Berlin, Brüsseler Hof.
Coan, Kfm. a. Bukarest, Katharinenstr. 2.
Cohen, Kfm. a. Grajova, Brühl 52.
Cohn, Commiss. a. Krotoschin, Katharinenstr. 16.
Clegg, Kfm. a. Barmen, Reichsstr. 3.
Cohn, Kfm. a. Berlin, Kupferg. 5.
Cremer, Kfm. a. Berlin, gr. Fleischerg. 17.
Cohn, Kfm. a. Berlin, Hainstr. 23.
Cohn, Kfm. a. Berlin, Böttcherg. 4.
Christo, Kfm. a. Wanderna, Katharinenstr. 2.
Delhas, Kfm. a. Aachen, Hotel de Russie.
David, Kfm. a. Paris, Brühl 69.
Dreyfuß, Kfm. a. Basel, und
Dreyfuß, Kfm. a. Ribeauville, Nicolaisstr. 11.
Düsseldorf, Juw. a. Amsterdam, Brühl 28.
Dellmann, Kfm. a. Grefeld, Reichsstr. 6/7.
Deffauer, Kfm. a. Limburg, Neukirchhof 10.
Diege, Fabr. a. Subl, Katharinenstr. 16.
Deister, Peitschenfabr. a. Berlin, H. Fleischerg.
gasse 29.
Drey, Kfm. a. Fürth, Peterstr. 40.
Dörr, Obstes. a. Zwickau, g. Hahn.
Duveen, Kfm. a. Zwoke, Lebe's S. garni.

Defrenne, Dr. phil. a. Paris, Stadt Nürnberg.
Daniel, Kfm. n. Frau,
Daniel, Frau n. Tochter, und
Daniel, Frau a. Rosla, w. Schwan
s. Engel, königl. Dekon.-Commiss. a. Freiberg,
Palmbaum.

Enders, Kfm. a. Arnstadt, und
Eberhardt, Tuchhdlr. a. Arnstadt, g. Anker.
Erbe, Kfm. a. Wiesen, Hotel de Baviere.
Ecklein, Kfm. a. Nürnberg, Lebe's S. garni.
Ehrlechner, Gutm. a. Landsberg, St. Gotha.
Erwig, Kfm. a. Marl, w. Schwan.
Gleoffer, Kfm. a. Berlin, Katharinenstr. 9.
Engel, Kfm. a. Wien, Brühl 68.
Engländer, Schneidermstr. a. Neustadt b/P.,
Brühl 32.

Ehhardt, Kfm. a. Hannover, Burgstr. 1.
Ehymeyer, Hofjuw. a. Dresden, Brühl 65.
Ecklenz, Kfm. a. Gladbach, und
Eibers, Kfm. a. Hagen, Brühl 3/4.
Eißelt, Fabr. a. Hainichen, Reichsstr. 6.
Eule, Lederfabr. a. Berlin, Markt 13.
Eckholdt, Kfste a. Sebnitz, Nicolaisstr. 51.
Ehnenbaum, Kfm. a. Berlin, Katharinenstr. 6.
Friedemann, Kfm. a. Wilkomir, Brühl 52.
Frank, Kfm. a. Bromberg, Brühl 45.
Falk, Kfm. a. Glauchau, Böttcherg. 5.
Ferkel, Fabr. a. Eilenberg, Quers. 4.
Freundenberg, Kfm. a. Gommern, Brühl 18.
Feist, Kfm. a. Coblenz, Grimm. Str. 31.
Friedländer, Kfm. a. Hamburg, Rosenkranz.

Fraenkel, Juw. a. Berlin, Brühl 28.
Fildner, Fabr. a. Mittweida, Nicolaisstr. 38.
Fischer, Fabr. a. Glauchau, Brühl 83.
Franz, Fabr. a. Plauen, Brühl 3/4.
Fehringner, Tapez. a. Berlin, g. Sieb.
Frank, Kfm. a. Rudolstadt,
Friede, Kfm. a. Zittau, und
Fried, Kfm. a. Wien, Palmbaum.

Fröhlich, Fabr. a. Wien, Stadt Wien.
Forkmann, Kfm. a. Grefeld, Stadt Hamburg.
Fickenscher, Kfm. a. Wien, und
Fröhlich, Kfm. a. Wien, Hotel de Baviere.
Fischer, Kfm. a. Meissen, Stadt Dresden.
Fränkel, und

Fürstenstein, Kfste a. Berlin, Stadt London.
Fiedler, Kfm. a. Klingenthal, gr. Baum.
Fuchs, Kfm. a. Magdeburg, Brüsseler S.
Fischer, Kfm. a. Bogen, Stadt Gotha.
Fleischmann, Pfeifenfabr. a. Muhl, Markt 13.
Förster, Fabr. a. Reichenbach, und
Friedländer, Fabr. a. Berlin, Katharinenstr. 9.
Freidenfeld, Hblom. a. Leobschütz, Hall. Str. 6.
Fränkel-Fellheimer, Kfm. a. Fürth, Hall. Str. 1.
Faber, Kfm. a. Chemnitz, Salzg. 6.
Friedländer, Kfm. a. Berlin, Reichsstr. 43.

Landmann, Kfm. a. Postelberg, und
 Landmann, Kfm. a. Prag, goldnes Sieb.
 Liebloff, Fabr. a. Chemnitz, und
 Lange, Juwelier a. Dessau, Palmbaum.
 Leipholz, Landw. a. Bischofsberg, und
 Leipholz, Musik. a. Bischofsberg, S. j. Kronpr.
 Lüssenhop, Kfm. a. Alfeld, und
 Ludewig, Kfm. n. Sohn a. St. Petersburg,
 Stadt Hamburg.
 Long, Kfm. a. London, Hotel de Baviere.
 Lorwe, Fräul. a. Augsburg, Lebe's S. garni.
 Linsen, Kfm. a. Neu-Brandenburg, und
 Lutz, Uhrm. a. Waagen, Stadt Dresden.
 Linnicke, Kfm. a. Magdeburg,
 Lennerz, Kfm. a. Göln,
 Leipen, Kfste. a. Prag, und
 Lämmel, Fabr. a. Stelzenberg, Stadt London.
 Levy, Kfm. a. Gartberge, goldner Fisch.
 Löbel, Privat. a. Dresden, und
 Liesenberg, Kfm. a. Halberstadt, Restauration
 der Leipzig-Dresdner Eisenbahn.
 Lütke, Baumstr. nebst Familie a. Stralsund,
 Stadt Nürnberg.
 Liebe, Kfm. a. Chemnitz, grüner Baum.
 Liebermann, Kfm. a. Schmiedefeld, St. Berlin.
 Lippsohn, Kfm. a. Hamburg, und
 Levinthal, Kfm. a. Colberg, Stadt Freiberg.
 Lieb, Kfm. a. Göln, Bachhofgasse 6.
 Löffheim, Kfm. a. Warburg, Brühl 81.
 Meyerheim, Kfm. a. Berlin, Grimm. Str. 2.
 Wendelsohn, Hdlsm. a. Warschau, Ritterstr. 12.
 Müller, Leinwandhdt., und
 Müller, Leinwandhdt. n. Tochter, a. Walddorf,
 Katharinenstraße 2.
 Mende, Kfm. a. Görlitz, Hainstraße 1.
 Meyer, Kfm. a. Delinghausen, Klosterg. 5.
 Mejer, Kfm. a. Sorau, H. Fleischerg. 15.
 Meisinger, Kfm. a. Walldorf, Brühl 71.
 Meißwinkel, Fabr. a. Rheydt, Katharinenstr. 1.
 Michaelis, Kfm. a. Worms, Brühl 82.
 Marchner, Fabr. a. Jahnstorf, Nicolaiskirch. 12.
 Morgenstern, Kfm. a. Chemnitz, Katharinenstr. 9.
 May, Kfm. a. Meiningen, Brühl 71.
 Marcus, Kfm. a. Pleischen, Brühl 78.
 Raschke, Kfm. a. Berent, Reichstraße 16.
 Müller, Kfm. a. Treuen, und
 Madisson, Kfm. a. Hamburg, Brühl 65.
 Meiroslawski, Hdlsm. a. Sarajevo, Brühl 64.
 Wendelsohn, Fabr. a. Berlin, Ritterstr. 30.
 Mathes, Fabr. a. Gunnewalde, Brühl 77.
 Mathes, Kfm. a. Großhiemig, Ritterstr. 13.
 Mohaupt, Fabr. a. Berlin, Nicolaisstr. 51.
 Manheimer, Kfm. a. Fürth, Brühl 26.
 Mauthner, Fabr. a. Wien, Reichstraße 16.
 Michel, Hdlsm. a. Strassburg, Reichstr. 8/9.
 Michael, Fabr. a. Berlin, Hainstr. 17.
 Meyer, Fabr. a. Stargard, Petersstraße 38.
 Metz, Kürschner a. Lissa, Brühl 25.
 Mink, Kfm. a. Spandau, goldner Arm.
 Morgenstern, Kfm. a. Glauchau, Nicolaisstr. 1.
 Münchhausen, Kfm. a. Baderborn, und
 Münchhausen, Kfm. a. Warburg, Petersstr. 41.
 Reinhardt, Kfm. a. Berlin, Hall. Str. 12.
 Morins, Kfm. a. Gotha, Petersstraße 24.
 Michaelis, Kfm. a. Gammin, Neukirchhof 34.
 Mantus, Kfm. a. Hirschberg, Brühl 25.
 Randowitz, Kfm. a. Gultschin, Brühl 34.
 Michel, Weber a. Nieder-Oderwitz, und
 Marcus, Kfm. a. Altona, Brühl 57.
 Merkel, Kfm. a. Plauen, Salzgäßchen 3.
 Marlin, Kfm. a. Berlin, Nicolaisstraße 22.
 Reinhardt, Gutmacher a. Gera, g. Sieb.
 Meyer, Kfm. a. Bingen,
 Meyer, Kfm. a. Berlin,
 Meißel, Kfm. a. Auerbach,
 Madetrang, Kfm. a. Hamburg,
 Müller von Bernack, Fabrikdir. a. Linden,
 Müller, Kfm. a. Wülfrath, und
 Reinhardt, Juwelier a. Dessau, Palmbaum.
 Mathes, Kfm. a. Rochlitz, Gasthaus zum Thü-
 ringer Hof.
 Müller, Kfm. a. Rotterdam,
 Rosebach, Kfm. a. Zwickau, und
 v. Münchhausen, Staatsminister, Excell. aus
 Hannover, Hotel de Baviere.
 Müller, Kürschner a. Stollberg, bl. Harnisch.
 Mühlbach, Outobes. a. Halle, und
 Müller, Del. a. Gorden, Lebe's Hotel garni.
 Meiseriger, Kfm. a. Fürstenwalde, und
 Rosdorf, Kfm. a. Erfurt, Stadt London.
 Morgner, Kfm. a. Greiz, Hotel de Prusse.
 Müller, Kfm. n. Familie a. Reichenbach, Stad
 Nürnberg.
 Michaelis, Kfm. a. London, Stadt Berlin.
 Nitron, Postsecretair a. Hannover, Brüseler S.
 Meyer, Kfm. a. Solingen, Stadt Gotha.
 Michaelis, Kfm. a. Berlin, Rest. des Magdeb.
 Bahnhofe.

Moses, Kfm. a. Paris, und
 Mayer, Fabr. a. Luxemburg, S. de Bologne.
 Manoli, Kfm. a. Konstantinopel, und
 Mardochai, Kfm. a. Wien, Katharinenstr. 2.
 Marcuse, Kfm. a. Berlin, Stadt Freiberg.
 Riendorf, Kfm. a. Wiesenburg, w. Schwan.
 Nicolas, Kfm. a. Gasterio, Katharinenstr. 2.
 Nicolaus, Kfm. a. Hanau, Reichstraße 38.
 Niebus, Kammsabr. a. Halle, Frankf. Str. 74.
 Nickel, Kfm. a. Brotterode, neue Straße 7.
 Neufomm, Rauchwhdt. a. Bern, Nicolaisstr. 33.
 Neumann, Tuchfabr. a. Mühlfeld, Brühl 71.
 Röjeld, Geschäftsführer a. Aue, Hainstr. 1.
 Riedemann, Kfm. a. Goldberg, Hainstr. 24.
 Neumann, Fabr. a. Leuterstorf, Brühl 83.
 Ripaniez, Kfm. a. Warschau, Ritterstraße 33.
 Ratanson, Kfste. a. Berlin, und
 Neumann, Fabr. a. Gypau, Katharinenstr. 2.
 Rigoghes sen., und
 Rigoghes jun., Kfste. a. Konstantinopel, und
 Nathan, Kfm. a. Mainz, Brühl 64.
 Nathan, Kfm. a. Hamburg, Rosenkranz.
 Neuberger, Kfm. a. Berlin, und
 Nießsch, Kfm. a. Bradford, Palmbaum.
 Nathon, Kfm. a. Hamburg, Stadt Wien.
 Naumann, Fabr. a. Mittelbach, bl. Harnisch.
 Niemann, Kfm. a. Magdeburg, und
 Neubarth, Kfm. a. Glauchau, Hotel de Prusse.
 Nathan, Kfm. a. Berlin, Brüseler Hof.
 Neumann, Kfm. a. Berlin, Stadt Berlin.
 Ohman, Goldarbeiter a. Bitterfeld, und
 Ohman, Goldarbeiter a. Liebenwerda, g. Sonne.
 Oberheuser, Kfm. a. Goslar, S. j. Kronprinz.
 Oppenheim, Kfm. a. Hildburghausen, gr. Fleischerg.
 gasse 29.
 Dahnian, Kfm. a. Konstantinopel, Brühl 64.
 Pommer, Fabrikanten a. Gera, Katharinenstr. 2.
 Panzer, Fabr. a. Meerane, Reichstraße 38.
 Priebis, Fabr. a. Gypau, Brühl 74.
 Preuß, Kfm. a. Jasterburg, und
 Preuß, Kfm. a. Drenzwitz, Neukirchhof 40.
 Pörschmann, Hdlsges. a. Giberfeld, Nicolaisstr. 8.
 Pfad, Kfm. a. Gera, Thomasgäßchen 9.
 Pincof, Einkäufer a. Gollnow, Nicolaisstr. 31.
 Poch, Kfm. a. Giberfeld, Katharinenstr. 11.
 Poy, Porzellanhdt. a. Frankf. a/D, Nicolaisstr. 1.
 Pottliger, Kfm. a. Wartenberg, Katharinenstr. 17.
 Pögold, Fabr. a. Kirchberg, Neumarkt 30.
 Potsdammer, Hdlsm. a. Lissa, Brühl 59.
 Pießsch, Fabr. a. Burgstädt, Nicolaisstr. 6.
 Pöhler, Fabr. a. Lichtenstein, Freusberg. 11.
 Pögold, Kfm. a. Gila, Hall. Str. 7.
 Prager, Kfm. a. Berlin, Katharinenstr. 11.
 Pfifferhorn, Schneider a. Kohren, hohe Lisse.
 Plachte, Kfm. a. Sarnor, Ritterstr. 44.
 Poppitz, Fabr. a. Clausnitz, Serberstr. 35.
 Prerauer, Kfm. a. Landeshut, Brühl 78.
 Peters, Kfm. a. Berlin, Neumarkt 38.
 Pappadopoulos, Kfm. a. Athen, Katharinenstr. 6.
 Paulsen, Kfm. a. Tönning, g. Anker.
 Preis, Kfm. a. Meisse, Stadt Wien.
 v. Planitz, Frau a. Altenburg, Rest. des Thü-
 ringer Bahnhofe.
 Pahlis, Kfm. a. Magdeburg, Stadt Hamburg.
 Preß, Kfm. a. London, Hotel de Baviere.
 Pribisch, Kfm. a. Johannesburg, S. j. Kronpr.
 Philippsohn, Kfm. a. Magdeburg, St. Nürnberg.
 Peiz, Kfm. a. Wittenberg, Stadt Gotha.
 Pögendorfer, Weißgerber a. Landsberg, St. Gotha.
 Preshold, Kfm. a. Loburg, w. Schwan.
 Reichig, Photographa. Coblenz, Windmühleng. 7.
 Reichenbach, Kfm. a. Heclingen, Nicolaisstr. 18.
 Riegel, und
 Reißig, Kfste. a. Meerane, Reichstr. 45.
 Riese, Kfste. a. Berlin, Hainstr. 24.
 Riese, Kfm. a. Carthaus, Reichstr. 16.
 Reimann, Fabr. a. Dypach, Ritterstr. 13.
 Rothschild, Kfm. a. Radegast, Brühl 26.
 Radowski, Kfm. a. Gollup, Ritterstr. 33.
 Richter, Kfm. a. Berlin, Palmbaum.
 Reder, Geometer a. Hannover, Stadt Wien.
 Rothmann, Uhrmacher a. Nebra, und
 Rothmann, Uhrm. a. Heldrungen, Gasthof zum
 Thüringer Hof.
 Remy, Kfm. a. Gera, Restaur. des Thüringer
 Bahnhofe.
 Roth, Kfm. a. Paris, Stadt Hamburg.
 Richter, Kfm. a. Meissen, Stadt Dresden.
 Rensch, Kfm. a. Oberwichele, und
 Rauchmann, Kfm. a. Magdeburg, St. London.
 Rosflamm, Kfm. a. Rosendorf, Brüseler Hof.
 Rosenbaum, Kfm. a. Griebenstein, Hall. S. 4.
 Römpfer, Kfm. a. Barmen, Lurgensteins S. 5.
 Rosenkoc, Kfm. a. Breslau, Nicolaisstr. 27.
 Richard, Fabr. a. Epremerberg, H. Fleischerg. 28.
 Roghmann, Kfm. a. Kervenhain, Katharinen-
 straße 24.
 Reichmann, Kfm. a. Beuthen, Brühl 31.

Reichenmüller, Kfm. a. Schwab.-Gmünd, Reichs-
 straße 8.
 Römer, Kfm. a. Plauen, Reichstr. 14.
 Ros, Kfm. a. Gera, Hainstraße 25.
 Ros, Kfste. a. Lauban, Brühl 3/4.
 Reinbrecht, Kfm. a. Sangerhausen, gr. Fischerg. 7.
 Reinecke, Kfm. a. Eöthen, Neumarkt 13.
 Richter, Fabr. a. Laura, Nicolaisstr. 6.
 Rosenzweig, Kfm. a. Berlin, Ritterstr. 40.
 Roth, Kfm. a. Ubersbach, Hall. S. 6.
 Rosenberg, Kfm. a. Schwed. Brühl 45.
 Rudolph, Weber a. Alt-Gyllau, Theaterpl. 6.
 Rothe, Kfm. a. Berlin, Nicolaisstraße 16.
 Römer, Kfm. a. Iserlohn, Markt 3.
 Rosenberg, Kfm. a. Limburg, Neukirch. 10.
 Rosenkranz, Kfm. a. Stralsund, Thomaskirch. 4.
 Reichenberg, Kfm. a. Güssen, Neukirch. 10.
 Rosenbaum, Kfm. a. Dirschau, Nicolaisstr. 38.
 Rohrwasser, Juw. a. Wien, Reichstr. 36.
 Rosendorf, Kfm. a. Berlin, Nicolaisstraße 21.
 Ritter, Kfm. a. Greiz, H. Fleischerg. 15.
 Reinhardt, Kfm. a. Berlin, und
 Rosenthal, Kfm. a. Greifenberg, Ritterstr. 37.
 Röbeln, Kfm. a. Hildesheim, neue Str. 8.
 Rokusch, Strohhutsfabr. a. Dresden, Petersstr. 1.
 Reifner, Kfm. a. Schrimm, gr. Fleischerg. 19.
 Riediger, Kfm. a. Wittweida, Eöhrs Platz 1.
 Raphael, Kfm. a. Schnellbemühl, Nicolaisstr. 31.
 Rittel, Kfm. a. Berlin, Hotel de Russie.
 Rittershaus, Kfm. a. London, und
 Rittershaus, Kfm. a. Konstantinopel, S. de Pol.
 Ruffides, Kfm. a. Belgrad, Katharinenstr. 6.
 Stomouska, Kfsmfrou a. Posen, und
 Schmidt, Fabr. a. Landsberg, Stadt Gotha.
 Schneider, Kfm. a. Düben, und
 Schneider, Tischlermstr. a. Döbeln, w. Schwan.
 Stang, Kfm. a. Dresden, Hotel de Bologne.
 Simon, Kfm. a. London, Hotel de Russie.
 Spangenberg, Kurzhdt. a. Colleda,
 Soberstky, Kfm. a. Zeitz, und
 Sabor, Kfm. a. Erfurt, Tiger.
 Schäfer, Kfm. a. Lyon, Stadt Freiberg.
 Schiller, Kfm. n. Frau a. Lobau i/B., Ritter-
 straße 28.
 Schüge, Kürschner a. Ballenstädt, Brühl 23.
 Schilling, Kfm. a. Halberstadt, Querstraße 2.
 Schlesinger, Kfm. a. Gleiwitz, neue Straße 7.
 Schulde, und
 Schiermann, Kfste a. Fürth, Petersstraße 30.
 Stauz, Kfm. a. Offenbach, Petersstraße 16.
 Schloß, Kfm. a. Frankf. a/M., Grimma'sche
 Straße 5.
 Schehl, Kfm. a. Frankf. a/M., Brühl 70.
 Siemon, Fabr. a. Werbau, Windmühleng. 7.
 Schaffentoth, Kfm. a. Berlin, Hainstr. 20.
 Sonntag, Weber a. Meerane, Nicolaisstr. 50.
 Seligmann, Kfm. a. Carlsruhe, Brühl 82.
 Schimmel, Hdlsm. a. Sorau, Dresdner Str. 3.
 Schelle, Kürschner a. Ichenhausen, und
 Solger, Müsenfabr. a. Münchenberg, Brühl 56.
 Simons, Kfsmwitwe a. Ballenstädt, und
 Simon, Kfm. a. Großmühligen, Kupferg. 6.
 Siewert, Kfm. a. Stralsund, Burgstraße 30.
 Sufmann, Kfm. a. Erfurt, Neukirchhof 7.
 Schuster, Fabr. a. Markneukirchen, Petersstr. 2.
 Scheiterer, Kfm. a. Greiz, Windmühleng. 51.
 Silber, Kfm. a. Berlin, an der Pleiße 2.
 Sachse, Kfm. a. Berlin, Frankfurter Str. 3.
 Seckel, Kfm. a. Hamburg, Brühl 81.
 Steinberg, Kfm. a. Eösfeld, H. Fleischerg. 4.
 Samuel, Kfm. a. Gr.-Glogau, Goltshing. 8.
 Simonsohn, Kfm. a. Seeburg, und
 Simonsohn, Kfm. a. Guttstadt, Frankf. Str. 80.
 Storch, Reisender a. Glauchau, Neumarkt 12.
 Strebel, Porzellanfabr., a. Arzberg, Thomas-
 gäßchen 4.
 Schulbaum, Hdlsm. a. Brody, Ritterstr. 16.
 Schulz, Kfm. a. Berlin, Frankf. Straße 75.
 Eiferer, Fabr. a. Greiz, Thomasgäßchen 4.
 Schneidemühl, Kfm. a. Mühlhausen, Brühl 83.
 Schönburg, Perlmutterfabr. a. Frankenhausen,
 Poststraße 7.
 Schönfeld, Kfm. a. Hanau, Reichstr. 42.
 Seyferth, Kfm. a. Reichenbach, Reichstr. 25.
 Spangenthal, Kfm. a. Spangenberg, Hall. S. 4.
 Simons, Fabr. a. Görlitz, Hainstraße 5.
 Schüttny, Kfm. a. Sagan, und
 Schreder, Kfm. a. Zeitz, H. Fleischerg. 15.
 Schneider, Fabr. a. Meerane, Reichstr. 45.
 Schönfeld,
 Schwabach, Tücherhdt.,
 Schwabach, Kfm. a. Berlin, und
 Etübner, Kfm. a. Gera, Brühl 81.
 Stern, Kfm. a. Grwitte, Theaterpl. 6.
 Seydt, Kfm. a. Giberfeld, Neumarkt 6.
 Strauß, Kfm. a. Frankf. a/M., Nicolaisstr. 41.
 Sachs, und
 Stahlmann, Kfste a. Berlin, Markt 10.

Simon, Kfm. a. Breslau, Brühl 3/4.
 Seckelsohn, Kfm. a. Berlin, Katharinenstr. 16.
 Salomon, Kfm. a. Grünberg, und
 Schlesinger, Hdlsm. a. Lissa, Hainstr. 22.
 Sittel, und
 Schulze, Fabr. a. Meerane, Reichstr. 38.
 Salomonsohn, Kfm. a. Inowroclaw, Hall. G. 8.
 Schamroth, Hdlsm. a. Krakau, Brühl 35.
 Scheibe, Fabr. a. Meerane, Böttcherstr. 2.
 Schlieper, Kfm. a. Barmen, und
 Saupe, Kfm. a. Hatnichen, Salzg. 5.
 Sebulum, Kfm. a. Beirut, Reichstr. 9.
 Schiedler, Fabr. a. Frankenberg, Nicolaistr. 13.
 Schmutter, Fabr. a. Gottbus,
 Süßmann, Kfste. a. Wertheim, und
 Schnorr, Fabr. a. Aschersleben, Neulirch 40.
 Schütt, Kfm. a. Stralsund, Thomaskirch. 22.
 Steinbach, Fabr. a. Callenberg, Gerberstr. 6.
 Schulze, Rauchwbdlr. nebst Sohn aus Bremen,
 Nicolaistraße 26.
 Schlesinger, Kfste a. Breslau, Brühl 26.
 Savie, Hdlsm. a. Sarajevo, Brühl 64.
 Siegheim, Kfm. a. Berlin, Brühl 12.
 Schmidt, Wollh. a. Kirchberg, Bomb. Hof.
 Steger, Kfm. a. Brand, goldnes Sieb.
 Schwarz, Juw. a. Wien, Stadt Wien.
 Slos, Kfm. a. Grimnitzschau, 3 Könige.
 Saarstädt, Juw. a. Magdeburg, Stadt Wien.
 Stübe, Kfm. a. Quersfurt, g. Hahn.
 Seyfried, Hdlsm. a. Reichenau, g. Anker.
 Schuster, Berggrath n. Frau, und
 v. Soest, Frau a. Goslar, S. j. Kronpr.
 Schmidt, Fabr. a. Mühlhausen,
 Semmel, Kfm. a. Gera, und
 v. Strauch, Frau a. Altenburg, Rest. d. Thür-
 ringer Bahnhofe.
 Süßenhop, Kfm. a. Alfeld, Stadt Hamburg.
 Schlesinger, Kfm. a. Sondersleben, Nicolaistr. 38.
 Silberberg, Kfm. a. Hamburg,
 Siegert, Kfm. a. Reichenberg,
 Schmitthener, Ingen. a. London,
 Salomon, Kfm. a. Stockholm, und
 Schmidt, Kfm. a. Eöln, Hotel de Baviere.
 Scapinelli, Muschelwbdlr. a. Venedig, goldnes
 Einhorn
 Strauß, Schmiedemstr. a. Voigtsberg, und
 Storch, Strohhutfabr. n. Frau a. Prag, Lebe's
 Hotel garni.
 Schipysky, Kfm. a. Großenhain,
 Schow, Kfm. a. Christiania, und
 v. Schütz, Frl. a. Grimma, Stadt Dresden.
 Steuer, Kfm. a. Würzen, Restaur. d. Leipziger
 Dresdner Eisenbahn.

Schanz, Kfm. a. Chemnitz, Hotel de Prusse.
 Schreiberer, Kfm. a. Reichenbach, St. Münb.
 Sonntag, Ingen. a. Gera, und
 Stroobants, Kfm. a. Brüssel, Brüsseler Hof.
 Spiess, Kfm. a. Halle, Stadt Berlin.
 Trillmich, Fabr. a. Görlitz, Hainstr. 5.
 Thiel, Fabr. a. Lösnitz, fl. Fleischerstr. 15.
 Thomä, Fabr. a. Meerane, Böttcherstr. 2.
 Trautmann, Kfm. a. Glauchau, Neumarkt 42.
 Tatge, Kfm. a. Frankenberg, Neumarkt 41.
 Telgmann, Kfm. a. Hannover, Nicolaistr. 52.
 Trul, Kfm. a. Minol, Ritterstraße 35.
 Tienne, Kfm. a. Berlin, Nicolaistr. 22.
 Tierich, Fabr. a. Naumburg, Nicolaistr. 6.
 Tillich, Kfm. a. Berlin, Reichstr. 16.
 Thomas, Knopffabr. a. Dresden, Frankfurter
 Straße 74.
 Thomas, Fabr. a. Graßlitz, und
 Thomas, Kfm. a. Wien, Palmbaum.
 Thorn, Goldschm. a. Aisch, 3 Könige.
 Thormann, Kfm. a. Wismar, und
 Teubel, Kfm. a. Görlitz, S. j. Kronprinz.
 Trödel, Kfm. a. Nordhausen, g. Weinsaf.
 Teigler, Kfm. a. Chemnitz, Stadt Dresden.
 Luve, Kfm. a. Glauchau, Hotel de Prusse.
 Tanköhler, Kfm. a. Halle, Restaur. der Leipziger
 Dresdner Eisenbahn.
 Uhlemann, Fabr. a. Schmölln, Reichstr. 38.
 Ullmann, Kfm. a. Fürth, Petersstraße 30.
 Uhlmann, Kfm. a. Eisenhof, Grimm. Str. 1.
 Udemann, Fabr. a. Wittstock, Frankf. Str. 75.
 Utes, Kfm. a. Berlin, Reichstr. 55.
 Uhaß, Commis a. Glauchau, Reichstr. 55.
 Vogelfang, Kfm. a. Barmen, Katharinenstr. 11.
 Viesweg, Kfm. a. Greiz, Neumarkt 41.
 Vincens, Kfm. a. Berlin, Nicolaistr. 18.
 Vetter, Kfm. a. Leisnig, Salzgäßchen 5.
 Vogel, Fabr. a. Aschersleben, Neulirchhof 40.
 Vogel, Kfm. a. Schwarzenberg, Katharinenstr. 5.
 Vogel, Fabr. a. Finsterwalde, Neulirchhof 15.
 Wilder, Kfm. a. Warschau, Brühl 42.
 Vogt, Buchhalter a. Forste, Hainstraße 25.
 Voß, Kfm. a. Loitz, Thomaskirchhof 22.
 Bogeller, Kfm. a. Dornum, gr. Fleischerstr. 1.
 Viertler, Porzellanfabr. a. Roschitz, Thomaskirchhof 4.
 Vogt, Fabrikten a. Groß-Schönau, Brühl 28.
 Veit, Kfm. a. Fürth, Hotel de Prusse.
 Wagner, Uhrmacher a. Fürth, und
 Wagner, Uhrmacher a. Mainbernheim, Nicolai-
 Straße 18.
 Weinack, Blumenfabr. a. Halle, Schützenstr. 19.
 Wachmann, Reisender a. Cloppenburg, Halle'sche
 Straße 5.

Weißfog, Fabr. a. Gera, Reichstr. 45.
 Wolfreim, Kfm. a. Lpd, Nicolaistr. 31.
 Würzburger, Fabr. a. Gießen, gr. Fleischerstr. 19.
 Wilner, Hdlsm. a. Warschau, Ritterstr. 12.
 Wöding, und
 Wäntig, Kfste a. Glauchau, Reichstr. 6/7.
 Werner, Kfm. a. Pauplau, fl. Flschrg. 15.
 Wachenheim, Kfm. a. Mannheim, Brühl 82.
 Wünsche, Fabr. a. Ebersbach, Katharinenstr. 2.
 Wolff, Kfm. a. Lebttau, Rosentanz.
 Wagner, Kfm. a. Salzfurth,
 Wolf, Rgtsbes. n. Fam. a. Schreßitz, und
 Wolf, Kfm. a. Berlin, goldnes Sieb.
 Wald, Kfm. a. Medwiz, und
 Winkler, Rent a. Chemnitz, Stadt Wien.
 v. Wilton, Baron a. Paris,
 Weidling, Kfm. a. Plauen,
 Wächter, Kfm. a. Böhm.-Kaminz, und
 v. Wolffersdorf, Rittmstr. a. Brandenburg, S.
 zum Kronprinz.
 Wilske, Radler a. Döbeln, g. Einborn.
 Windelmann, Kfm. a. Bradford, S. de Bav.
 Wolfart, Kfm. a. Rempten, Stadt Nürnberg.
 Wiener, Kfm. a. Mainz, und
 Wolfram, Kfm. a. Berlin, Stadt Berlin.
 Weise, Kunsthdler. a. Freiberg, und
 Weise, Kfm. n. Rutter a. Dessau, w. Schwan.
 Watty, Kfm. a. Hamburg, Petersstr. 13.
 Wegner, Kfm. a. Prettin, w. Schwan.
 Wiedemann, Kfm. a. Ddenkirchen, Neum. 38.
 Wiener, Kfm. a. Breslau, Eöhrs Platz 1.
 Doncusogbi, Kfm. a. Konstantinopel, Kathari-
 nenstraße 2.
 Zeldler, Kfm. a. Braunschweig, S. de Russe.
 Zierau, Kfm. a. Arneberg, g. Anker.
 Zänder, Kürschner a. Barth, g. Sieb.
 Zeldler, Kfm. a. Brüssel, Palmbaum.
 Ziersfuß, Kfm. a. Sondershausen, Lebe's Hotel
 garni.
 v. Zirkel, Frl. a. Grimma, Stadt Dresden.
 Zinke, Bäckerstr. a. Deben, w. Schwan.
 Zennegg, Kfm. a. Glauchau, Reichstr. 6/7.
 Zennig, Kfm. a. Berlin, Petersstraße 16.
 Zander, Hdlsm. a. Conig, und
 Zander, Hdlsm. a. Schlaue, Neumarkt 42.
 Zwanziger, Fabr. a. Peterswalde, Nicolaistr. 31.
 Zurbelle jun., Kfm. a. Lippstadt, Thomaskirchhof
 16.
 Zeck, Uhrenfabr. a. Berlin, Universitätsstr. 12.
 Ziersfuß, Knopffabr. a. Frankenhäusen, Plag-
 wizer Straße 3.
 Zwahr, Fabr. nebst Frau a. Seiffhenerstadt,
 Ritterstraße 13.

Leipziger Sonntagsblatt.

Herausgegeben von Albert Traeger.

Preis vierteljährlich 5 Ngr.

Jahrgang 1860 compl. à 12 Ngr.,
 " 1861 " à 20 "
 " 1862 " à 20 "
 1860 und 1861 zusammen für 1 Thlr.
 1860, 1861 u. 1862 zusf. für 1 Thlr. 15 Ngr.

Telegraphische Börsennachrichten.

Berlin, 21. April. Angel. 4 Uhr 15 Min. Berl.-Anh. C.-B.
 148; Berlin-Stett. 137; Eöln-Mintener 178; Oberschl.
 A. u. C. 164 1/2; do. B. —; Destr.-franz. —; Thlr. 128 1/2;
 Friedrich-Wilh.-Nordb. 65 3/8; Ludwigsb.-Verb. —; Mainz-
 Ludwigsbafner 128; Rheinische 103; Cosel-Oberberg 65;
 Berlin-Potsd.-Magdeb. 188 1/2; Lombardische 158 1/4; Böhmisches
 Westbahn 71 1/2; Destr. 5 1/2 Met. —; do. National-Anleihe
 72 1/4; do. 5 1/2 Lotterie-Anl. 86; Leipz. Credit-Anstalt 87 3/4;
 Destr. do. 91; Dessauer do. —; Genfer do. —; Weim.
 Bank-Act. 91 1/2; Goth. Priv.-Bank —; Braunsch. do. —;
 Geraer do. 99 1/2; Thlr. do. —; Nordb. do. —; Darmst.
 do. 94; Preuß. do. —; Hannov. do. —; Dessauer Landes-
 bank 32 1/2; Disc.-Comm.-Anth. —; Destr. Bankn. 89 1/2
 Poim. do. 91 1/8; Wien österr. B. 8 E. 89; do. do. 2 Mt.
 89 1/4; Amsterd. l. S. 143 1/4; Hamburg l. S. 151 3/8; London
 3 Mt. 6.21 1/4; Paris 2 Mt. 80; Frankfurt am Main 2 Mt.
 56.24; Petersburg 3 B. —
 Wien, 21. April. 5 1/2 Metall. 75.50; do. 4 1/2 1/2 68.50; Nat.-
 Anl. 81.15; Loose von 1854 94; Bank-Actien 796; Destr.
 Credit-Act. 203.90; Destr.-franz. Staatsb. 222 75; Ferd.-Nord-
 bahn 178.70; Böhmisches Westb. 161.75; Lombard. Eisenb. 266;
 Loose der Credit-Anst. 132.25; Neueste Loose 96.70; Amsterd. —;

Inhalt von Nr. 16:

Meiner Mutter. (Zum Geburtstage.) Von A. Neuhaus. —
 Melanie. Novelle von August Schrader (Fortsetzung). —
 Eine Frau, welche lacht. Humoreske. — Aus der Woche. — Schach.

Expedition des Leipziger Tageblattes.

Augsb. —; Frankfurt a/M. —; Hamburg 84.80; London 113.10;
 Paris 45; Münzducaten 5.43; Silber 112.50.
 London, 20. April. Consols 92 1/8; 1 1/2 Span. n. diff. 47.
 Paris, 20. April. An der heutigen Börse hegte man wegen mög-
 licher Verwickelungen zwischen Amerika und England Besorgnisse.
 Die Rente eröffnete zu 69,45, wich auf 69,25, hob sich dann
 auf 69,40 und schloß in matter Haltung bei großer Unruhe der
 Speculanten zur Notiz. 4 1/2 1/2 Rente —; 3 1/2 do. 69.35;
 1 1/2 Span. 46 1/2; 3 1/2 Span. — Italien. 5 1/2 Rente 71.25;
 Ital. neueste Anl. 72.50; Destr. Staats-Eisenb. 500.00; Credit
 mobil. 1395 00; Lomb. Eisenb.-Actien 600.00.
 Breslau, 20. April. Destr. Bankn. 89 1/2 B.; Oberschl. Act.
 Litt. A. u. C. 164 3/8 B.; do. B. 143 3/4 G.

Berliner Productenbörse, 21. April. Weizen pr. 2100 Pfd
 loco 58 — 70 nach Dual. bezahlt. — Roggen pr. 2000 Pfd
 loco 45 1/4, Frühj. 44 3/4, Juni-Juli 45 1/4, Sept.-Octbr. 46
 matt. Gef. 6000 Ctr. — Gerste pr. 1750 Pfd. loco 31 — 39 nach
 Dual. bezahlt. — Hafer pr. 1200 Pfd. loco 22 — 24 nach Dual.
 bezahlt; April 23 1/8, — Rüböl: loco 157 3/4, April 15 1/4,
 April-Mai 15 1/8, Juli-Aug. 14 1/8, Sept.-Octbr. 13 1/2 unverändert.
 Spiritus pr. 8000 1/2 Tr. loco 14 3/8, April-Mai 14 1/2,
 Juni-Juli —, Juli-August 15 3/4, Sept.-October 15 10/24 unver-
 ändert. Gef. 10,000 Quart.

Die Expedition d. Bl. nimmt Anzeigen von früh 8 Uhr ununterbrochen bis Abends 7 Uhr an.
 Die bis 3 Uhr aufgegebenen Inserate finden in der nächsten Nummer Aufnahme.

Verantwortlicher Redacteur: Dr. A. Diezmann. (In Angelegenheiten des Tageblattes zu sprechen täglich Nachmittags von
 5 — 6 Uhr im Redactionslocale: Johannisgasse Nr. 4 u. 5.)
 Druck und Verlag von G. Holz. — Ausgegeben durch die Expedition des Leipziger Tageblattes, Johannisgasse Nr. 4 u. 5.